

Chronik

Berichte und Bilder



2011

Vorwort

Unsere Beiträge erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist vielmehr unser ehrliches Bestreben, durch das Sammeln und Zusammentragen alter Unterlagen diese chronologisiert der Nachwelt in Form einer Vereinschronik zu hinterlassen. In dieser Chronik des TSV 1910 Marquartstein e.V., ist der Lebensweg des Vereins, so gut es möglich war, aufgezeigt.

TSV Marquartstein **TSV - Karate** **Karate-Anfängerkurs für Kinder**

Die Karate-Abteilung des TSV Marquartstein startet wieder einen Karate-Anfängerkurs für Kinder ab 8 Jahren. Er findet jeweils freitags von 18.00 bis 19.15 Uhr statt. Beginn ist am 28. Januar 2011 um 18.00 Uhr in der Realschul-Turnhalle in Marquartstein. Interessierte Kinder und Jugendliche kommen am besten mit Trainingskleidung (ohne Turnschuhe, weil barfuß trainiert wird) am 28.01. zum ersten Training. Weitere Infos, auch für diejenigen, die beim ersten Training verhindert sind, gibt es bei Peter Lloyd unter Tel. 08641/695515. Unter dieser Telefonnummer können auch interessierte Erwachsene Informationen zum Einstieg in den Karatesport in Marquartstein erhalten.

Schwarzer Gürtel für Maria Klarl

Maria Klarl, langjährige Trainerin in der Karate-Abteilung des TSV Marquartstein, hat in München ihre Prüfung zum 1. DAN (1. schwarzer Gürtel) in Karate erfolgreich abgelegt. Unter den kritischen Augen der beiden Prüfer Lothar Ratschke und Fritz Oblinger, beide 6. DAN, konnte Maria ihr Können unter Beweis stellen. Die Abteilung Karate gratuliert ihr recht herzlich. Maria wird auch im nächsten Jahr bei uns in der Abteilung als Trainerin tätig sein.

In den letzten Wochen vor Weihnachten fanden auch noch weitere Prüfungen bei den Karatekas des TSV Marquartstein statt. So gab es viele neue Orange- und Grüngürtelträger. Diese Gruppe wird in Zukunft von unserer neuen Schwarzgürtelträgerin trainiert werden.

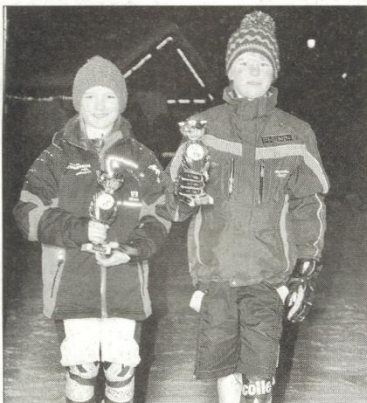
Zum Abschluss des Karatejahres fand dann ein etwas anderes Karatetraining statt: Jung und Alt konnten sich unter Anleitung von Anke Almanstötter bei Karateaerobic, Staffelläufen und anderen schweißtreibenden Spielen verausgaben. Am Ende gab es für alle Karatekas von Anke selbstgebackene Glückskekse mit Karateweisheiten und Karateschutzengeln.

TSV - Ski-Alpin **1. VR-Cup in Reit im Winkl**

Am Neujahrestag war es für unsere Skikinder endlich soweit. Das erste Rennen um den VR-Cup statt fand am Hausberg in Reit im Winkl statt. Es war ein Riesentorlauf mit zwei Durchgängen zu bewältigen, wobei die bessere Zeit in die Wertung kam. Startberechtigt waren alle Kinder aus den sechs Achantal-Ver-einen sowie der SC Kössen. Selina Hammerschmid (TSV Marquartstein) und Daniel Mader (SC Kössen) führen die Bestzeit

bei diesem Flutrichtrennen und konnten sich damit den Tages-sieg sichern.

Sehr erfreulich war die hohe Beteiligung vom TSV Marquartstein, der insgesamt 17 Nachwuchsläufer ins Rennen schickte, die durchwegs gute bis sehr gute Platzierungen erzielen konnten. In der Klasse Schüler 8 weiblich gab es sogar einen Dreifach-Erfolg für den TSV durch Leonie Hammerschmid, Alina Kuntz und Christina Noichl. Paul Allekotte und Pirmin Schrittenlocher konnten in Ihren Klassen jeweils den 2. Platz erreichen. Für viele Kinder war dies ihr erstes Skirennen und so war es nicht verwunderlich, dass bei einigen die Nervosität doch sehr groß war. Pech hatte unser jüngster Teilnehmer, Kilian Nochl (Jahrgang 2006), der zweimal am letzten Tor vorbeifuhr und disqualifiziert werden mussten. Allen Kinder hat es Spaß gemacht und werden bei den nächsten Rennen wieder an den Start gehen.



Das Bild zeigt die Tagesschnellsten beim 1. VR-Cup: Selina Hammerschmid (TSV M'stein) und Daniel Mader (SC Kössen).

**Die Ergebnisse im Überblick:
Zwergel Buben:**

- 1. Kilian Endstrasser (SC Kössen) 35,74 sek.
- 2. Paul Allekotte (TSV M'stein) 36,44 sek.
- 3. Johannes Gaukler (SC Grassau) 41,15 sek.
- 5. Christian Aigner (TSV M'stein) 54,82 sek.
- Kilian Noichl (TSV M'stein) Torfehler

Schüler 8 weiblich:

- 1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) 32,09 sek.
- 2. Alina Kuntz (TSV M'stein) 37,20 sek.
- 3. Christina Noichl (TSV M'stein) 37,31 sek.
- 6. Philomena Steffl (TSV M'stein) 46,56 sek.

Schüler 8 männlich:

- 1. Fynn-Jörg Tschan (SC Kössen) 31,03 sek.
- 2. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein) 32,49 sek.
- 3. Benjamin Harwalik (SC Grassau) 34,11 sek.
- 6. Simon Plenk (TSV M'stein) 38,17 sek.
- 8. Jan Sprus (TSV M'stein) 40,82 sek.
- 11. Lennart Klippel (TSV M'stein) 43,95 sek.
- 12. Lukas Buchner (TSV M'stein) 45,11 sek.

Schüler 9 weiblich:

- 1. Alina Aberger (WSV Reit im Winkl) 34,18 sek.
- 2. Magdalena Fritz (WSV Reit im Winkl) 34,80 sek.
- 3. Emily Bodenstern (TSV M'stein) 35,81 sek.

Schüler 11 weiblich:

- 1. Selina Hammerschmid (TSV M'stein) 28,93 sek.
- 2. Celina Hinterseer (WSV Reit im Winkl) 30,23 sek.
- 3. Sarah Schrittenlocher (SC Kössen) 32,36 sek.

Schüler 10 männlich:

- 1. Daniel Mader (SC Kössen) 28,61 sek.
- 2. Marcel Feiner (SC Kössen) 28,73 sek.
- 3. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein) 29,09 sek.
- 4. Florian Just (TSV M'stein) 31,24 sek.

Schüler 12 weiblich:

- 1. Sabrina Baumgartner (SC Kössen) 29,37 sek.
- 2. Verena Schmuck (WSV Reit im Winkl) 29,60 sek.
- 3. Lena Färbinger (SV Unterwössen) 30,72 sek.
- 5. Theresa Just (TSV M'stein) 33,33 sek.

Der 2. VR-Cup findet am 15. Januar (12 Uhr) am Unterberg in Kössen statt. Bitte rechtzeitig in Kössen erscheinen, da pünktlich gestartet wird.

Internationales Heutaler Kinder-Skifestival in Unken:

Bei besten Schneebedingungen fand am 06. Januar in Unken (Österreich) das internationale Kinder-Skifestival 2011 statt. Dieses Rennen zählt zu den größten Nachwuchswettbewerben in Tirol und so war auch die Teilnehmerzahl von fast 300 Startern nicht verwunderlich. Startberechtigt waren alle Kinder aus Österreich und Deutschland im Alter von 3 bis 12 Jahren.

Ganz erfreulich war die gute Beteiligung der Kinder vom TSV Marquartstein mit insgesamt 11 Startern. Es wurde auf drei unterschiedlichen Strecken (je nach Alter) gefahren.

Einen ganz tollen Erfolg konnte Leonie Hammerschmid erzielen, die Ihre Klasse Zwergel 2 weiblich mit souveräner Bestzeit gewinnen konnte. Alina Kuntz erreichte einen ausgezeichneten 8. Platz, Christina Noichl wurde 14. und Philomena Steffl erreichte Platz 17.



Leonie Hammerschmid gewinnt bei Heutaler Skifestival in Unken vor Franziska Häusel (SK Bad Reichenhall) und Elena Gmeindl (SC Traunstein).

Unsere beiden jüngsten Starter Kilian Noichl und Felix Bodenstern waren sehr flott unterwegs, schieden aber durch einen Torfehler bzw. durch Sturz kurz vor dem Ziel aus. Ansonsten wäre hier sicherlich eine Spitzenplatzierung möglich gewesen.

In der Klasse Zwergel 1 männlich gab es das größte Teilnehmerfeld mit 51 Startern. Hier siegte Lorenz Schmuck (SC Unken). Paul Allekotte wurde 32., Lennart Klippel 45. und Samuel Flammersberger erreichte Platz 47.

Emily Bodenstern musste schon auf der mittellangen Strecke an den Start gehen und erreichte Platz 36. Es siegte hier Laura Häusel vom SK Bad Reichenhall.

Selina Hammerschmid musste sich auf der langen Strecke gegen die kompletten Nachwuchs aus dem Chiemgau und Tirol messen und erreichten nach einem eher mäßigen Lauf nur den 20. Platz.



Das Bild zeigt die Teilnehmer des TSV Marquartstein beim Heutaler Kinderskifestival.

Clubmeisterschaft 2011

Die Clubmeisterschaft Ski-Alpin findet am Sonntag, den 30. Januar 2011 am Hausberg in Reit im Winkl statt. Start ist um 10 Uhr. Gefahren werden zwei Durchgänge. Treffpunkt für alle Helfer ist um 8.30 Uhr am Hausberg.

Die Vorstandschaft hofft wieder auf zahlreiche Beteiligung und viele Helfer, damit die Clubmeisterschaft wieder ein voller Erfolg (so wie im letzten Jahr) wird. Angesprochen sind nicht nur unser „Ski-profis“, sondern auch wieder alle Hobbyfahrer und sämtliche Eltern der Kinder, um den familiären Charakter dieser Veranstaltung beizubehalten. Die Siegerehrung findet ab ca. 17 Uhr im Gasthof Weßnerhof statt.

Wir bitten um Voranmeldungen (Tel. 5617 - Stefan Höger oder Tel. 698446 - Heinz Hammerschmid), um besser planen zu können. Jedes Kind, das bis zum 20. Januar angemeldet ist erhält einen Preis.

TSV - Ski-Langlauf

Fünf Podestplätze beim Dreikönigslauf in Inzell

Am 2. Januar 2011 fand in Inzell der traditionelle Dreikönigslauf des SV Oberteisendorf statt. Aufgrund der Tatsache, dass diese Veranstaltung mit dem Schenker-Grenzlandcup gewertet wurde, war es nicht verwunderlich, dass auch aus dem benachbarten Tirol viele Langläufer am Start waren. Insgesamt gingen weit über 300 Teilnehmer an den Start, darunter auch wieder 8 Starter vom TSV Marquartstein, die insgesamt 5 Podestplätze erkämpfen konnten.



Von links nach rechts *Leoni Hammerschmid, Sophie Lechner und Selina Hammerschmid*

Leonie Hammerschmid, die ihr erster Langlaufrennen absolvierte, gewann völlig überraschend ihre Klasse Schüler 8. Ebenfalls auf Platz 1 landete Sophie Lechner in der Klasse Schüler 10. Selina Hammerschmid konnte sich in der Klasse Schüler 11 wieder Platz 3 erkämpfen.

Diesmal fehlten nur 6 Sekunden auf Platz 1. Laura Maier wurde 14. und Sarah Schönfelder belegte Platz 6, nur drei Sekunden hinter Platz 4. Jakob Lechner sicherte sich Platz 7.



Sophie Lechner, Siegerin Schüler Klasse 10.

Bei den Erwachsenen erkämpfte sich Heinz Hammerschmid über 10 km in der Klasse AK2 den 2. Platz, knapp vor Günter Brendel, der Dritter wurde.

33. Internationaler Silvesterlauf in Kössen:

Am letzten Tag des Jahres fand in Kössen der traditionelle Silvesterlauf über 24 km statt. Mit am Start war auch Heinz Hammerschmid, der in der Zeit von 53.09 min in der Klasse AK2 Fünfter wurde. Günter Brendel erreicht in der Zeit von 54:58 min Platz 10.

Auf unserer Homepage (<http://ski-langlauf.tsv-marquartstein.de>) finden Sie alle aktuelle Ergebnisse und Informationen dieser Saison.

Clubmeisterschaft 2011

Die Clubmeisterschaft 2011 findet am Samstag, den 05. Februar 2011 statt. Falls die Schneeverhältnisse es zulassen, wird die Veranstaltung wieder in Piesenhausen stattfinden. Der Streckenverlauf wäre dann exakt wie letztes Jahr.

Falls es die Schneelage nicht zulässt verlegen wir die Veranstaltung nach Schleching oder Kössen!

Dies werden wir dann noch kurzfristig bekannt geben! Natürlich haben wir auch heuer wieder eine Hobbyklasse.

Hierbei können alle mitlaufen, die Freude am Langlauf-Sport haben - nach dem Motto „Dabei sein ist alles“.

Bei ausreichender Teilnehmerzahl gibt es eine extra Wertung in der klassischen Technik. Ansonsten erhalten alle Klassik-Läufer Zeitgutschriften!

Die genaue Klasseneinteilung hängt von den Teilnehmerzahlen ab und wird vor Ort entschieden. Zusätzlich wird eine Gästeklasse angeboten, zu der alle Nicht-Mitglieder des TSV Marquartstein herzlich eingeladen sind.

Eine Ausschreibung mit Klasseneinteilung und Streckenlängen werden wir Euch in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung bzw. auf unserer aktuellen Homepage unter <http://ski-langlauf.tsv-marquartstein.de> bekannt geben!

Die Startgebühr beträgt 4.- EUR für Erwachsene, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 2.- EUR. Jedes Kind erhält einen Pokal. Die Siegerehrung findet im Anschluss an die Veranstaltung statt.

Um den Ablauf besser planen zu können, sind Voranmeldungen bei Günter Brendel erwünscht (E-Mail: g_brendel@web.de oder Tel. 08641-975066).

Nachmeldungen sind bis kurz vor dem Start ebenfalls noch möglich. Die Abteilung würde sich über rege Teilnahme freuen, denn bei dieser Veranstaltung soll in erster Linie der Spaß im Vordergrund stehen. Die Loipenführung wird bewusst so ausgewählt, dass die Strecke auch von „Nicht-Profis“ problemlos bewältigt werden kann.

Über zahlreiche Zuschauer würden wir uns ebenfalls freuen.

**TSV Marquartstein
TSV - Badminton
Erstes Badminton-Familienturnier 2010**



Beim 1. Badminton-Familienturnier am 20.11.2010 wurden viele engagierte Teilnehmer begrüßt, die den ganzen Nachmittag über viel Spaß hatten und ungeahnte Badmintontalente ans Tageslicht brachten.

Die ersten Ränge der insgesamt 12 spielenden Paarungen sahen wie folgt aus:

- 1. Platz Max und Michael Elgass
- 2. Platz Lina und Marion Hinterseer
- 3. Platz Marcus und Anton Döllner

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Schwabe für seine großzügige Spende an die Badminton-Jugendabteilung.

Unsere Trainingszeiten für die Jugend:

Montag von 18:15 bis 19:45 Uhr (Realschulturnhalle)

Training/Spiel für Erwachsene:

Montag von 19:45 bis 22:00 Uhr (Realschulturnhalle) und

Mittwoch von 20:00 bis 22:00 Uhr (Turnhalle Niedermfels)

Andreas Hinterseer steht als Abteilungsleiter für Fragen unter Tel. 08641-1851 oder zu den Trainings- und Spielzeiten in der Sporthalle jederzeit zur Verfügung.

Informationen finden sich auch auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>

TSV - Karate

Abteilungsversammlung

Am Freitag, den 11.02.11 um 20.00 Uhr, findet im Sportheim eine Abteilungsversammlung der Karateabteilung statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. Finanzen, allgemeiner Trainingsbetrieb und offene Aussprache. Eingeladen sind alle Karatekas des TSV Marquartstein bzw. die Eltern der jungen Mitglieder. Besondere Tagesordnungswünsche bitte bis 04.02. an die Abteilungsleitung. Zuvor findet von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr ein Gemeinschaftstraining statt. Die 2. Trainingseinheit (19.15. Uhr bis 20.30 Uhr) entfällt ausnahmsweise.

TSV - Ski-Alpin

1. Sparkassen-Cup in Inzell:

Am Kessellift in Inzell fand der erste von vier Sparkassen-Cups 2011 statt. Startberechtigt waren alle Kinder der Jahrgänge 2000 bis 2003 aus dem Skiverband Chiemgau. Damit kam es heuer zum ersten Aufeinandertreffen mit den starken Läufern aus dem Berchtesgadener Land und den gesamten Landkreis Traunstein. Auf dem Programm stand ein Slalom mit zwei Durchgängen, wobei die Laufzeiten am Ende zusammenaddiert wurden. Insgesamt finden heuer vier Sparkassen-Cups, mit jeweils zwei Durchgängen statt. Für die Gesamtwertung werden dann die besten sieben Durchgänge gewertet.



Leonie Hammerschmid gewinnt sowohl beim Sparkassen-Cup in Inzell und in Bischofswiesen.

Leonie Hammerschmid siegt auch beim Sparkassen-Cup in Inzell:

Insgesamt gingen vom TSV Marquartstein sechs Nachwuchsläufer an den Start und erzielten durchwegs gute Platzierungen. Ganz stark in Form ist derzeit Leonie Hammerschmid, die in ihrer Klasse Schüler 7 weiblich, mit zweimal Laufbestzeit souverän gewinnen konnten. Alina Kuntz schied bereits im ersten Durchgang aus. Martin Aigner (Schüler 8 männlich) lag nach dem ersten Lauf noch auf Platz 2, fädelte aber im 2. Durchgang ein und kam somit nicht in die Wertung. Pirmin Schrittenlocher (Schüler 7 männlich) erreichte bei seinem ersten Sparkassen-Cup einen guten 5. Platz, genauso wie sein Bruder Korbinian, in der Klasse Schüler 10 männlich. Ein ganz enges Rennen gab es bei den Schülern 10 weiblich, wo sich Selina Hammerschmid hinter Lisa Spark (SC Traunstein) und Alina Hofmann (TSV Waging) den 3. Platz sichern konnte. Insgesamt war der Slalom aufgrund nachlassender Piste von vielen Ausfällen geprägt.

Die Ergebnisse (Inzell / Slalom) im Überblick:

Schüler 7 weiblich:

- 1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) 1:13,48 min
- 2. Elena Gmeindl (SC Traunstein) 1:15,19 min
- 3. Franziska Häusl (SK Bad Reichenhall) 1:16,18 min
- 4. Leonie Bartolomäus (SC Traunstein) 1:18,31 min

5. Elena Nakoff (SC Ruhpolding)	1:22,82 min
Alina Kuntz (TSV M'stein)	ausgeschieden
Schüler 7 männlich:	
1. Simon Putz (SC Schellenberg)	1:11,85 min
2. Denniel Hausen (SC Inzell)	1:12,99 min
3. Tim Saffnauer (TSV Siegsdorf)	1:19,21 min
4. Markus Holzmeier (TSV Siegsdorf)	1:19,23 min
5. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	1:23,83 min
Schüler 10 weiblich:	
1. Lisa Spark (SC Traunstein)	1:01,10 min
2. Alina Hofmann (TSV Waging)	1:01,72 min
3. Selina Hammerschmid (TSV M'stein)	1:02,24 min
4. Linda Punz (WSV Königsee)	1:03,36 min
5. Isabella Gebauer (TSV Waging)	1:03,39 min
Schüler 9 männlich:	
1. Lukas Uhrmann (SC Traunstein)	1:00,77 min
2. David Bolz (WSV Bischofswiesen)	1:00,79 min
3. Benedikt Hahne (TSV Siegsdorf)	1:03,12 min
4. Florian Hasky (WSV Königsee)	1:05,22 min
5. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein)	1:06,63 min

2. Sparkassen-Cup in Bischofswiesen:

Wieder mit sechs Läufern war der TSV Marquartstein beim 2. Sparkassen-Cup in Bischofswiesen vertreten. Auf dem Weltcup-Hang am Göttschen stand diesmal ein Riestorlauf, mit zwei Durchgängen auf dem Programm. Die Nachwuchsathleten vom TSV zeigten sehr gute Leistung und konnten drei Stockerlplätze und noch drei fünfte Plätze erkämpfen. Damit kamen alle Läufer vom TSV unter die Top Fünf.

Weiterhin ganz stark in Form ist Leonie Hammerschmid, die ihre Klasse (Schüler 7 weiblich) mit über drei Sekunden Vorsprung gewinnen konnte. Ein ganz tolles Rennen fuhr auch Christina Noichl, die sich in Ihrem ersten Sparkassen-Cup gegen den starken Nachwuchs aus dem Berchtesgadener Land gut behaupten konnte und Fünfte wurde. Pirmin Schrittenlocher (Schüler 7 männlich) schaffte mit zwei sehr guten Läufen den Sprung aufs Podest und wurde Dritter. Auch Martin Aigner schaffte den Sprung aufs Podest und wurde in der Klasse Schüler 8 männlich sehr guter Zweiter. Selina Hammerschmid wurde nach schwachen ersten Lauf am Ende Fünfter, genauso wie Korbinian Schrittenlocher, der sich mit einem super zweiten Lauf noch nach vorne schieben konnte.



Pirmin Schrittenlocher (hinten rechts) schaffte trotz starker Konkurrenz Platz 3 am Göttschen.

Die Ergebnisse (Göttschen / RS) im Überblick:

Schüler 7 weiblich:	
1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein)	1:44,61 min
2. Elena Gmeindl (SC Traunstein)	1:47,84 min
3. Leonie Bartolomäus (SC Traunstein)	1:48,21 min
4. Franziska Häusl (SK Bad Reichenhall)	1:49,04 min
5. Christina Noichl (TSV M'stein)	1:56,30 min
Schüler 7 männlich:	
1. Simon Bolz (WSV Bischofswiesen)	1:36,50 min
2. Simon Putz (SC Schellenberg)	1:39,66 min
3. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	1:46,80 min
4. Emmanuel Simon (SC Schellenberg)	1:49,17 min

5. Tim Saffnauer (TSV Siegsdorf)	1:50,99 min
Schüler 8 männlich:	
1. Luca Kurz (TSV Siegsdorf)	1:40,44 min
2. Martin Aigner (TSV M'stein)	1:45,79 min
3. Sebastian Reiter (SC Eisenärzt)	1:52,90 min
Schüler 10 weiblich:	
1. Alina Hofmann (TSV Waging)	1:31,18 min
2. Lisa Spark (SC Traunstein)	1:32,21 min
3. Christina Schwab (WSV Königsee)	1:32,71 min
4. Linda Punz (WSV Königsee)	1:33,71 min
5. Selina Hammerschmid (TSV M'stein)	1:33,93 min
Schüler 9 männlich:	
1. David Bolz (WSV Bischofswiesen)	1:32,22 min
2. Benedikt Hahne (TSV Siegsdorf)	1:34,06 min
3. Christian Neuer (TSV Waging)	1:35,27 min
4. Lukas Uhrmann (SC Traunstein)	1:35,30 min
5. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein)	1:36,37 min



Martin Aigner schied in Inzell aus und wurde am Göttschen Zweiter.

Clubmeisterschaft 2011:

Die Clubmeisterschaft Ski-Alpin findet am Sonntag, den 30. Januar 2011 am Hausberg in Reit im Winkl statt. Start ist um 10 Uhr. Gefahren werden zwei Durchgänge. Treffpunkt für alle Helfer ist um 8.30 Uhr am Hausberg.

Die Vorstandschaft hofft wieder auf zahlreiche Beteiligung und viele Helfer, damit die Clubmeisterschaft wieder ein voller Erfolg (so wie im letzten Jahr) wird. Angesprochen sind nicht nur unser „Ski-profis“, sondern auch wieder alle Hobbyfahrer und sämtliche Eltern der Kinder, um den familiären Charakter dieser Veranstaltung beizubehalten. Die Siegerehrung findet ab ca. 17 Uhr im Gasthof Weßnerhof statt.

TSV - Ski-Langlauf



Einladung und Ausschreibung zur Langlauf-Clubmeisterschaft am Samstag, den 5. Februar 2011

Ort:	Die Clubmeisterschaft findet in Kössen (Hochauloipe) statt.
Zeitpunkt:	Samstag, 5. Februar 2011 (ab 13.30 Uhr)
Klassen:	Die genaue Klasseneinteilung hängt von den Teilnehmerzahlen ab und wird vor Ort entschieden. Zusätzlich wird eine Gäste- und Hobbyklasse angeboten.
Strecke:	Gelaufen wird ein Rundkurs von ca. 0,8 km bzw. 2,5 km, der je nach Alterklasse mehrmals durchlaufen werden muß. Zwergerkategorie Ab Jahrg. 2004+2005 0,4 km Klassisch Schüler w/m Jahrg. 2002+2003 0,8 km Klassisch/Skating

Fortsetzung auf Seite 22

	Schüler w/m Jahrg. 2001+2000	1,6 km
	Klassisch (2x 0,8)	
	Schüler w/m Jahrg. 2001+2000	2,4 km
	Skating (3x 0,8)	
	Schüler w/m Jahrg. 1999+1998	2,4 km
	Skating (3x 0,8)	
	Schüler w/m Jahrg. 1996+1997	2,5 km
	Skating (1x 2,5)	
	Jugend w/m Ab Jahrg. 1995	5,0 km
	Skating (2x 2,5)	
	Hobby/Gäste Ab Jahrg. 1993	5,0 km
	Klassisch/Skating	
	Damen Spezial Ab Jahrg. 1993	7,5 km
	Skating (3x 2,5)	
	Herren Spezial Ab Jahrg. 1993	10 km
	Skating (4x 2,5)	
Laufart:	Klassische Technik für Kinder bis 7 Jahre Freie Technik für Jugendliche und alle Erwachsenen Hinweis: Es besteht aber auch für alle Erwachsenen die Möglichkeit die Strecke in klassischer Technik zu durchlaufen. Bei ausreichender Teilnehmerzahl gibt es eine extra Wertung. Ansonsten erhalten alle Läufer in klassischer Technik Zeitgut-schriften.	
Startgebühr:	4,- EUR für Erwachsene. Schüler/Jugend bis 18 Jahre 2,- EUR.	
Preise:	Jedes Kind erhält einen Pokal.	
Siegerehrung:	Am selben Abend ab 18 Uhr(Weißnerhof / Pettendorf).	
Meldung:	Vorankündigungen bei Günter Brendel erwünscht (E-Mail: g_brendel@web.de oder Tel. 975066). Nachmeldungen sind bis kurz vor dem Start ebenfalls noch möglich!	

Aus der Chiemgau-Zeitung vom 05.02.2011

MARQUARTSTEINER CLUBMEISTERSCHAFT

Zehnjährige schneller als alle Damen

Bei strahlendem Sonnenschein und besten Schneebedingungen veranstaltete der TSV Marquartstein seine alpine Clubmeisterschaft am Hausberg in Reit im Winkl.

Marquartstein – Insgesamt 84 Läufer gingen an den Start, wobei die hohe Beteiligung bei den Kindern (51 Teilnehmer) besonders erfreulich war.

Zunächst gingen die Super-Zwergler und die Zwergler (bis Jahrgang 2004) auf

eine verkürzte Strecke. Die jüngsten Teilnehmer waren gerade einmal vier Jahre alt und hatten beim ersten Rennen viel Spaß. Ab der Klasse Kinder 1 (Jahrgang 2003) führen alle Teilnehmer zwei Durchgänge, die am Ende zusammenaddiert wurden. Die schnellsten Zeiten bei den Jugendlichen schafften bei den Mädchen Selina Hammerschmid (1:01,61 min) und bei den Buben Daniel Schrittenlocher (1:00,98 min), die damit Jugend-Clubmeister(in) wurden. Die zehnjährige Selina Hammerschmid war schneller als alle Damen und damit auch noch

vor Clubmeisterin Steffi Althammer. Laut Reglement können die Kinder aber erst ab 14 Jahren den Clubmeistertitel bei den Erwachsenen erringen.

Bei den Erwachsenen konnten die Vorjahressieger Steffi Althammer und Christian Zuber ihre Titel erfolgreich verteidigen. Steffi Althammer (1:02,32 min.) konnte sich mit elf Hundertstel gegen Heidi Hammerschmid (1:02,43 min.) durchsetzen, die nach dem ersten Lauf noch in Führung gelegen war.

Bei den Herren gewann Christian Zuber (57,65 sek.)

souverän vor Heinz Hammerschmid (59,59 sek.) und Joschi Althammer (59,86 sek.). Diese drei Läufer blieben damit auch als einzige unter der magischen Grenze von einer Minute. Die schnellste Mannschaft (bestehend aus zwei Herren und einer Dame beziehungsweise ein Jugendlicher) war das Team Waldzwerge in der Besetzung Christian Zuber, Joschi und Steffi Althammer vor dem Team Tennis (Heinz, Heidi und Selina Hammerschmid). Der Meistpreis mit insgesamt 27 Teilnehmern ging wieder an das Team Waldzwerge. re

Laut Reglement können die Kinder aber erst ab 14 Jahren den Clubmeistertitel bei den Erwachsenen erringen.

Bei den Erwachsenen konnten die Vorjahressieger Steffi Althammer und Christian Zuber ihre Titel erfolgreich verteidigen. Steffi Althammer (1:02,32 min) konnte sich mit 11 Hundertstel gegen Heidi Hammerschmid (1:02,43 min) durchsetzen, die nach dem ersten Lauf noch in Führung gelegen war.

Bei den Herren setzte sich Christian Zuber (57,65 sek.) souverän vor Heinz Hammerschmid (59,59 sek.) und Joschi Althammer (59,86 sek.) durch. Diese drei Läufer blieben damit auch unter der magischen Grenze von einer Minute. Die schnellste Mannschaft (bestehend aus zwei Herren und einer Dame bzw. ein Jugendlicher) war das Team Waldzwerge in der Besetzung Christian Zuber, Joschi und Steffi Althammer vor dem Team Tennis (Heinz, Heidi und Selina Hammerschmid). Der Meistpreis mit insgesamt 27 Teilnehmern ging wieder an das Team Waldzwerge.



Felix Bodenstern (Sieger bei den Super-Zwergler) kurz vor der Zieldurchfahrt.

**TSV Marquartstein
TSV - Ski-Alpin**

Clubmeistertitel an Steffi Althammer und Christian Zuber

Bei strahlenden Sonnenschein und besten Schneebedingungen veranstaltete der TSV Marquartstein seine alpine Clubmeisterschaft am Hausberg in Reit im Winkl. Insgesamt 84 Läufer gingen an den Start, wobei die hohe Beteiligung bei den Kindern (51 Teilnehmer) besonders erfreulich war. Bei den Erwachsenen konnten die Vorjahressieger Steffi Althammer und Christian Zuber ihre Titel erfolgreich verteidigen.

Jugend-Titel an Selina Hammerschmid und Daniel Schrittenlocher:

Vor den Erwachsenen waren aber alle Jugendlichen dran. Die Super-Zwergler und die Zwergler (bis Jahrgang 2004) gingen auf eine verkürzte Strecke. Die jüngsten Teilnehmer waren gerade einmal 4 Jahre alt und hatten beim ersten Rennen viel Spaß. Ab der Klasse Kinder 1 (Jahrgang 2003) fuhren alle Teilnehmer zwei Durchgänge, die am Ende zusammenaddiert wurden. Die schnellsten Zeiten bei den Jugendlichen fuhren bei den Mädchen Selina Hammerschmid (1:01,61 min) und bei den Buben Daniel Schrittenlocher (1:00,98 min), die damit Jugend-Clubmeisterin bzw. Jugend-Clubmeister wurden. Die 10-jährige Selina Hammerschmid war schneller als alle Damen und damit auch noch vor Clubmeisterin Steffi Althammer.

Die Ergebnisse / Kinder:

Mädchen:

Super-Zwergler:

1. Sophie Röthlein
2. Sophia Plenk
3. Stephanie Craubner
4. Anna Klippel
5. Lara Zeidler
6. Julia Althammer

Zwergler:

1. Paula Zeidler
2. Miriam Netzer
3. Felicitas Buchner
4. Franziska Bucher
5. Lilli Schrittenlocher
6. Marlena Kink

Kinder 1:

- | | |
|------------------------|-------------|
| 1. Leonie Hammerschmid | 1:07,78 min |
| 2. Christina Noichl | 1:17,69 min |
| 3. Philomena Steffl | 1:17,77 min |
| 4. Josi Fembacher | 1:19,97 min |
| 5. Alina Kuntz | 1:20,25 min |
| 6. Emily Bodenstern | 1:22,67 min |

Kinder 2:

- | | |
|--------------------------|-------------|
| 1. Selina Hammerschmid | 1:01,61 min |
| 2. Sarah Schrittenlocher | 1:07,53 min |
| 3. Andrea Fembacher | 1:15,58 min |
| 4. Anna Reisenauer | 1:23,17 min |

Schüler 1:

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 1. Theresa Just | 1:08,59 min |
| 2. Antonia Bodenstern | 1:15,63 min |

Schüler 2:

- | | |
|-------------------|-------------|
| 1. Katarina Boyer | 1:10,26 min |
|-------------------|-------------|

Buben:

Super-Zwergel:

1. Felix Bodenstein
2. Kilian Noichl
3. Marinus Netzer

Zwergel:

1. Paul Allekotte
2. Johannes Gaukler
3. Johannes Zuber
4. Nikolaus Egger
5. Christian Aigner
6. Alexander Frank

Kinder 1:

- | | |
|---------------------------|-------------|
| 1. Martin Aigner | 1:09,11 min |
| 2. Pirmin Schrittenlocher | 1:10,35 min |
| 3. Sebastian Gaukler | 1:14,38 min |
| 4. Simon Plenk | 1:20,78 min |
| 5. Lukas Bucher | 1:21,74 min |
| 6. Klippel Lennart | 1:21,87 min |
| 7. Valentin Althammer | 1:35,81 min |
| 8. Philip Craubner | 1:36,88 min |

Kinder 2:

- | | |
|------------------------------|-------------|
| 1. Florian Just | 1:03,63 min |
| 2. Korbinian Schrittenlocher | 1:03,79 min |
| 3. Entfellner Lukas | 1:24,37 min |
| 4. Max Allekotte | 1:36,67 min |
| 5. Niklas Netzer | 1:42,42 min |

Schüler 1:

- | | |
|-------------------|-------------|
| 1. Niklas Bucher | 1:10,46 min |
| 2. Valentin Boyer | 1:17,40 min |

Schüler 2:

- | | |
|---------------------------|-------------|
| 1. Daniel Schrittenlocher | 1:00,98 min |
| 2. Max Elgass | 1:09,06 min |



Clubmeister und Jugendclubmeister Alpin 2011: Steffi Althammer, Selina Hammerschmid, Daniel Schrittenlocher und Christian Zuber.

Die Ergebnisse / Erwachsene:**Damen:****Damen Allg. + AK1:**

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 1. Steffi Althammer | 1:02,32 min |
| 2. Claudia Bodenstein | 1:05,19 min |
| 3. Regina Steffl | 1:09,57 min |
| 4. Verena Bucher | 1:11,73 min |
| 5. Maren Fembacher | 1:16,74 min |
| 6. Ivana Klippel | 1:24,32 min |

Damen AK2:

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 1. Heidi Hammerschmid | 1:02,43 min |
| 2. Irmi Maier | 1:12,20 min |
| 3. Sandra Nochl | 1:14,07 min |
| 4. Margret Aigner | 1:23,98 min |

Herren:**Herren Allg. + AK1:**

- | | |
|----------------------|-------------|
| 1. Christian Zuber | 57,40 sek. |
| 2. Toni Entfellner | 1:01,72 min |
| 3. Michael Allekotte | 1:01,75 min |

- | | |
|---------------------|-------------|
| 4. Posch Hans-Peter | 1:02,58 min |
| 5. Buchner Horst | 1:03,31 min |

Herren AK2:

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 1. Hammerschmid Heinz | 59,59 sek. |
| 2. Joschi Althammer | 59,86 sek. |
| 3. Stefan Höger | 1:00,18 min |
| 4. Gaukler Michael | 1:01,58 min |
| 5. Michael Steffl | 1:01,93 min |
| 6. Bodenstein Alex | 1:03,39 min |
| 7. Robert Kling | 1:03,73 min |
| 8. Egger Martin | 1:03,93 min |
| 9. Noichl Martin | 1:09,49 min |
| 10. Sale Maier | 1:11,17 min |
| 11. Roland Netzer | 1:16,39 min |
| 12. Günter Brendel | 1:17,76 min |

Herren AK3:

- | | |
|---------------------|-------------|
| 1. Klaus Hell | 1:01,59 min |
| 2. Schorsch Hurler | 1:11,34 min |
| 3. Eckart Schöniger | 1:19,71 min |
| 4. Wolfgang Schwabe | 1:19,99 min |
| 5. Manfred Kuntz | 1:22,00 min |

Herren AK4:

- | | |
|------------------|-------------|
| 1. Willi Söhngen | 1:13,44 min |
|------------------|-------------|

Die Vorstandschaft möchte Sie nochmals bei allen Teilnehmern und allen Helfern für die gelungene Veranstaltung bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Zeitnahmeteam mit Claudia Boyer, Judith Kling und Andi Rauch, unserer Starterin Lisi Hurler und unserem Sprecher Heinz Hammerschmid sen. Ein Dankeschön auch an die Familie Josef Moritz und Werbemittel Schorsch Hurler für die Preise zu unserer Siegerehrung. Alle Ergebnisse und weitere Ergebnisse des Skiwinters finden Sie auf unserer Homepage: <http://ski.tsv-marquartstein.de>

2. VR-Cup in Kössen

Der zweite VR-Cup, der Mitte Januar verschoben werden musste, fand am letzten Freitag am Unterberg in Kössen statt. Der TSV Marquartstein war mit 15 Läufern am Start und konnte insgesamt sieben Stockerplätze erkämpfen.

Die Tagesbestzeiten (bis Schüler 11) erzielten, wie bereits beim 1. VR-Cup Selina Hammerschmid (TSV Marquartstein) in 38,97 sek. und Daniel Mader (SC Kössen) in 37,15 sek. In der Klasse Schüler 8 weiblich gab es wieder einen Dreifach-Erfolg für den TSV durch Leonie Hammerschmid, Christina Noichl und Philomena Steffl. Zweite Plätze. Kilian Noichl war mit Abstand jüngster Teilnehmer bei diesem Rennen und erkämpfte sich immerhin Rang vier. Sein erstes Rennen im VR-Cup bestritt Samuel Flammersberger.

Die Ergebnisse aller Marquartsteiner Kinder:**Zwergel Buben:**

- | | |
|------------------|-------------|
| 4. Kilian Noichl | 1:00,72 min |
|------------------|-------------|

Schüler 8 weiblich:

- | | |
|--------------------------------------|---------------|
| 1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) | 46,64 sek. |
| 2. Christina Noichl (TSV M'stein) | 50,62 sek. |
| 3. Philomena Steffl (TSV M'stein) | 51,69 sek. |
| Alina Kuntz (TSV M'stein) | ausgeschieden |

Schüler 8 männlich:

- | | |
|---|-------------|
| 2. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein) | 44,60 sek. |
| 5. Simon Plenk (TSV M'stein) | 53,28 sek. |
| 6. Lennart Klippel (TSV M'stein) | 54,25 sek. |
| 10. Samuel Flammersberger (TSV M'stein) | 57,93 sek. |
| 11. Jan Sprus (TSV M'stein) | 1:01,16 min |

Schüler 9 männlich:

- | | |
|--------------------------------|------------|
| 2. Martin Aigner (TSV M'stein) | 45,54 sek. |
|--------------------------------|------------|

Schüler 11 weiblich:

- | | |
|--------------------------------------|------------|
| 1. Selina Hammerschmid (TSV M'stein) | 38,97 sek. |
|--------------------------------------|------------|

Schüler 10 männlich:

- | | |
|--|------------|
| 3. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein) | 39,87 sek. |
| 4. Florian Just (TSV M'stein) | 42,61 sek. |

Schüler 12 weiblich:

- | | |
|-------------------------------|------------|
| 4. Theresa Just (TSV M'stein) | 44,71 sek. |
|-------------------------------|------------|



Dreifach-Erfolg beim 2. VR-Cup für die Marquartsteiner Mädchen. Hinten von links nach rechts: Christina Noichl (2.), Leonie Hammerschmid (1.) und Philomena Steffl (3.)

Aus der Chiemgau-Zeitung vom 14.02.2011

TSV MARQUARTSTEIN

Clubmeister im Langlauf ermittelt

Trotz Wärmeeinbruchs und frühlingshafter Temperaturen konnte der TSV Marquartstein seine Langlauf-Clubmeisterschaft wieder auf der Heimloipe in Marquartstein (Piesenhausen) austragen. Insgesamt waren 50 Teilnehmer am Start.

Marquartstein – Bei den Damen machte Claudia Bodenstein von Anfang an Tempo und konnte schnell zu Martina Schönfelder auflaufen. Am Ende siegte Bodenstein mit 36 Sekunden Vorsprung. Dritte wurde Steffi Althammer. Ein ähnliches Bild bot sich bei den Herren, wo Heinz Hammerschmid von Beginn an ein hohes Tempo lief und so von Runde zu Runde den Abstand auf seine Konkurrenten ausbauen konnte. Am Ende war er ge-

nau 30 Sekunden schneller als Günter Brendel, der sich wiederum mit nur sieben Sekunden gegen Joschi Althammer durchsetzen konnte.

Erfreulich war auch die hohe Teilnehmerzahl in der Hobbyklasse. Es siegten Andrea Worch (Skating) beziehungsweise Melanie Butz (Klassisch) und bei der Herren Volker Schmalfuß (über 50 Jahre) beziehungsweise Toni Menter (unter 50).

Vor den Erwachsenen waren zunächst die Kinder auf diversen Streckenlängen an den Start gegangen. Die Kleinsten waren gerade einmal fünf Jahre alt und mussten 300 Meter zurücklegen. In den einzelnen Klassen gab es spannende Kämpfe um die Plätze, die zum Teil nur mit wenigen Sekunden Differenz entschieden wurden. Bei den Zwergerln gab es mit Marinus Zenz und Lukas Speckbacher sogar zwei Sieger, da beide Läufer auf die Sekunde genau gleich schnell waren. re

TSV Marquartstein

Kinderfasching

Der TSV Marquartstein lädt alle Kinder und natürlich auch die Eltern zum alljährlichen Kinderfasching am Faschingssonntag, den **06. März** in den Prinzregentensaal ein. Beginn ist um **14.00 Uhr**. Für die musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt. Jede Menge Spaß beim Tanzen und bei den Spielen ist garantiert. Als Höhepunkt erwarten wir wieder den Auftritt der Grabenstätter Faschingsgarde. Auf euer Kommen freuen sich Christian, Lisa und Klaus.

TSV - Ski-Alpin

3. Sparkassen-Cup in Inzell / 4 Stockerlplätze für den TSV

Der 3. Sparkassen-Cup fand wieder am Kessellift in Inzell statt und wurde als Slalom ausgetragen. Die Nachwuchsathleten vom TSV zeigten sehr gute Leistungen und konnten gleich vier Stockerlplätze erreichen. Die Leistung des Tages erzielte Korbinian Schrittenlocher, der mit zwei perfekten Durchgängen sich den 2. Platz in der Klasse Schüler 10 sichern konnte. Nur David Bolz vom WSV Bischofswiesen war noch etwas schneller. Leonie Hammerschmid schaffte nach einem schwachen ersten Durchgang am Ende ebenfalls noch Platz 2, nur 11 Hundertstel hinter Franziska Häusl (SK Bad Reichenhall). Martin Aigner und Selina Hammerschmid schafften in ihren Klassen mit Rang drei noch den Sprung aufs Podest. Insgesamt war es ein sehr schwieriger Slalom, da Piste aufgrund des warmen Wetters immer tiefer wurde.



Korbinian Schrittenlocher überzeugt mit Platz 2 in Inzell.

Die Ergebnisse (Inzell/Slalom) im Überblick:

Schüler 7 weiblich:

- | | |
|---|-------------|
| 1. Franziska Häusl (SK Bad Reichenhall) | 1:19,85 min |
| 2. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) | 1:19,96 min |
| 3. Elena Gmeindl (SC Traunstein) | 1:23,02 min |
| 4. Julia Hasky (WSV Königsee) | 1:25,09 min |
| 5. Christina Noichl (TSV M'stein) | 1:29,46 min |

Schüler 7 männlich:

- | | |
|---|-------------|
| 1. Simon Bolz (WSV Bischofswiesen) | 1:13,63 min |
| 2. Quirin Schroth (SC Inzell) | 1:21,46 min |
| 3. Tim Saffnauer (TSV Siegsdorf) | 1:22,81 min |
| 4. Stefan Gebauer (TSV Waging) | 1:23,78 min |
| 3. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein) | 1:24,79 min |

Schüler 8 männlich:

- | | |
|-------------------------------------|-------------|
| 1. Luca Kurz (TSV Siegsdorf) | 1:16,17 min |
| 2. Felix Färbinger (SV Unterwössen) | 1:20,90 min |
| 3. Martin Aigner (TSV M'stein) | 1:21,39 min |

Schüler 10 weiblich:

- | | |
|--------------------------------------|-------------|
| 1. Alina Hofmann (TSV Waging) | 1:09,59 min |
| 2. Lisa Spark (SC Traunstein) | 1:10,44 min |
| 3. Selina Hammerschmid (TSV M'stein) | 1:11,18 min |
| 4. Felicia Tradler (SC Bergen) | 1:14,06 min |
| 5. Christina Schwab (WSV Königsee) | 1:14,92 min |

Schüler 10 männlich:

1. David Bolz (WSV Bischofswiesen)	1:09,51 min
2. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein)	1:11,11 min
3. Christian Neuer (TSV Waging)	1:11,38 min
4. Benedikt Hahne (TSV Siegsdorf)	1:11,98 min
5. Lukas Uhrmann (SC Traunstein)	1:12,97 min

Holmenkol-Alpen-Cup am 13.02.2010 in Oberaudorf

Die stolzen Pokalgewinner von Oberaudorf. Von links nach rechts: Alina Kuntz, Lilli und Pirmin Schrittenlocher.

Mit insgesamt 6 Teilnehmern war der TSV Marquartstein beim diesjährigen Holmenkol Kinderskirennen in Oberaudorf vertreten. Das Rennen am Hocheck zählt zu den bekanntesten Kinder-Skirennen im Inngau und so waren auch dieses Jahr wieder über 150 Kinder am Start. Bei schwierigen Bedingungen mit Sulzschnee und aufgeweichter Piste konnten die Nachwuchsläufer des TSV gleich 3 Stockerlplätze erkämpfen. Lilli Schrittenlocher (Jahrgang 2005) und Alina Kuntz (2003) erreichten jeweils Platz 2. Pirmin Schrittenlocher schaffte in der Jahrgangsklasse 2003 mit Platz 3 ebenfalls noch den Sprung auf Podest. Kilian Noichl, unser jüngster Rennläufer (Jahrgang 2006) erzielte in der Kinderklasse 2005 und jünger einen beachtlichen 10. Rang und war damit sogar Schnellster seines Jahrgangs. Gute Platzierungen erreichten auch Christina Noichl (Platz 6) und Korbinian Schrittenlocher (Platz 5).

3. VR-Cup am Hausberg / TSV Marquartstein mit 23 Kindern am Start

Der TSV Marquartstein war Ausrichter des dritten VR-Cup am Hausberg in Reit im Winkl und übernahm diese Veranstaltung kurzfristig vom SC Schleching. Durch die Mithilfe vieler Vereinsmitglieder und Eltern konnte der dritte VR-Cup ohne Probleme perfekt abgewickelt werden. Die Vorstandschaft bedankt sich nochmals bei allen Helfern, die zum reibungslosen Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Noch erfreulicher war die Tatsache, dass vom TSV Marquartstein insgesamt 23 (!) Kinder am Start waren. So eine hohe Teilnehmerzahl war noch vor einigen Jahren undenkbar und zeugt vom großen Interesse der Marquartsteiner Kinder am Skisport. Nicht nur bei der Teilnehmerzahl überzeugten unsere Kinder, sondern auch mit sehr guten Leistungen. Mit Lilly Schrittenlocher, Leonie und Selina Hammerschmid gab es gleich drei Klassensiege für den TSV. Zweite Plätze gab es für Christina Noichl, Pirmin Schrittenlocher und Martin Aigner. Dritte Plätze erzielten Paul Allekotte, Alina Kuntz und Korbinian Schrittenlocher.

Zum ersten mal am Start für den TSV waren Lilly Schrittenlocher, Felix Bodenstein und Johannes Zuber, die alle drei mit sehr guten Laufzeiten überzeugten.

Die Ergebnisse aller Marquartsteiner Kinder:**Zwergeri Mädchen:**

1. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein)	44,69 sek.
--	------------

Zwergeri Buben:

3. Paul Allekotte	41,96 sek.
7. Christian Aigner	46,11 sek.
8. Kilian Noichl	46,80 sek.
9. Johannes Zuber	46,92 sek.
10. Felix Bodenstein	49,33 sek.

Schüler 8 weiblich:

1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein)	34,35 sek.
2. Christina Noichl (TSV M'stein)	39,01 sek.
3. Alina Kuntz (TSV M'stein)	40,11 sek.
5. Philomena Steffl (TSV M'stein)	41,55 sek.

Schüler 8 männlich:

2. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	34,04 sek.
6. Simon Plenk (TSV M'stein)	38,24 sek.
7. Jan Sprus (TSV M'stein)	38,40 sek.
9. Lukas Bucher (TSV M'stein)	41,76 sek.
11. Lennart Klippel (TSV M'stein)	43,36 sek.
13. Samuel Flammersberger (TSV M'stein)	50,94 sek.

Schüler 9 weiblich:

4. Emily Bodenstein (TSV M'stein)	36,84 sek.
-----------------------------------	------------

Schüler 9 männlich:

2. Martin Aigner (TSV M'stein)	33,95 sek.
--------------------------------	------------

Schüler 11 weiblich:

1. Selina Hammerschmid (TSV M'stein)	29,95 sek.
--------------------------------------	------------

Schüler 10 männlich:

3. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein)	30,97 sek.
4. Florian Just (TSV M'stein)	31,45 sek.
6. Max Allekotte (TSV M'stein)	36,18 sek.

Schüler 12 weiblich:

4. Theresa Just (TSV M'stein)	32,79 sek.
-------------------------------	------------

Der dritte VR-Cup wurde zudem als Achantal-Meisterschaft 2011 gewertet. Hierbei wurden die drei zeitschnellsten Mädchen und Buben aller Teilnehmer (bis Jahrgang 1996) geehrt. Achantalmeister 2011 wurden Johanna Weissenbacher (SC Grassau) und Veit Schmuck (WSV Reit im Winkl).

Ergebnisse Achantal-Meisterschaft 2011:**Mädchen:**

1. Johanna Weissenbacher (SC Grassau)	28,53 sek.
2. Lena Färbinger (SV Unterwössen)	29,79 sek.
3. Selina Hammerschmid (TSV M'stein)	29,95 sek.

Buben:

1. Veit Schmuck (WSV Reit im Winkl)	26,31 sek.
2. Simon Wimmer (SC Schleching)	26,74 sek.
3. Marcel Schachner (SC Kössen)	27,26 sek.

Termine:

27.02.2011	4. Sparkassen-Cup in Berchtesgaden (Rossfeld)
05.03.2011	4. VR-Cup in Reit im Winkl (Hausberg)
09.03.2011	Alpine Kreismeisterschaft in Ruhpolding (Unternberg)
13.03.2011	Pumuckl-Cup in Ruhpolding (Unternberg)
20.03.2011	Gesamtsiegerehrung VR-Cup (Seegaterl-Alm / 17 Uhr)

**TSV - Ski-Langlauf****39. Internationaler Tiroler Koasalauf (12. + 13.02.2011)**

Am Fuße des Wilden Kaisers, in St. Johann fand zum 39. mal der Tiroler Koasalauf statt. Am

Samstag waren zunächst die Kinder an der Reihe. Mit insgesamt 8 Kindern machte sich Trainer Günter Brendel zum Start nach St. Johann auf und wurde mit tollen Leistungen seiner Schützlinge belohnt. Leonie Hammerschmid erreichte in der Klasse Kinder II (2 km) einen hervorragenden 4. Platz und war sogar in ihrem Jahrgang die Schnellste. Felix Schönfelder und Valentin Althammer erreichten in einem sehr großen Starterfeld die Plätze 27 und 28. Valentin Althammer war einer der jüngsten Teilnehmer überhaupt.

In der Klasse Kinder 1 (2 km) gab es sogar einen Doppelsieg für unsere Mädels vom TSV Marquartstein. Selina Hammerschmid siegte mit 1,6 sek. Vorsprung vor Sophie Lechner und das unter 57 teilnehmenden Mädchen! Beide waren damit fast eine halbe Minute schneller als die Drittplatzierte. Sophie Lechner war hier sogar noch der jüngere Jahrgang.

Bereits 4 km mussten alle Schülerklassen zurücklegen. Bei den Schülern 1 schaffte Sarah Schönfelder einen hervorragenden 5. Platz und Laura Maier verfehlte mit Platz 12 nur knapp die Top Ten. Ebenfalls Platz 12 erreichte Jakob Lechner bei den Buben in der Klasse Schüler 1.



Bildmitte Siegerin Selina Hammerschmid, links die zweitplatzierte Sophie Lechner, vorne in der Bildmitte die für den SC Schleching startende Franziska Aigner



Von links nach rechts Jakob, Leonie, Valentin, Felix, Selina, Sophie, Laura und Sarah

Am Sonntag standen die Skating-Bewerbe für die Erwachsenen auf dem Programm. Über 28 km machte Günter ein ausgezeichnetes Rennen und belegte den 18. Gesamtrang (5. AK2). Heinz Hammerschmid wurde 38. (13. AK2) und Joschi Althammer folgte auf Platz 52 (20. AK2). Martina Schönfelder wurde bei den Damen in der AK1 ausgezeichnete Vierte. Hubert Pietsch ging wieder einmal über die lange Distanz (36 km) und belegte den Gesamtrang 131 (6. AK4).

Claudia Bodenstein und Heinz Hammerschmid gewinnen die Langlauf- Clubmeisterschaft 2011

Claudia Bodenstein und Heinz Hammerschmid heißen die neuen Langlauf-Clubmeister 2011. Claudia Bodenstein konnte Ihren Erfolg vom Vorjahr wiederholen und siegte mit 36 Sekunden Vorsprung vor Martina Schönfelder. Dritte wurde Steffi Althammer.

Bei den Herren konnte sich diesmal Heinz Hammerschmid gegen Vorjahressieger Günter Brendel durchsetzen. Hammerschmid siegte mit 30 Sekunden Vorsprung vor Günter Brendel, der Joschi Althammer um sieben Sekunden auf Platz 3 verwies. Trotz Wärmeeinbruchs und frühlingshaften Temperaturen konnte die Clubmeisterschaft wieder auf unserer Heimloipe in Marquartstein (Piesenhausen) durchgeführt werden. So waren auch wieder zahlreiche Fans am Steckenrand, die alle Läufer lautstark anfeuerten. Mit genau 50 Startern war die Beteiligung wieder sehr hoch. Erfreulich war auch die hohe Teilnehmerzahl in der Hobbyklasse. Siegerin in der Damen-Hobbyklasse wurden Andrea Worch (Skating) bzw. Melanie Butz (Klassisch) und bei der Herren-Hobbyklasse konnte sich Volker Schmalfuß (über 50 Jahre) bzw. Toni Menter (unter 50 Jahre) durchsetzen. Vor allen Erwachsenen gingen zunächst die Kinder auf diversen Streckenlängen an den Start. Die Kleinsten waren gerade einmal fünf Jahre alt und mussten 0,3 km zurücklegen. Je nach Alter steigerte sich die Streckenlänge auf 0,6 km, 0,9km, 1,8 km und 2,8 km.

Durch das regelmäßige Training mit Günter Brendel konnten alle Kinder ihr Niveau zum Vorjahr deutlich verbessern. In den einzelnen Klassen gab es spannende Kämpfe um die Plätze, die zum Teil nur mit wenigen Sekunden Differenz entschieden wurden. Bei unseren aller Kleinsten gab es sogar zwei Sieger, da beide Läufer auf die Sekunde gleich schnell waren.



Das Bild zeigt alle Teilnehmer der Clubmeisterschaft 2011 in Marquartstein/Piesenhausen.

Die Ergebnisse der Jugend im Überblick:

Zwergler / Klassisch (0,3 km):

- 1. Zenz Marinus 0:45 min
- 1. Speckbacher Lukas 0:45 min
- 3. Bodenstein Felix 1:16 min

Kinder 1 / Klassisch (0,6 km):

- 1. Butz Sonja 3:18 min

Kinder 1 - Mixed / Skating (0,6 km):

- 1. Hammerschmid Leonie 3:04 min
- 2. Schönfelder Felix 3:33 min
- 3. Althammer Valentin 3:52 min
- 4. Herb Lorenz 4:01 min

Kinder 2 / Klassisch (0,9 km):

- 1. Westermann Sara 5:30 min
- 2. Speckbacher Lena 5:38 min

Kinder 2 / Skating (1,8 km):

- 1. Lechner Sophie 6:56 min

Schüler 1 / Skating (1,8 km):

- 1. Hammerschmid Selina 6:20 min
- 2. Neuhauser Julia 7:16 min
- 3. Maier Laura 7:22 min

Schüler 1 / Skating (1,8 km):

- 1. Butz Fabian 8:45 min

Schüler 2 / Skating (2,8 km):

- 1. Schönfelder Sarah 10:06 min

Schüler 2 / Skating (2,8 km):

- 1. Lechner Jakob 9:08 min

Jugend / Skating (5,6 km):

- 1. Kluth Philipp 20:37 min

Jugend / Klassisch (2,8 km):

- 1. Julia Wieland 17:37 min



Die Bild zeigt alle Kinder sowie die Clubmeister 2011 Claudia Bodensein und Heinz Hammerschmid.

Im Anschluss an die Kinder waren dann die Erwachsenen an der Reihe. Zunächst gingen alle Damen auf die bestens präparierte Strecke. Die Hobby-Damen konnten zwischen den Stihlarten Klassisch und Skating wählen. Siegerin in der klassischen Technik wurde Melanie Butz und bei den Skaterinnen konnte sich Andrea Worch knapp gegen Irmi Maier durchsetzen. Bei den Hobby-Herren wurde die Klasse aufgrund der hohen Teilnehmerzahl in „Jung“ und „Alt“ geteilt. Volker Schmalfuß (über 50 Jahre) und Toni Menter (unter 50 Jahre) konnten hier deutliche Siege feiern.

Bei den „Profis“ machte Claudia Bodenstein von Anfang an Tempo und konnte schnell zu Martina Schönfelder auflaufen. Damit war bereits nach der 2. Runde die Clubmeisterin 2011 gefunden.

Ein ähnliches Bild bot sich bei den Herren, wo Heinz Hammerschmid von Beginn an ein hohes Tempo lief und so von Runde zu Runde den Abstand auf seine Konkurrenten ausbauen konnte. Am Ende war er genau 30 Sekunden schneller als Günter Brendel, der sich wiederum mit nur sieben Sekunden gegen Joschi Althammer durchsetzen konnte.

Die Ergebnisse im Überblick:

Hobby-Damen / Klassisch (2,8 km):

1. Butz Melanie	14:15 min
2. Sonderhauser Andrea	17:04 min
3. Wieland Heinke	18:10 min

Hobby-Damen / Skating (2,8 km):

1. Worch Andrea	10:15 min
2. Maier Irmi	10:38 min
3. Brendel Christine	10:56 min
4. Branz Christine	11:11 min
5. Hurler Lisi	11:39 min
6. Herb Katrin	11:59 min

Hobby-Herren (über 50) / Skating (2,8 km):

1. Schmalfuß Volker	9:07 min
2. Langer Werner	9:39 min
3. Brendel Horst	11:42 min
4. Bock Josef	11:45 min
5. Hurler Schorsch	14:11 min

Hobby-Herren (unter 50) / Skating (2,8 km):

1. Menter Toni	8:38 min
2. Sadaba Javier	9:55 min
3. Butz Hans-Peter	10:47 min
4. Elgass Michael	14:25 min

Damen-Profis / Skating (4,2 km):

1. Bodenstein Claudia	13:15 min (Clubmeister)
2. Schönfelder Martina	13:51 min
3. Althammer Steffi	14:05 min

Herren-Profis / Skating (5,6 km):

1. Hammerschmid Heinz	14:14 min (Clubmeister)
2. Brendel Günter	14:44 min
3. Althammer Joschi	14:51 min
4. Bodenstein Alex	16:10 min
5. Hell Klaus	17:15 min
6. Steffi Mike	17:34 min
7. Neuhauser Axel	19:20 min
8. Speckbacher Markus	19:29 min
9. Schöberl Mainolf	19:34 min
10. Schönfelder Thomas	20:50 min

Nach getaner Arbeit konnten sich die Läufer im Zielbereich bei Tee, frischem Obst und selbstgebackenem Kuchen wieder stärken. Für alle Kinder waren noch Süßigkeiten als Belohnung dabei. Die Preisverteilung mit Pokalen für die Kinder, Brezenmedaillen für die Erwachsenen + anschließender Tombola, fand am Abend im Gasthof Weßner-Hof statt und war ein lustiger Ausklang der Veranstaltung.

Ein besonderer Dank gilt der Werbeagentur Schorsch Hurler, dem Sporthaus Achental und der Familie Josef Moritz für gestiftete Preise zu unserer Tombola. Außerdem möchten wir uns noch mal bei allen Läufern, Helfern und Zuschauern bedanken, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

VR-Bank spendet für die Langlaufjugend



Auf dem Bild ein Teil unserer aktiven Langlaufkinder gemeinsam mit Katharina Daxenberger, Mitarbeiterin der VR-Bank Marquartstein.

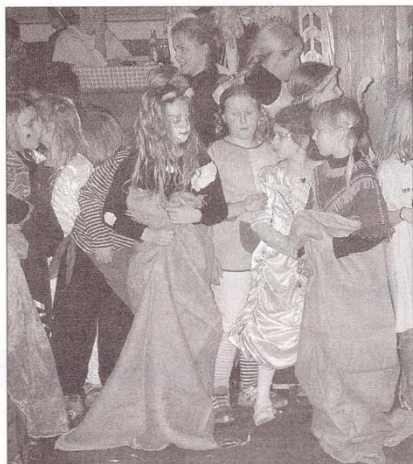
Die Kinder der Langlaufabteilung des TSV Marquartstein bedanken sich recht herzlich bei der VR-Bank Marquartstein für den Zuschuss zu Ihren Langlauf-Rennanzügen.

Die VR-Bank hat uns bereits im letzten Jahre bei der Anschaffung einheitlicher Mützen für alle Abteilungsmitglieder unterstützt. Auch dafür noch mal ein großes Dankeschön.

licher Mützen für alle Abteilungsmitglieder unterstützt. Auch dafür noch mal ein großes Dankeschön.

TSV Marquartstein

Kinderfasching



Mächtig Spaß hatten auch heuer wieder die Besucher des TSV Kinderfaschings. Mit der musikalischen Umrahmung durch Herr Josef Pimek und den zahlreichen Spielen kam zu keiner Zeit Langeweile auf. Egal ob Cowboy, Clown oder Seeräuber, beim Sackhüpfen oder Seilziehen wurden so manches Mal

die Kräfte und die Geschicklichkeit gemessen um sich dann im Anschluss an den vielen Süßigkeit zu stärken. Diese wurden, wie jedes Jahr, von der Marquartsteiner Geschäftswelt gespendet, der hiermit recht herzlich gedankt wird. Dass in diesem Jahr beim Seilziehen die Buben mit 4:0 gewonnen haben, war sehr außergewöhnlich. Für eine Revanche gibt es aber für die Mädels beim Kinderfasching 2012 sicher wieder genügend Gelegenheiten.

Jahreshauptversammlung



Der TSV 1910 Marquartstein lädt für Samstag, den 02. April 2011 zur Jahreshauptversammlung im Gasthof Prinzregent ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des 2. Vorsitzenden
5. Kassenbericht u. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht des Vergnügungswartes
8. Bericht des 2. Vorsitzenden über den allg. Sportbetrieb
9. Berichte der Abteilungsleiter
10. Neuwahl der Vorstandschaft, Beisitzer u. Kassenprüfer
11. Änderung der Vereinssatzung bei §10.3
12. Wünsche und Anträge

Ein Entwurf der geänderten Satzung ist auf der Homepage des TSV unter „Downloads - Satzung des Vereins“ abgelegt und kann dort eingesehen werden.

Fortsetzung Seite 18

Bitte bekunden Sie mit Ihrem Erscheinen das Interesse am Vereinsgeschehen und die Anerkennung der geleisteten Arbeit. Die Vorstandschaft und die ehrenamtlich Tätigen würden sich darüber sehr freuen.

gez.

Klaus Hell

1. Vors.

TSV - Ski-Alpin

4. Sparkassen-Cup in Berchtesgaden / Leonie Hammerschmid siegt

Der vierte und letzte Sparkassen-Cup 2011 fand am Rossfeld in Berchtesgaden statt und wurde als Riesentorlauf ausgetragen. Diesmal waren alle sieben Nachwuchsathleten vom TSV am Start und konnten drei Stockerlplätze erreichen. In der Klasse Schüler 7 weiblich waren gleich drei Läuferinnen aus Marquartstein am Start, wo sich Leonie Hammerschmid mit zweimal Laufbestzeit souverän den ersten Platz sichern konnte. Christina Noichl und Alina Kuntz erreichten die Plätze 5 und 6. Bei den Buben schaffte Pirmin Schrittenlocher im gleichen Jahrgang einen ausgezeichneten dritten Platz.

Pech hatte diesmal Martin Aigner, der nach dem ersten Lauf auf Platz 2 lag, aber im zweiten Durchgang kurz vor dem Ziel ausschied. In der Klasse Schüler 10 weiblich schaffte Selina Hammerschmid mit Platz 3 wieder den Sprung aufs Podest. Gerade einmal 86 Hundertstel fehlten auf die Tagesbestzeit von Isabella Gebauer (TSV Waging). Auch Korbinian Schrittenlocher war mit 1,36 sek nicht weit vom ersten Platz weg und wurde in seiner Klasse Vierter.

Die Ergebnisse (Rossfeld / Riesentorlauf) im Überblick:

Schüler 7 weiblich:

1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein)	1:11,78 min
2. Laura Bartholomeus (SC Traunstein)	1:13,22 min
3. Franziska Häusl (SK Bad Reichenhall)	1:14,35 min
4. Elena Gmeindl (SC Traunstein)	1:14,86 min
5. Christina Noichl (TSV M'stein)	1:18,56 min
6. Alina Kuntz (TSV M'stein)	1:19,88 min

Schüler 7 männlich:

1. Simon Bolz (SV Bischofswiesen)	1:08,69 min
2. Simon Putz (SC Schellenberg)	1:08,77 min
3. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	1:13,35 min
4. Markus Holzmeier (TSV Siegsdorf)	1:15,70 min
5. Quirin Schroth (SC Inzell)	1:16,24 min

Schüler 10 weiblich:

1. Isabella Gebauer (TSV Waging)	1:03,59 min
2. Lisa Spark (SC Traunstein)	1:03,66 min
3. Selina Hammerschmid (TSV M'stein)	1:04,45 min
4. Alexandra Kellner (SK Berchtesgaden)	1:05,50 min
5. Christina Schwab (WSV Königsee)	1:05,70 min

Schüler 10 männlich:

1. Lukas Uhrmann (SC Traunstein)	1:03,90 min
2. Nikolai Sommer (TSV Waging)	1:04,15 min
3. Christian Neuer (TSV Waging)	1:04,24 min
2. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein)	1:05,26 min
5. Florian Hasky (WSV Königsee)	1:06,36 min

Tagessiege gehen nach Marquartstein

4. VR-Cup / Tagesbestzeiten für Selina Hammerschmid und Korbinian Schrittenlocher

Der vierte und letzte VR-Cup 2011 wurde bei besten Winterwetter und Sonnenschein am Hausberg in Reit im Winkl ausgetragen. Auf dem Programm stand ein Slalom mit zwei Durchgängen, wobei der schnellere Lauf gewertet wurde. Ausgerichtet wurde dieses Rennen vom SV Unterwössen und dem ASV Oberwössen. Es waren über 70 Nachwuchsläufer am Start, darunter wieder 19 Läufer vom TSV Marquartstein. Startberechtigt waren alle Kinder (bis Jahrgang 1996) aus den sechs Achenal-Gemeinden sowie der SC Kössen. Die Tagessiege (bis zur Klasse S 11) gingen beide an den TSV Marquartstein.

Bei den Mädchen siegte Selina Hammerschmid vom TSV Marquartstein in 34,80 sek. und bei den Buben konnte sich diesmal Korbinian Schrittenlocher in 35,79 durchsetzen.

Außerdem gab es noch drei weitere Klassensiege für den TSV Marquartstein durch Lilly und Pirmin Schrittenlocher, sowie für Leonie Hammerschmid. Christina Noichl und Martin Aigner wurden Zweite. Dritte Plätze gab es für Alina Kuntz, Jan Sprus und Florian Just.



Zweimal Tagesbestzeit beim 4. VR-Cup für den TSV Marquartstein durch Selina Hammerschmid und Korbinian Schrittenlocher

Die Ergebnisse (4. VR-Cup im Überblick):

Zwergertl Mädchen:

1. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein)	51,05 sek.
--	------------

Zwergertl Buben:

1. Kilian Endstrasser (SC Kössen)	41,75 sek.
2. Quirin Raubinger (WSV Reit im Winkl)	42,63 sek.
3. Veit Raubinger (WSV Reit im Winkl)	46,35 sek.
8. Kilian Nochl (TSV M'stein)	57,27 sek.
9. Christian Aigner (SV M'stein)	72,22 sek.

Schüler 8 weiblich:

1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein)	40,52 sek.
2. Christina Noichl (TSV M'stein)	42,76 sek.
3. Alina Kuntz (TSV M'stein)	45,03 sek.
6. Philomena Steffl (TSV M'stein)	47,17 sek.

Schüler 8 männlich:

1. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	41,89 sek.
2. Benjamin Harwalik (SC Grassau)	43,16 sek.
3. Jan Sprus (TSV M'stein)	43,31 sek.
4. Lennart Klippel (TSV M'stein)	45,13 sek.
6. Simon Plenk (TSV M'stein)	46,37 sek.
8. Lukas Bucher (TSV M'stein)	47,30 sek.
9. Samuel Flammersberger (TSV M'stein)	52,55 sek.

Schüler 9 weiblich:

1. Alina Aberger (WSV Reit im Winkl)	40,38 sek.
2. Magdalena Fritz (WSV Reit im Winkl)	42,27 sek.
5. Emily Bodenstern (TSV M'stein)	47,81 sek.

Schüler 9 männlich:

1. Felix Färbinger (SV Unterwössen)	39,61 sek.
2. Martin Aigner (TSV M'stein)	40,42 sek.
3. Sebastian Gaukler (SC Grassau)	42,25 sek.

Schüler 11 weiblich:

1. Selina Hammerschmid (TSV M'stein)	34,80 sek.
2. Celina Hinterseer (WSV Reit im Winkl)	35,61 sek.
3. Sarah Schrittenlocher (SC Kössen)	37,95 sek.

Schüler 10 männlich:

1. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein)	35,79 sek.
2. Christoph Baumgartner (SC Kössen)	39,77 sek.
3. Florian Just (TSV M'stein)	39,91 sek.

Schüler 12 weiblich:

5. Theresa Just (TSV M'stein)	39,75 sek.
-------------------------------	------------

Nächste Termine:

13.03.2011	Pumuckl-Cup in Ruhpolding (Unterberg)
20.03.2011	Gesamtsiegerehrung VR-Cup (Seegaterl-Alm / 17 Uhr)

TSV Marquartstein**TSV - Ski-Alpin****Kreismeisterschaft Ski-Alpin in Ruhpolding:**

Am Aschermittwoch fanden am Unterberg in Ruhpolding die Kreismeisterschaften des Landkreises Traunstein statt. Starberechtigt waren alle Kinder im Alter von 6 bis 18 Jahren, die einem Skiverein im Landkreis Traunstein angehören, darunter auch zehn Kinder vom TSV Marquartstein.

Mit Daniel Schrittenlocher (Schüler 14 / 2. Platz) und Martin Aigner (Schüler 8 / 3. Platz) schafften zwei Läufer vom TSV den Sprung aufs Podest. Diese Leistung ist umso höher zu bewerten, da diesmal in jeder Klasse zwei Jahrgänge zusammen gewertet wurden und deshalb die einzelnen Klassen sehr groß waren.

Vier weitere Läufer schafften außerdem noch den Sprung unter die Top-Ten: Leonie Hammerschmid (6. Platz), Pirmin Schrittenlocher (7. Platz), Lennart Klippel (10. Platz) und Selina Hammerschmid (4. Platz).

Pumuckl-Cup / Leonie Hammerschmid gewinnt auf der kurzen Strecke:

Rund 300 Nachwuchs-Skirennläufer im Alter zwischen drei und elf Jahren aus 40 Vereinen aus ganz Bayern und Österreich gingen beim Pumuckl-Cup 2011 an den Start. Damit zählt dieses Nachwuchs-Skirennen zu den größten Veranstaltungen in Bayern. Bei frühlinghaften Temperaturen und sprichwörtlich auf den letzten Schneeresten gingen auch 15 Läufer vom TSV in Ruhpolding an den Start.

Mit lautstarker Unterstützung der Eltern, Großeltern, Geschwister und Trainer kämpften die Buben und die Mädchen mit großem Eifer um die begehrten Trophäen. Sie wollten es den berühmten Sport Vorbildern wie Bastian Schweinsteiger, den Weltmeisterinnen Katrin Hölzl und Anna Fenninger, oder den Slalom-Gesamtsieger Reinfried Herbst nachmachen, die sich heute noch gerne an Ihre Siege beim Pumuckl-Cup zurück erinnern.

Zunächst waren die Jahrgänge 2006 bis 2003 an Reihe, die alle einen kürzeren Riesentorlauf zu bewältigen hatten. Leonie Hammerschmid war hier der älteste Jahrgang und nutzte ihre Chance und gewann nicht nur in Ihrem Jahrgang 2003, sondern erzielte auch auf der kurzen Strecke die Tagesbestzeit aller Mädchen. Im Ziel war Sie über eine Sekunde schneller als Franziska Häusl vom SK Bad Reichenhall. Ganz flott war auch Christina Noichl unterwegs, die im gleichen Jahrgang hervorragende Fünfte wurde.

Lilly Schrittenlocher schaffte im Jahrgang 2005 einen sehr guten 2. Platz und sorgte für einen weiteren Stockerlplatz beim Pumuckl-Cup. Pech hatten diesmal Pirmin Schrittenlocher der auf den undankbaren 4. Platz landete. Felix Bodenstein wurde im Jahrgang 2006 ausgezeichnete Fünfter.

Ergebnisse kurzer Lauf:**Buben 2006:**

1. Thomas Schweiger (SK Bad Reichenhall)	1:06,26 min
2. Emil Schwarzenbacher (SC Schellenberg)	1:07,93 min
3. Julian Maurer (SC Rosenheim)	1:11,82 min
5. Felix Bodenstein (TSV M'stein)	1:15,27 min

Mädchen 2005:

1. Lisa Millinger (SC St. Johann)	53,25 sek.
2. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein)	1:00,48 min
3. Laura Modelmog (ASV Piding)	1:06,79 min

Buben 2004:

1. Tobias Voigt (WSV Glonn)	50,42 min
2. Marinus Hohmann (WSV Glonn)	50,44 min
3. Niklas Aigner (WSV Kirchdorf/Tirol)	52,57 min
22. Christian Aigner (TSV M'stein)	1:07,85 min

Mädchen 2003:

1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein)	48,89 sek.
2. Franziska Häusl (SK Bad Reichenhall)	49,95 sek.
3. Elena Grmeindl (SC Traunstein)	51,32 sek.
5. Christina Noichl (TSV M'stein)	53,95 sek.
24. Alina Kuntz (TSV M'stein)	1:11,07 min

Buben 2003:

1. Simon Putz (SC Schellenberg)	46,05 sek.
2. Fynn-Jörgen Tschan (SC Kössen)	47,04 sek.
3. Martin Moser (WSV Walchsee)	48,97 sek.
4. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	50,10 sek.
12. Lennart Klippel (TSV M'stein)	54,69 sek.
16. Lukas Bucher (TSV M'stein)	57,17 sek.



Leonie Hammerschmid gewinnt beim Pumuckl-Cup in Ruhpolding auf der kurzen Strecke mit Laufbestzeit.

Im Anschluss an die „Kleinen“ waren dann die Jahrgänge 2002, 2001 und 2000 an der Reihe, die in einem steileren Gelände einen längeren Riesentorlauf zu bewältigen hatten. Martin Aigner landete im Jahrgang 2002 auf dem undankbaren 4. Platz. Im ältesten Jahrgang wurden Selina Hammerschmid und Korbinian Schrittenlocher jeweils 6. Hier waren die Zeitabstände oft minimal und so verpassten alle drei das Podest oftmals nur um eine halbe Sekunde.

Ergebnisse langer Lauf:**Mädchen 2002:**

1. Sarah Grassl (WSV Königsee)	53,45 sek.
2. Veronika Spark (SC Traunstein)	54,74 sek.
3. Hannah Hasslberger (SC Ruhpolding)	55,25 sek.
15. Emily Bodenstein (TSV M'stein)	1:06,35 min.

Buben 2002:

1. Leon Knipp (SC Kössen)	52,92 sek.
2. Luca Kurz (TSV Siegsdorf)	54,96 sek.
3. Nik Millinger (SC St. Johann)	57,95 sek.
4. Martin Aigner (TSV M'stein)	58,56 sek.

Buben 2000:

1. Alina Hofmann (TSV Waging)	49,72 sek.
2. Isabella Gebauer (TSV Waging)	51,29 sek.
3. Sophia Eckstein (SC Ainring)	51,51 sek.
6. Selina Hammerschmid (TSV M'stein)	51,90 sek.
9. Sarah Schrittenlocher (TSV M'stein)	55,91 sek.

Buben 2000:

1. Daniel Mader (SC Kössen)	49,18 sek.
2. Nikolai Sommer (TSV Waging)	50,58 sek.
3. Christian Neuer (TSV Waging)	50,73 sek.
6. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein)	51,84 sek.

Vorschau:

Große Ehre für Selina Hammerschmid. Aufgrund ihrer guten Platzierung in der Gesamtwertung des Sparkassen-Cups (4. Platz) wurde Sie vom Skiverband Chiemgau für den deutschen Schüler-Cup am 26. und 27. März in Mittenwald nominiert. Der deutsche Schüler-Cup (Schüler 10) ist gleichbedeutend mit den deutschen Meisterschaften, da hier die besten Nachwuchsläufer des Jahrgangs 2000 aus ganz Deutschland am Start sind. Damit können sich die Läufer aus dem Skiverband Chiemgau mit den Jahrgangsbesten aus dem Allgäu, Schwarzwald, dem Werdenfelser Land und dem Bayerischen Wald messen. Leider wurde Korbinian Schrittenlocher für dieses Rennen nicht nominiert, da er die Qualifikation um nur einen Platz (5. Platz im Sparkassen-Cup) verpasst hatte.



TSV - Ski-Langlauf

Sophie Lechner gewinnt Gesamtwertung des Grenzlandcups 2010/2011

Einen großen Erfolg für unseren Verein konnte Sophie Lechner erringen. Am vorletzten Wochenende fand in Sachrang das Abschlussrennen des Grenzlandcup's statt. Sophie sicherte sich mit dem 1. Platz den Gesamtsieg in der Klasse Schüler 10w.

Der Grenzlandcup ist eine sechs Rennen umfassende, grenzübergreifende Rennserie mit Teilnehmern von allen wichtigen Wintersportvereinen des Inn-, Chiem- und Rupertigaus, sowie aus Tirol. Die professionell aufgezogenen Rennen in klassischer sowie Skatingtechnik ziehen bis zu 400 Starter je Rennen an. Neben den vier Skatingrennen in Reit im Winkl, Inzell, Walchsee und Söll, mussten auch zwei Rennen im klassischen Stil in St. Ulrich am Pillersee und Sachrang absolviert werden. Nach zwei Siegen, zwei zweiten und einem fünften Rang, führte Sophie zwar knapp in der Gesamtwertung, brauchte aber beim Abschlussrennen mindestens den 2. Platz, um sich den Gesamtsieg zu sichern. Das schaffte sie souverän in Sachrang und verwies ihre schärfsten Konkurrentinnen Lena Scheck vom WSV Aschau und Anna Gandler vom Kitzbühler Skiclub, Tochter des ehemaligen Langlaufweltmeisters Markus Gandler, auf die Plätze zwei und drei.



Die drei Gesamtsieger in der Klasse Schüler 10w: Von links nach rechts Lena Scheck, Sophie Lechner und Anna Gandler

In die Wertung kommt aber auch jeder Athlet der beim Grenzlandcup an drei Rennen teilgenommen hat, wobei mindestens ein Rennen in der klassischen Technik bestritten werden muss. Dadurch erzielten noch drei weitere Läufer des TSV M'stein tolle Ergebnisse:

Selina Hammerschmid	Schüler	11w	10. Platz
Laura Maier	Schüler	12w	15. Platz
Sarah Schönfelder	Schüler	13w	8. Platz

Somit geht eine lange und erfolgreiche Saison zu Ende und die Langlaufskier werden nun in den Keller verbannt.

Die Sparte Langlauf bedankt sich bei den Eltern und Allen, die tatkräftig mitgeholfen haben!

Dort war auch im vergangenen Jahr das Jubiläum mit seinem enormen finanziellen Aufwand die Schlüsselstelle. Das wirtschaftliche Ziel wurde wie das gesellschaftliche Ziel zu 100% erreicht. Er beleuchtete des weiteren die Schwerpunkte der finanziellen Ausgaben mit dem Unterhalt von Vereinsbus, Vereinsheim und Sportanlagen, sowie der finanziellen Unterstützung von Übungsleitern, Trainern und sonstig ehrenamtlich Tätigen. Im Gesamten steht der Verein finanziell bestens da, begründet auch durch ein gutes Polster in den Rücklagen.

Im nachfolgenden Kassenbericht von Rita Angermeier bekamen die Zuhörer die Details mit den Aufwendungen der verschiedenen Titel, die 2010 in Summe einen Umsatz von 117.000 EUR ausmachten. Die beiden Kassenprüfer Hans Vent und Thomas Halder bestätigten, dass die umfangreiche Kassenführung vollständig und einwandfrei ist. Letzterer empfahl der Versammlung, die Vorstandschaft zu entlasten, was einstimmig geschah. Da Thomas Halder sein Amt als Kassenprüfer niederlegte, dankte ihm Klaus Hell für die langjährige Tätigkeit und die Mitarbeit im Haushaltsausschuss und überreicht ebenfalls eine Flasche Rotwein.

Christian Memminger informierte über die Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres. Er berichtete von den Jubiläumprojekten, sowie vom Vereinsausflug und den Faschingsveranstaltungen. Im Besondern erwähnte er auch die Teilnahme am Faschingszug in Grassau.

Über den allgemeinen Sportbetrieb gab der 2. Vorsitzende einen kurzen Überblick, wobei er die verschiedenen Turn- und Gymnastikgruppen mit den dazu gehörigen Trainern und Übungsleitern aufzählte. Besonders erwähnenswert seien aber die Kinderturngruppen unter der organisatorischen Leitung von Maren Fembacher, betonte Kling. „Diese Gruppen sind die Keimzellen des Vereins“. Bei den Berichten der Abteilungen begann Marcus Nagle als Abteilungsleiter Fußball mit seinem umfassenden Bericht. Es spiegelt sich leider in den Ergebnissen wider, dass die 1. Mannschaft laufend mit Spielerabgängen und vielen Verletzungen zu kämpfen hat. Die Situation im Jugendbereich gestaltet sich durch Trainer- und Spielermangel vor allem im A- und B-Jugendbereich auch nicht viel einfacher. Positiv hingegen wertet er den Nachwuchs im F-Bereich mit teils über 30 Kindern im Training. Klaus Hell dankte Marcus Nagle und auch Daniel Fertsch ganz besonders für die Bereitschaft, nach dem Tod von Franz Schützinger die Abteilungs-führung zu übernehmen. Claus Hammerschmid berichtete aus der Tennisabteilung, dass die Herren in die Bezirksklasse 1 aufgestiegen sind und nun laufend auswärtige Spieler für diese Mannschaft bei der Abteilung anfragen. Stellvertretend für den Abteilungsleiter Peter Lloyd gab Anke Almannstötter einen Einblick in die Abteilung Karate. Mit einem neuen Anfängerkurs wurde wieder einmal die Nachwuchsarbeit forciert, was zur Trainingsunterstützung der Mitarbeit vieler erwachsener Mitglieder bedarf. Hervorzuheben ist auch Maria Klari, die ihre Schwarzgurtprüfung zum 1. Dan bestand, so die stellvertretende Abteilungsleiterin. Von über 60 aktiven Spielern in der Abteilung Badminton berichtete Peter v. Rönne. Highlight des letzten Jahres war das Jubiläumsturnier in Marquartstein, das auch als Dankeschön für die vielen Einladungen der Nachbarvereine galt. Peter Müller von den Stockschützen vermeldete, dass es mit der Herren-Mannschaft auf Eis leider einen Abstieg gab. Die Abteilung wird heuer 50 Jahre und möchte dazu einiges auf die Beine stellen. Am genauen Ablauf wird noch gearbeitet, so Müller. Stefan Höger gab im Anschluss Ein- und Ausblicke in den Bereich des alpinen Skisports. Viele sehr gute Ergebnisse der weit über 20 teilnehmenden Kinder in den verschiedenen Cup-Veranstaltungen konnte er vermelden. Herausragend war aber das Ergebnis von Selina Hammerschmid bei der Deutschen Jugendmeisterschaft. Mit einem 7. Gesamtrang war das ein deutliches Ausrufezeichen für die Arbeit und die Qualität des Trainings und dem Talent der jungen Sportlerin. Ebenso Erfreuliches konnte Günter Brendl für die Abteilung Ski nordisch berichten. Mit großer Beteiligung und hohem Zeitaufwand war er den ganzen Winter unterwegs und konnte mit seinen Nachwuchsläufern viele beachtliche Erfolge einfahren. Her-

TSV Marquartstein
Bericht von der Jahreshauptversammlung

Im ersten Teil der Jahreshauptversammlung standen wie immer die Berichte aus der Vorstandschaft und den Abteilungen. Mit 814 Mitgliedern schrumpfte der Verein entgegen dem mehrjährigen Trend nur um 1% gegenüber dem Vorjahr. Der 1. Vors. Klaus Hell betonte, dass bei den Jugendlichen die größten Verluste an Mitgliedern zu verzeichnen waren. Dem entgegen steht die hohe Zahl von 246 Kindern, die im Bezug auf derzeit ca. 70 Grundschüler eine sehr beachtliche Zahl darstellt. Leider legte Thorsten Vent, der über 15 Jahre die Mitgliederverwaltung inne hatte, sein Amt nieder. Er wurde bereits bei der Jubiläumsfeier geehrt und nun zum Dank für seine Tätigkeit mit Applaus und einer Flasche guten Rotwein verabschiedet. Klaus Hell beleuchtete in seinem Vortrag das abgelaufene Vereinsjahr, bei dem sich natürlich vieles um die Jubiläumsveranstaltungen zum 100jährigen Bestehen des TSV drehte. Er dankte allen Ortsvereinen und Helfern und freute sich, dass das angestrebte Ziel zu 100% erreicht wurde. Es war ein Produkt aus kreativer und homogener Zusammenarbeit. Hell sagte: "Die Freude an der Arbeit und am Feiern waren zu jeder Zeit präsent und die Erfahrung, dabei gewesen zu sein, ist für uns der schönste Lohn." Viele weitere gesellschaftliche und sportliche Veranstaltungen füllten auch 2010 den Jahreslauf. Der 2. Vors. Robert Kling betrachtete in seinen Ausführungen die wirtschaftliche Lage des Vereins.

vorzuheben ist der Doppelsieg von Selina Hammerschmid und Sophie Lechner beim Kinder-Koasa-Lauf, bei dem sie somit den TSV bestens vertreten haben. Der letzt jährige Hochplatzenlauf, der auch unter Brendls Leitung veranstaltet wurde, war gewohnt gut besetzt und konnte reibungslos durchgeführt werden. Klaus Hell bedankte sich bei allen Trainern, Übungsleitern, Helfern und der Vorstandschaft für die geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Gescheiterte Neuwahlen für 1. und 2. Vorsitzenden „Der TSV sucht eine neue Vereinsführung“

So lautet kurz und knapp das Resultat der Neuwahlen. In der Jahreshauptversammlung des TSV Marquartstein konnten keine Nachfolger für die Ämter des 1. und 2. Vorsitzenden gefunden werden. Klaus Hell, der über 12 Jahre den Vorsitz geführt hat, stellte sich wie lange angekündigt, nicht mehr zur Wahl. Robert Kling und er waren in zahlreichen Vorgesprächen über viele Wochen bemüht, Kandidaten zu finden. Leider blieb dies ohne Erfolg. Auch in der Versammlung konnte zu Beginn der Neuwahlen kein Kandidat für das Amt des 2. Vorsitzenden gemeldet bzw. gefunden werden. Dies wiederum zog auch eine „leere“ Kandidatenliste beim Amt des 1. Vorsitzenden nach sich. Wahlleiter Klaus Hell vermeldete dazu, wenn die Wahl der Vorsitzenden nicht durchgeführt werden könne, verbleiben die bestehenden Amtsträger kommissarisch in ihrer Verantwortung, falls dazu zeitnah eine Nachwahl durchgeführt wird. Dies beschloss die Versammlung durch einstimmigen Entscheid.

Im Nachfolgenden wurde die Neuwahl der restlichen Ämter durchgeführt. Die Abstimmungen erfolgten durchwegs einstimmig. So wurden Rita Angermeier als Kassier, Irmi Maier als Schriftführerin, Helmut Fellner als Inventarverwalter und Christian Memminger als Vergnügungswart für weitere 3 Jahre ins Amt gewählt. Für ein Jahr wurden die Beisitzer Maren Fembacher, Schorsch Hurler und Christian Zuber gewählt. Ebenso für ein Jahr gewählt wurden Martina Schönfelder und Hans Vent als Kassenprüfer.

Klaus Hell als Wahlleiter gab bekannt, dass am Sonntag, den 08. Mai 2011 um 19.00 Uhr die nächste außerordentliche Hauptversammlung mit dem Tagesordnungspunkt „Neuwahl der Vorsitzenden“ im Prinzregent anberaumt ist. Es obliegt nun allen Vereinsmitgliedern den Missstand innerhalb der nächsten 5 Wochen auszuräumen. Sollte dies nicht möglich sein, droht letztendlich die Auflösung des Vereins.

TSV - Ski-Alpin

Selina Hammerschmid überzeugt mit Platz 7 bei der Deutschen Meisterschaft

Der SC Mittenwald war Ausrichter des Deutschen Schüler-Cups S10 Alpin, der im Kühtal, nahe von Innsbruck ausgetragen wurde. Der Deutsche Schüler-Cup (Schüler 10) ist gleichbedeutend mit den deutschen Meisterschaften, da hier die besten Nachwuchsläufer des Jahrgangs 2000 aus ganz Deutschland am Start waren. Damit hatten die besten zehn Nachwuchsläufer aus dem Skiverband Chiemgau erstmals die Chance, sich mit den Jahrgangsbesten aus den anderen Gauen und Bundesländern zu messen. Für den SV Chiemgau konnten sich 6 Mädchen und 4 Buben für die „Deutsche“ qualifizieren. Insgesamt waren 60 Mädchen und knapp 80 Buben am Start. Durch Ihre guten Leistungen während der Saison wurde Selina Hammerschmid für die beiden Rennen im Kühtal nominiert. Nach einer eher durchwachsenen Saison fuhr Selina im Kühtal ihre besten Saisonrennen und konnte mit Platz 10 im Riesenslalom und Platz 7 im Slalom überzeugen. In der Gesamtwertung schaffte Sie sogar noch Platz 7.

Am Samstag stand zunächst ein Riesentorlauf auf dem Programm, den Paula Flamm (ASV Großholzhausen) vor Lea Mai (SZ Reihfelden) gewinnen konnte. Aber auch die jungen Mädchen vom SV Chiemgau wussten mit guten Leistungen zu überzeugen und brachten gleich 5 Läuferinnen unter der ersten 15. **Alina Hofmann** (TSV Waging / 4.), **Sophia Eckstein** (SC Ainring

/ 6.), Selina Hammerschmid (TSV Marquartstein / 10.), Isabella Gebauer (TSV Waging / 12.) und Lisa Spark (SC Traunstein / 14.) konnten sich im Vorderfeld der 60 Mädchen platzieren. Bei den Buben siegte Franz Sembder (SV Elstra). David Bolz (WSV Bischofswiesen) wurde 17. und Christian Neuer (TSV Waging) landete auf dem 23. Platz.

Am Sonntag ging es dann mit einem Slalom weiter, den wiederum Paula Flamm gewinnen konnte. Beste Läuferin aus dem Chiemgau war diesmal Selina Hammerschmid auf einen sehr guten 7. Platz. Mit Alina Hofmann (10.) und Isabella Gebauer (15.) schafften es noch zwei weitere Läuferinnen unter die Top Fünfzehn. Stark verbessert zeigten sich dann die Buben im Slalom. David Bolz wurde ausgezeichneter Dritter und mit Christian Neuer (10.) kam ein weiterer Läufer aus dem Chiemgau in Top Ten. Nikolai Sommer (TSV Waging) kämpfte sich mit der letzten Startnummer auf einen guten 33. Platz vor.

Für die Gesamtwertung wurden dann die Platzierungen von Riesentorlauf und Slalom nach einem Punktesystem (Punkte gab es nur bis Platz 15) zusammenaddiert und nochmals extra geehrt, wo Selina Hammerschmid auf Platz 7 landete. Mit sieben platzierten Läufern (5 Mädchen und 2 Buben) in der Gesamtwertung war der SV Chiemgau der erfolgreichste Verband bei dieser Veranstaltung.

Ergebnisse Riesentorlauf (Samstag):

1. Paula Flamm (ASV Großholzhausen)	1:49,25 min
2. Lea Mai (SZ Reihfelden)	1:51,55 min
3. Nora Brand (WSV München)	1:52,42 min
4. Alina Hofmann (TSV Waging)	1:52,83 min
6. Sophia Eckstein (SC Ainring)	1:53,01 min
10. Selina Hammerschmid (TSV Marquartstein)	1:54,23 min
12. Isabella Gebauer (TSV Waging)	1:54,53 min
14. Lisa Spark (SC Traunstein)	1:55,25 min
48. Christina Schwab (WSV Königsee)	2:06,02 min

Ergebnisse Slalom (Sonntag):

1. Paula Flamm (ASV Großholzhausen)	1:42,96 min
2. Nora Brand (SV München)	1:43,69 min
3. Leonie Flötgen (WSV München)	1:43,70 min
7. Selina Hammerschmid (TSV Marquartstein)	1:44,83 min
10. Alina Hofmann (TSV Waging)	1:45,35 min
15. Isabella Gebauer (TSV Waging)	1:46,67 min
31. Christina Schwab (WSV Königsee)	1:51,40 min

Gesamtsiegerehrung Ski-Alpin um den VR-Bank-Cup 2011

Die Gesamtsiegerehrung der alpinen Rennserie um den VR-Bank Cup 2011 fand dieses Jahr in der Seegarterl-Alm statt. Hans Wolfenstetter, Leiter der Trainingsgemeinschaft Achental, der die Siegerehrung vornahm, bedankte sich bei allen anwesenden Kindern für deren Trainingsfleiß im abgelaufenen Winter sowie bei der VR-Bank für die großzügige Unterstützung in Form von Pokalen, Urkunden und tollen Sachpreisen. Franz Schlechter, Vertreter der VR-Bank versprach, auch im kommenden Jahr diese Rennserie zu unterstützen.

Insgesamt veranstalteten die Vereine vier Rennen, wobei für die Gesamtwertung die drei besten Resultate gewertet wurden. Es konnten also maximal 75 Punkte pro Läufer (25 Punkte pro Sieg) erzielt werden. Erfolgreichster Verein war wiederum der SC Kössen, mit insgesamt sieben Klassensiegen. Gleich dahinter folgte der TSV Marquartstein mit drei Klassensiegen. vor dem WSV Reit im Winkl mit zwei Klassensiegen. Je einen Sieg ging an den SV Unterwössen und den SC Grassau. In die Gesamtwertung kamen genau 95 Kinder.

Im Anschluss an die Siegerehrung informierte Hans Wolfenstetter die anwesenden Eltern und Kinder über das bevorstehende Sommertraining der TG Achental. Der ausgebildete Ski-Trainer Markus Koch wird auch heuer wieder das Training im Sommer sowie im Winter für die Schüler-Mannschaft übernehmen. Das Sommer-Training wird voraussichtlich wieder im Juni beginnen. Nähere Termine und Informationen sind auf der Homepage der TG Achental (www.skiteam-achental.de) ersichtlich.

Die Ergebnisse der Gesamtwertung um den VR-Bank-Cup:

Insgesamt waren für den TSV M'stein 23 Kinder am Start: Nur **der SC Kössen hatte mit 32 noch mehr Teilnehmer.**

Ganz erfreulich ist aber die Tatsache, dass der TSV M'stein bei unter 10-jährigen mit Abstand die meisten Teilnehmer stellen konnte. Insgesamt gab es drei Klassensiege durch Lilly Schrittenlocher, Leonie und Selina Hammerschmid. Zudem gab es noch fünf weitere Podestplätze.

Zwergel Mädchen:

1. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein) 50 Punkte

Zwergel Buben:

1. Kilian Endstrasser (SC Kössen) 75 Punkte

2. Quirin Raubinger (WSV Reit im Winkl) 55 Punkte

3. Johannes Gauckler (SC Grassau) 42 Punkte

7. Paul Allekotte (TSV M'stein) 32 Punkte

8. Kilian Noichl (TSV M'stein) 27 Punkte

9. Christian Aigner (TSV M'stein) 25 Punkte

12. Johannes Zuber (TSV M'stein) 6 Punkte

13. Felix Bodenstein (TSV M'stein) 5 Punkte

Schüler 8 weiblich:

1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) 75 Punkte

2. Christina Noichl (TSV M'stein) 60 Punkte

3. Alina Kuntz (TSV M'stein) 50 Punkte

4. Philomena Steffl (TSV M'stein) 36 Punkte

Schüler 8 männlich:

1. Fynn-Jörg Tschan (SC Kössen) 75 Punkte

2. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein) 65 Punkte

3. Benjamin Harwalik (SC Grassau) 50 Punkte

5. Jan Sprus (TSV M'stein) 33 Punkte

6. Simon Plenk (TSV M'stein) 32 Punkte

8. Lennart Klippel (TSV M'stein) 28 Punkte

10. Lukas Buchner (TSV M'stein) 21 Punkte

12. Samuel Flammersberger (TSV M'stein) 17 Punkte

Schüler 9 weiblich:

1. Emelie Kugler (SC Grassau) 75 Punkte

2. Magdalena Fritz (WSV Reit im Winkl) 65 Punkte

3. Emelie Kugler (SC Grassau) 42 Punkte

3. Emily Bodenstein (TSV M'stein) 38 Punkte

Schüler 9 männlich:

1. Leon Knipp (SC Kössen) 75 Punkte

2. Martin Aigner (TSV M'stein) 60 Punkte

3. Felix Färbinger (SV Unterwössen) 55 Punkte

Schüler 10 weiblich:

1. Selina Hammerschmid (TSV M'stein) 75 Punkte

2. Cellina Hinterseer (WSV Reit im Winkl) 60 Punkte

3. Sarah Schrittenlocher (SC Kössen) 45 Punkte

Schüler 10 männlich:

1. Daniel Mader (SC Kössen) 75 Punkte

2. Marcel Feiner (SC Kössen) 60 Punkte

3. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein) 55 Punkte

4. Florian Just (TSV M'stein) 39 Punkte

8. Max Allekotte (TSV M'stein) 10 Punkte

Schüler 12 weiblich:

1. Lena Färbinger (SV Unterwössen) 75 Punkte

2. Verena Schmuck (WSV Reit im Winkl) 60 Punkte

3. Johanna Baumgartner (SC Kössen) 60 Punkte

4. Theresa Just (TSV M'stein) 35 Punkte

Maxi findet auch in diesem Jahr immer am Mittwoch statt. Wir starten sobald die Plätze bespielbar sind. Es gibt wieder drei Gruppen. Die Gruppeneinteilung wird noch (per E-Mail) bekanntgegeben. Beginn ist um 14.30 Uhr. Spieldauer ist jeweils eine Stunde.

Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren, die mit dem Tennis beginnen wollen, können sich mit Steffi Althammer (Tel: 698 605) in Verbindung setzen. Für alle Neueinsteiger steht am Montag um 16 Uhr ein neuer Termin zur Verfügung.

Mitzubringen sind Tennisschuhe und Tenniskleidung und eventuell ein Tennisschläger. Einige Kinderschläger können aber auch an der Tennishütte ausgeliehen werden.

Rundenspiele 2011

Die Tennisabteilung des TSV Marquartstein wird heuer mit insgesamt 12 Mannschaften an der Punktrunde 2011 teilnehmen. Sehr erfreulich ist, dass die Zahl der Jugend-Mannschaften (7) nochmals zugenommen hat.

Der Start für alle Jugend-Mannschaften ist das Wochenende vom 6. Mai bis 8. Mai. Besonders gespannt darf man auf das Abschneiden der ersten Herren-Mannschaft sein, die nach der Meisterschaft im vergangenen Jahr heuer in der Bezirksklasse 1 aufschlagen wird.

TSV - Turnen (Kinderturnen/ Eltern-Kinderturnen)

Wir laden euch recht herzlich ein zu:

Wir zeigen was wir können

Am Samstag, den 16. April 2011

15:00 Uhr Kaffee und Kuchen

15:30 Uhr Turnvorführung an den Geräten

Es freuen sich auf euer Kommen:

Die Turnkinder 4-6 Jahre mit Karin und Team

Die Turnkinder 7-10 Jahre mit Maren

**TSV - Tennis****Einladung zur Frühjahrsversammlung 2011**

Am Donnerstag, den 14. April 2011 findet um 19 Uhr die Frühjahrsversammlung in der Tennishütte statt. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches

Erscheinen, da u.a. die Trainingszeiten der Mannschaften besprochen werden. Weitere Tagesordnungspunkte sind: Bericht des Vorstandes, Bericht des Sportwarts, Bericht des Jugendwarts, Bekanntgabe wichtiger Termine und Vorbesprechung der Rundenspiele 2011. Das Erscheinen aller Mannschaftsführer bzw. Eltern der Jugend-Mannschaftsführer ist Pflicht, da bei der Frühjahrsversammlung die Spielunterlagen und die Spielbälle ausgeteilt werden.

Kleinfeldtraining für Kinder von 5 bis 9 Jahre

Das Kleinfeldtraining mit den Trainern **Hilde**, **Steffi**, **Heinz** und

Platz 3 wäre heuer durchaus möglich gewesen, doch Dieter Furch musste heuer sogar zwei Läufer auf der Strecke überholen, was ihm wahrscheinlich wertvolle Sekunden gekostet hat. Gesamtsieger in St. Christina wurde der Weltcup-Starter Romed Baumann.

Talentwochenende im Kaunertal

Große Ehre für fünf Ski-Nachwuchstalente vom TSV Marquartstein. Aufgrund ihrer guten Platzierungen im Sparkassen-Cup 2011 wurden Leonie Hammerschmid (1. Platz), Pirmin Schrittenlocher (3. Platz), Martin Aigner (3. Platz), Selina Hammerschmid (4. Platz) und Korbinian Schrittenlocher (5. Platz) vom SV Chiemgau zu einem Talentwochenende ins Kaunertal eingeladen.

Pro Jahrgang wurden nur die fünf besten Läufer und Läuferinnen eingeladen. Christina Noichl fuhr ein Rennen weniger und erreichte noch Platz 6 und hofft jetzt natürlich, dass Sie vielleicht doch noch teilnehmen darf.

An beiden Tagen werden die Kinder von verschiedenen Trainern beobachtet und dürften sich bei verschiedenen Wettbewerben (Speed-Messung, Parallel-Slalom, usw.) mit den anderen Kindern aus dem SV Chiemgau messen.

TSV - Stockschützen

**50 Jahre Abteilung Stockschützen 1961-2011
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 29.4.2011**

Vorstand Peter Müller begrüßte die fast vollständige Mannschaft mit dem Vorsitzenden des TSV - Marquartstein Klaus Hell und begann mit dem Gedenken an die Verstorbenen Kameraden im abgelaufenen Vereinsjahr.

Bei der anschließenden Rückschau auf die vergangene Wintersaison konnte man sich in der Kreisliga nicht mehr halten und musste zurück zur A-Klasse, alle anderen Teilnahmen an den Winterturnieren konnten mit gutem Ergebnis bestritten werden. Für die bevorstehende Sommersaison wurden die Spielen eingetragene, von Brotzeitturnier, Kreismeisterschaft, Kreispokal und Jubiläumsturniere entstand ein volles Programm für die kommende Saison.

Der Kassenbericht von Ernst Holzfurtner war wie immer sehr zufrieden stellend.

Zur Wahl der Vorstandschaft wurde in allen Besetzungen einstimmig bestätigt, es bleibt unverändert 1. Vorstand: Peter Müller, 2. Vorstand: Philipp Weißenbacher, Kassier: Ernst Holzfurtner und Schriftführer: Albert Oberhoner.

Weitere Termine

Samstag, den 7.5.2011 um 9.00 Uhr herrichten des Stockplatzes, alle Stockschützen sind herzlich eingeladen

Freitag, 16.9.2011 um 18.00 Uhr Willi-Six-Dorfturnier

Samstag, 17.9.2011 drei Turniere anlässlich des 50 jährigen Bestehens der Marquartsteiner Stockschützen

Das wöchentliche Training ist jeweils am Freitag um 18.30 Uhr am Stockplatz.

Interessenten, Nachwuchs der Stockschützen in allen Altersklassen sind herzlich willkommen. Abschließend bedankte sich Klaus Hell für die gute Zusammenarbeit und wünschte den Stockschützen ein gutes Gelingen bei der 50 Jahrfeier.



TSV - Tennis

Beginn der Rundenspiele 2011

Bereits an diesem Wochenende beginnt für unsere Tennis-Mannschaften die Punktspielrunde 2011. Der TSV Marquartstein geht heuer mit insgesamt 12 Mannschaften an den Start und hofft auf ähnlich gutes Abschneiden wie im Vorjahr. Den Anfang machen unsere sieben Jugendmannschaften, die bereits am Freitag und Samstag im Einsatz sind.

TSV Marquartstein

TSV - Ski-Alpin

Dieter Furch sen. überzeugt bei diversen Senioren-Rennen



**ski team
achenal**

Für unsere Kinder ist eine erfolgreiche Skisaison zu Ende gegangen, aber für unseren ehemaligen Ski-Trainer und Abteilungsleiter, Dieter

Furch sen. dauert die Skisaison noch bis Ende April. So stehen noch internationale Senioren-Skirennen am Reschen, in Sulden und in Sölden auf dem Programm.

Die bisherige Saison ist mehr als erfolgreich verlaufen. Dieter Furch sen. startete bei der Bayerischen Meisterschaft am Göttschen und war auch bei den Deutschen Meisterschaften (in Seefeld / Tirol) in der Klasse 65 bis 70 Jahre mit einem hervorragenden 4. Platz sehr erfolgreich.

Noch besser lief es beim Riesentorlauf in Val di Fiemme (Südtirol), wo er in seiner Alterklasse auf den 2. Platz fuhr. Nur eine halbe Sekunde hatte er Rückstand auf seinen Dauerrivalen und späteren Sieger Hans Moser aus Südtirol.

Highlight des Jahres 2011 war wieder Anfang April das Gardnissima-Rennen in St. Christina (Südtirol). Dieses Rennen ist der längste Riesentorlauf der Welt und die Streckenlänge beträgt über 6 km (mit 115 Toren), bei einem Höhenunterschied von 1.033 Meter. Insgesamt gingen knapp 700 Teilnehmer bei diesem Klassiker an den Start, darunter auch einige Weltcupläufer, wie Romed Baumann (Österreich), Marc Giradelli (Luxemburg), Denis Karbon oder Peter Rungaldier (bei Italien). Die Siegerzeiten liegen (je nach Witterung) um die vier Minuten. Auch Dieter Furch schlug sich hervorragend und erreichte in diesem großen Starterfeld den 4. Rang, mit einer Zeit von 4,50 min.

Jugend-Mannschaften

Insgesamt sieben Jugend-Mannschaften sind für 2011 gemeldet. Die Juniorinnen haben sich aus Altersgründen aufgelöst und sind heuer komplett in die Damen-Mannschaft gewechselt. Die Junioren (bis 18 Jahre) haben im letzten Jahr den Abstieg gerade noch vermieden und spielen heuer wieder in der Bezirksklasse 3. Diesmal wollen die Junioren um Mannschaftsführer Alex Sonderhauser den Klassenerhalt frühzeitig schaffen, was mit Sicherheit möglich sein dürfte, da alle Spieler aus dem Vorjahr im Winter fleißig trainiert haben und komplett zusammengeblieben sind. Leider können immer nur vier Spieler zum Einsatz kommen, deshalb wird durchgewechselt oder einige Junioren kommen in der zweiten Herren-Mannschaft zum Einsatz.

Neu gemeldet wurden heuer die Knaben (bis 14 Jahre), die sich exakt aus der letztjährigen Bambini-Mannschaft zusammensetzen, die letztes Jahr Meister wurden. Leider müssen die Knaben, um Mannschaftsführer Christian Sonderhauser in der untersten Klasse einsteigen.

Aufgrund des guten Abschneidens der Bambini-Mannschaften im Vorjahr sind beide Bambini-Mannschaften aufgestiegen und spielen in der Bezirksklasse 3. Die Bambini 1 um Mannschaftsführerin Laura Maier wollen den 3. Platz aus dem Vorjahr verteidigen und eventuell ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden. Bei den Bambini 2 um Mannschaftsführer Valentin Boyer sollte ebenfalls ein Platz im Mittelfeld möglich sein. Bei beiden Mannschaften ist eine Prognose aber schwierig, da heuer wieder viele neue Mannschaften in den Gruppen sind.

Ganz neu ins Rennen geschickt wird eine Mid-Court-Mannschaft (bis 10 Jahre), die auf das Drei-Viertel-Feld spielen muss. Für Mannschaftsführer Benedikt Beyer und sein Team heißt es heuer erst einmal lernen und sich an das größere Feld gewöhnen.

Aufgrund der guten Nachwuchsarbeit und der hohen Zahl der Kinder unter 9 Jahren wurden dieses Jahr gleich zwei Kleinfeld-Mannschaften (bis Jahrgang 2002) gemeldet. Hier wird mit Kleinfeld-Netzen quer über den Platz gespielt und es werden weichere Bälle verwendet. Außerdem kommen neben dem Tennis noch vier Motorik-Übungen in die Wertung. Hier sollen die Kinder behutsam an das Wettkampftennis herangeführt werden und der Spaß sollte im Vordergrund stehen.

Erwachsenen-Mannschaften

Bei den Erwachsenen werden insgesamt 5 Mannschaften ins Rennen gehen. Die erste Herren-Mannschaft wurde letztes Jahr Meister und spielt heuer in der Bezirksklasse 1, der zweithöchsten Klasse in Oberbayern. So hoch hat noch nie eine Marquartsteiner Herren-Mannschaft gespielt. Durch den Aufstieg haben sich gleich vier neue Spieler dem Verein angeschlossen. Auf Position 1 ist ein junger Tscheche, nämlich Lukas Polacek gemeldet, der in der tschechischen Herren-Rangliste auf Position 87 steht. Er wird aber vermutlich nur dreimal zum Einsatz kommen.

Auf Position 2 ist Matthias Baumgartner aus Teisendorf gemeldet, der letztes Jahr in der Bezirksliga in Ampfing kein Spiel verloren hat. Durch die Freundschaft mit Mannschaftsführer Florian Wärtel hat Matthias Baumgartner Angebote höherklassiger Vereine abgelehnt und sich für den TSV Marquartstein entschieden. Auf Position 3 ist Heinz Hammerschmid gemeldet, der aber heuer ausschließlich bei den Herren 40 spielen wird. Mit Markus Faust (Position 6) hat sich ein weiterer Kumpel aus Bergen dem Verein angeschlossen. Ansonsten ist der Kern der Meisterschaft 2010 zusammengeblieben. Mit diesen Verstärkungen sollte der Klassenerhalt kein Thema sein.

In der zweiten Herren-Mannschaft, um Mannschaftsführer Maxi Gläser, werden wieder die jungen Nachwuchstalente vom TSV zum Einsatz kommen. Ziel sollte es sein, dass sich die jungen Spieler an das Tempo im Herren-Tennis gewöhnen, was letztes Jahr noch nicht ganz so gut geklappt hat.

Die Damen gehen heuer wieder mit sechs Spielerinnen ins Rennen. Mannschaftsführerin Steffi Althammer kann mit Julia Manstedt (nach Babypause) einen Neuzugang vermelden.

Außerdem ist die komplette Juniorinnen-Mannschaft aus dem Vorjahr zu den Damen gewechselt. Aus diesem Grunde sollte bei den Damen wieder eine Top-Platzierung oder sogar der Gruppensieg möglich sein.

Die Herren 40 um Mannschaftsführer Christian Frank ist letztes Jahr aufgestiegen und spielen nun in der Bezirksklasse 2. Angepeilt wird ein Platz im vorderen Mittelfeld. Dennoch ist eine Prognose schwierig, da man bisher gegen keine dieser Mannschaften gespielt hat. Insgesamt stehen den Herren 40 acht bis neun Spieler zu Verfügung.

Der Herren 50 sind im letzten Jahr unglücklich abgestiegen und spielen nun wieder in der Bezirksklasse 3. Mannschaftsführer Schorsch Hurler und sein Team waren bereits in Kroatien im Trainingslager und haben sich gut vorbereitet. Die Stimmung in der Truppe ist gut und wenn man von Verletzungen verschont bleibt, dann sollte ein Platz im vorderen Drittel möglich sein.

Wie gesagt, die Punkterunde beginnt bereits dieses Wochenende und die Mannschaften würden sich über zahlreiche Zuschauer freuen.

Die Spiele am Wochenende:

Freitag, 06. Mai

15 Uhr SV Schlossberg/Stephansk. - Bambini 1
15 Uhr Kleinfeld (U9) - Schleching

Samstag, 07. Mai

9 Uhr Knaben 14 - SV Leobendorf
9 Uhr Bambini 2 - TF Schönau
9 Uhr TC Traunstein 2 - Junioren
14 Uhr Herren 50 - TC Bernau

Sonntag, 08. Mai

9 Uhr SG Hausham - Herren 1
9 Uhr Damen - TSV Siegsdorf
9 Uhr Herren 2 - TC Schleching
14 Uhr Herren 40 - TSV Teisendorf
15 Uhr TC Prien - Midcourt

Aus Chiemgau-Zeitung vom 10.05.2011



Neue Vorstandschaft beim TSV Marquartstein

Beim zweiten Anlauf hat es geklappt: In der gut besuchten außerordentlichen Hauptversammlung des TSV Marquartstein wurde einstimmig eine neue Vorstandschaft gewählt. Neuer Erster Vorsitzender ist Robert Kling (rechts), der damit Klaus Hell ablöste, der den TSV drei Jahre lang als Zweiter und zwölf Jahre lang als Erster Vorsitzender geführt hatte. Robert Kling hatte bisher das Amt des stellvertretenden Vorstands inne. Neuer Zweiter Vorsitzender ist der Marquartsteiner Martin Noichl, neue Dritte Vorsitzende Anke Almanstötter. Klaus Hell wünschte der neuen Vorstandschaft „Glück, Gelassenheit und Weitsicht bei den Entscheidungen“.

FOTO GIESEN



Robert Kling bedankte sich in Namen des TSV Marquartstein bei Klaus Hell für die jahrelange kompetente Leitung des Vereins. Dank ging auch an seine Frau Irmli Hell als Ideengeberin und Stütze. Hinter jedem starken Mann steht halt auch immer eine starke Frau.

TSV - Fußball

Damenfußball

Jeder der „Das Leben des Brian“ von der Komikertruppe Monty Python einmal gesehen hat kennt den berühmten Ausspruch in der Steinigungsszene: „Höre ich da etwa Weibsvolk unter Euch?“ Diese wird von den anwesenden verkleideten Frauen sofort mit einem in tiefer Tonlage gegrummelten „Nein, nein, nein!“ beantwortet. So vergnügungsträchtige Freizeitbeschäftigungen waren in der damals römischen Provinz Judäa zu Beginn unserer Zeitrechnung noch eine reine Männersache und für Frauen streng verboten.

Rund 2000 Jahre später haben sich selbst im erzkonservativen Oberbayern die Zeiten grundlegend geändert und das Stimmengewirr der jungen, und im Einzelfall nicht mehr ganz so jungen, Damen jeden Mittwoch und Freitag Abend auf der Anlage an der Freiwehdacher Straße wird von manchen Uninformierten noch verwundert bestaunt, von den Verantwortlichen und Aktiven der Abteilung aber ausdrücklich begrüßt.

Es wird wieder Damenfußball gespielt beim TSV Marquartstein. Die Damen spielen ab der kommenden Saison in der Hobbyliga des Bayerischen Fußballverbandes, also ganz offiziell im Rahmen des bfv und um die Tabellenführung ihrer Gruppe, aber ohne den Druck des Auf- oder Abstieges. Aus reinem Spaß und Freude am Spiel finden sich eine Gruppe Mädels aus dem gesamten südlichen Landkreis zusammen. Unter der Leitung

TSV Marquartstein Neue Vorstandschaft



Beim zweiten Anlauf hat es geklappt: In der gut besuchten außerordentlichen Hauptversammlung des TSV Marquartstein am Sonntag, den 8. Mai, wurde einstimmig eine neue Vorstandschaft gewählt.

Neuer 1. Vorsitzender ist Robert Kling (rechts), der damit Klaus Hell ablöst, der den TSV drei Jahre lang als Zweiter und zwölf Jahre lang als Erster Vorsitzender geführt hatte. Robert Kling hatte bisher das Amt des stellvertretenden Vorstands inne. Neuer 2. Vorsitzender ist Martin Noichl, neue 3. Vorsitzende Anke Almanstötter.

Klaus Hell wünschte der neuen Vorstandschaft „Glück, Gelassenheit und Weitsicht bei den Entscheidungen“.

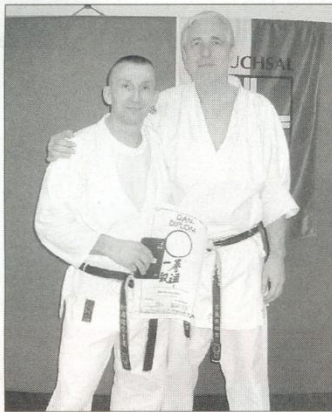
eines kompetenten Trainers soll nun der Damenfußball ausgebaut und im Sommer der reguläre Spielbetrieb aufgenommen werden. Weitere Zugänge kündigen sich bereits an. Die Damen sollen sich und wollen auch so schnell wie möglich in den Alltag der Abteilung eingebunden werden.

Gespielt wird 7 gegen 7 (sechs Feldspieler, eine Torfrau) auf die Breite des halben Platzes. Alter ab siebzehn Jahre aufwärts bis die Beine nicht mehr so schnell laufen wollen wie der Kopf vorgibt. Weitere fußballbegeisterte junge Frauen, welche Freude am Spiel als Motivation angeben können sind ausdrücklich erwünscht. Trainingszeiten sind Mittwoch und Freitag ab 19 Uhr an der Sportanlage Freiwehdach in Marquartstein.

MN

TSV - Karate

Alexander Masserow erwirbt 3. Dan



Links Alexander Masserow mit Prüfer Siegfried Wolf

Die Prüfung zum 3. Dan in Karate legte Alexander Masserow vom TSV Marquartstein erfolgreich ab. Er ist ausgebildeter Selbstverteidigungstrainer und seit gut einem Jahr beim TSV als Trainer tätig. Seit 30 Jahren betreibt der Siegsdorfer den Karatesport. Jetzt hat er unter den kritischen Augen des in Fachkreisen

bekannten Prüfers Siegfried Wolf in Bruchsal die Prüfung zum 3. Dan bestanden. Der Prüfer ist selbst Träger des 7. Dan und war im deutschen Nationalkader, u. a. als Vizeweltmeister und Deutscher Meister. Die Abteilung Karate freut sich über diese weitere Qualifizierung ihres Trainers Alexander Masserow und gratuliert herzlich zur bestandenen Prüfung. Auch wenn es manchmal nicht ohne blaue Flecken abgeht, macht das Training Spaß.



TSV - Tennis

Herren-Mannschaft startet mit 2 Siegen:

Einen Traumstart in die neue Tennissaison erwischte unsere **1. Herren-Mannschaft**.

Mit zwei Siegen gegen Hausham (5:4) und Wasserburg (6:3) hat man den Grundstein für eine erfolgreiche Saison gelegt und konnte sich als Aufsteiger in der Bezirksklasse 1 sehr gut etablieren.

Gegen die SG Hausham stand es nach den Einzel 3:3. Die Punkte im Einzel holten unsere beiden Neuzugänge Mathias Baumgartner und Phillip Aigner auf den Positionen 1 und 2. Den dritten Punkt steuerte in bewährter Manier Florian Wärtel auf Position 5 bei. Anschließend gewann man noch zwei Doppel, so dass der glückliche 5:4 - Sieg feststand.

Im zweiten Spiel gegen den TSV Wasserburg sah es anfangs nicht so gut aus, da man auf zwei Stammspieler verletzungsbedingt verzichten musste. Kurzfristig sprang Heinz Hammerschmid von den Herren 40 ein und konnte sein Einzel auf Position 1 in zwei Sätzen gewinnen. Außerdem konnten noch Philipp Aigner, Markus Faust, Florian Wärtel und Simon Bauer ihre Einzel gewinnen, so dass man bereits nach den Einzel uneinholbar mit 5:1 in Führung lag. Anschließend wurde aber nur noch ein Doppel, zum Endstand von 6:3 gewonnen.

An diesem Wochenende haben die Herren spielfrei und erwarten dann eine Woche später (29.05.) den ebenfalls unge-

schlagenen TC Grassau. Grassau ist heuer der absolute Meisterschaftsfavorit und wird nur schwer zu schlagen sein. Hochklassiges Tennis in diesem Lokalderby ist also garantiert.

Die **2. Herren-Mannschaft** verloren gegen den TC Schleching mit 2:4, lieferten aber gegen den Nachbarn eine gute Leistung ab. Besonders die beiden Einzel-Siege von Markus Götschl und Florian Söhngen waren sehr erfreulich.

Gleich mit drei Siegen sind unsere Damen in die neue Saison gestartet. Gegen den SV Amerang und den TSV Fridolfing gab es jeweils einen 6:3 - Sieg und der TSV Siegsdorf wurde mit 9:0 nach Hause geschickt. Steffi Altammer, Melanie Schneider und Heidi Hammerschmid gewannen in allen Partien ihre Einzel. Ganz gut haben sich auch die jungen Spielerinnen, wie Amelie Schmalfuß und Franziska Manstedt in die Damen-Mannschaft integriert und steuern regelmäßig Punkte bei. Die Damen sind nun Tabellenführer und fiebern dem entscheidenden Spiel gegen den TC Übersee am 29. Mai entgegen.

Ebenfalls ungeschlagen sind unsere **Herren 40**, um Mannschaftsführer Christian Frank. Gegen den TSV Teisendorf (7:2) und gegen den TC Ruhpolding (7:2) gab es zwei deutliche Siege. Jeweils zwei Einzelsiege errangen Heinz Hammerschmid, Claus Hammerschmid, Joschi Althammer und Dieter Furch jun. An diesem Samstag kommt es zum Spitzenspiel gegen den TC Bad Endorf, die ebenfalls noch ohne Niederlage sind.

Die Herren 50 verloren das erste Spiel gegen den TSV Bernau mit 2:7, siegten aber eine Woche später gegen den TSV Grabenstätt mit 7:2. Herbert Steffi und Manfred Manstedt gewannen in beiden Begegnungen ihre Einzel. Alle Ergebnisse können auf unserer neu gestalteten Tennis-Homepage (<http://tennis.tsv-marquartstein.de>) nachgelesen werden.

Jugend-Mannschaften starten erfolgreich in die Saison



Mit zwei Siegen sind unsere Junioren (bis 18 Jahre) in die Tennissaison gestartet. Von links: Tim Peuckert, Hans-Martin Hurler, Alex Sonderhauser und André Wollsegger.

Durchwegs erfolgreich sind unsere sieben Tennis-Jugend-Mannschaften in die Saison 2011 gestartet. Die Junioren (bis 18 Jahre) gewannen gegen den TC Traunstein mit 6:0 und eine Woche später gegen den TC Bernau mit 4:2 und sind damit Tabellenführer. Noch ohne Niederlage sind André Wollsegger und Alex Sonderhauser.

Ebenso erfolgreich sind die Knaben (bis 14 Jahre) in die Saison gestartet. Mit zwei deutlichen 6:0 - Siegen über Leobendorf und Saaldorf hat man heuer noch kein Spiel abgegeben und hat damit ebenfalls die Tabellenführung übernommen.

Weniger gut läuft es heuer für unsere beiden Bambini-Mannschaften (bis 12 Jahre). Durch den letztjährigen Aufstieg spielen beide Mannschaften in diesem Jahr eine Klasse höher und müssen sich erst an das bessere Spielniveau der Bezirksklasse 3 gewöhnen. Die **Bambini 1**, um Mannschaftsführerin Laura Maier verloren sowohl gegen den SV Schlossberg und den SV Pang mit 1:5. Julia Neuhauser konnte in beiden Partien im Einzel den Ehrenpunkt holen.

Fortsetzung Seite 22

Die **Bambini 2**, um Mannschaftsführer Valentin Boyer verloren gegen die TF Schönau mit 1:5, gewannen aber dann eine Woche später in Bergen mit 5:1. In Bergen konnten alle Einzel gewonnen werden. Noch ungeschlagen im Einzel ist Sonja Prasch.

Für die neu formierte **Mid-Court-Mannschaft** (bis 11 Jahre) gab es in Prien eine deutliche 3:17 - Niederlage. Die Kinder spielen hier bereits über das große Netz, aber das Spielfeld ist deutlich kleiner als bei den Erwachsenen. Außerdem kommen noch 4 Motorikübungen in die Wertung.

Deutlich besser ist die erste **Kleinfeld-Mannschaft** (bis 9 Jahre) in die Saison gestartet. In den ersten beiden Spielen gegen den TC Schleching (17:3) und gegen den TC Ruhpolding (16:4) gab es deutliche Siege für unsere jüngsten Tennis-Cracks. Hier wird mit Kleinfeld-Netzen quer über den Platz gespielt und es werden weichere Bälle verwendet. Außerdem kommen neben dem Tennis noch vier Motorik-Übungen in die Wertung. In der Besetzung Emily Bodenstein, Leonie Hammer Schmid, Josi Fembacher, Christina Noichl und Celin v. Repperl hofft man an diesem Wochenende auf einen weiteren Sieg gegen den TC Grassau. Damit könnte man sich schon vorzeitig die Meisterschaft sichern.

Die zweite Kleinfeld-Mannschaft (bis 9 Jahre) hatte am ersten Spieltag spielfrei und greift deshalb erst dieses Wochenende ins Turniergehen ein.

Vorschau / Die Spiele am Wochenende:

An diesem Wochenende (20. bis 22. Mai) sind wieder zehn Mannschaften vom TSV im Einsatz. Die erste Herren-Mannschaft hat an diesem Wochenende spielfrei. Ein ganz hochklassiges Lokalderby findet aber dann nächstes Wochenende statt, wo unsere Herren am 29. Mai den TC Achenal Grassau empfangen.

Freitag, 20. Mai

- 14.30 Uhr Kleinfeld 1 (U9) - TC Grassau
- 15.30 Uhr Kleinfeld 2 (U9) - SV Pang

Samstag, 21. Mai

- 9 Uhr Junioren - TSV Rohrdorf
- 9 Uhr Bambini 2 - TC Bernau
- 9 Uhr TC Surheim - Knaben 14
- 9 Uhr TC Bruckmühl - Bambini 1
- 14 Uhr Herren 40 - TC Bad Endorf

Sonntag, 22. Mai

- 9 Uhr Damen - TSV Traunwalchen
- 9 Uhr TC Schnaitsee - Herren 2
- 14 Uhr Herren 50 - ASV Au

**TSV - Turnen
(Kinderturnen/Eltern-Kinderturnen)
Turnaufführung am 16. April 2011**



Bei der Turnaufführung vom Kinderturnen machte es mir großen Spaß mitzumachen. Außer mir nahmen noch 47 andere Kinder teil. Als erstes führte die Gruppe von Karin vor.

Die „Kleinen“ balancierten über den Schwebebalken und den Barren und sprangen mit den Minitrampolinen über Kästen wie Grashüpfer. Danach hatte Maren's Gruppe ihren Spaß. Wir haben am Boden Handstände, am Trampolin Saltos, Streckspünge, Grätschen, an den Ringen, am Reck und am Barren geturnt. Alle Zuschauer klatschten fast nach jeder Übung. Am Ende verbeugten wir uns alle miteinander, was gut aussah. Zur Belohnung gab es Süßigkeiten.

Andrea Fembacher

Die 1. Kleinfeld-Mannschaft gewinnt und wird Meister

Während die meisten Tennis-Mannschaften erst die Hälfte der Spiele absolviert hat, verbuchte die erste von sieben Jugend-Mannschaften bereits den ersten großen Erfolg.

Die **1. Kleinfeld-Mannschaft** (bis 9 Jahre), gewann das Lokalderby gegen den TC Grassau deutlich mit 17:3 und konnte sich damit frühzeitig die Meisterschaft sichern. Hier wird mit Kleinfeld-Netzen quer über den Platz gespielt und es werden weichere Bälle verwendet. Außerdem kommen neben dem Tennis noch vier Motorik-Übungen in die Wertung. Damit wurden heuer alle Spiele sehr deutlich gewonnen. Emily Bodenstein gewann heuer alle Einzel und Leonie Hammerschmid blieb sogar in allen Einzel und Doppel ungeschlagen. Damit haben sich die Kleinfeld-Mädchen für das Regional-Finale in Oberbaryern qualifiziert, das wahrscheinlich Ende Juni oder Anfang Juli stattfinden wird.



TSV Marquartstein



TSV - Tennis Damen verlieren unglücklich gegen den TSV Traunwalchen

Eine sehr unglückliche 4:5 -Niederlage mussten unsere **Damen** gegen den TSV Traunwalchen hinnehmen. Nach den Einzeln stand es 3:3, wobei Steffi Althammer, Heidi Hammerschmid und Julia Manstedt für die Punkte im Einzel sorgten. Pech hatte Sara Gut, die nach großem Kampf ihr Einzel im Champions-Tiebreak mit 8:10 verlor. Anschließend wurden noch zwei Doppel, ebenfalls im Champions-Tiebreak verloren. Ganz unglücklich wurde das Dreier-Doppel verloren, wo man beim Stand von 9:2 im Champions-Tiebreak sieben Matchbälle nicht verwerten konnte. Das entscheidende Spiel um die Meisterschaft findet wohl gegen den TC Übersee statt. Das erste Erfolgserlebnis können unsere Herren 2 vermeiden, die mit Verstärkung aus der 1. Mannschaft (spielfrei) gegen den TC Schnaitsee ein 3:3 erkämpfen konnten. Hier wurde ebenfalls das entscheidende Doppel im Champions-Tiebreak verloren. Deutlich besser lief es für unsere beiden Senioren-Mannschaften. Die **Herren 40**, um Mannschaftsführer Christian Frank gewannen gegen den starken TC Bad Endorf mit 6:3 und sind weiterhin ungeschlagen. Nach Siegen von Heinz Hammerschmid, Oliver Dippold und Claus Hammerschmid stand es nach den Einzeln noch 3:3. Mit drei klaren Doppelsiegen (alle in zwei Sätze) ließ man den Endorfern im Doppel keine Chance und gewann verdient mit 6:3. Die **Herren 50** gewannen beim ASV Au überraschend deutlich mit 6:3, obwohl man auf zwei starke Stammkräfte verzichten musste. Hubert Pietsch, Jürgen Branz, Volker Schmalfuß und Theo Breit sorgten bereits nach den Einzeln für eine komfortable 4:2 Führung. Danach wurden noch zwei Doppel gewonnen. Besonders erwähnenswert ist die Leistung von unserem Ehrenmitglied Theo Breit, der mit 77 Jahren im Einzel und Doppel **siegreich blieb**.

Die erste Kleinfeld-Mannschaft vom TSV Marquartstein blieb heuer ungeschlagen und sicherte sich mit einem Punktverhältnis von 50:10 die Meisterschaft in der Gruppe 467. Stehend von links: Emily Bodenstein, Christina Noichl, Leonie Hammerschmid, Celin v. Repperl und Josi Fembacher.

Die **2. Kleinfeld-Mannschaft** (bis 9 Jahre), um Mannschaftsführer Valentin Althammer verlor gegen den starken SV Pang deutlich mit 0:20. Mit ein wenig Glück wäre aber der ein oder andere Ehrenpunkt möglich gewesen.

Deutlich im Aufwind sind unsere beiden Bambini-Mannschaften (bis 12 Jahre), die sich nach anfänglichen Schwierigkeiten in der höheren Klasse etabliert haben. Unsere **Bambini 1** siegten beim TC Bruckmühl mit 6:0 und schafften damit den ersten Saison-Sieg. Antonia Bodenstein, Julia Neuhauser, Selina Hammerschmid und Laura Maier sorgten bereits nach den Einzeln für eine Vorentscheidung. Den zweiten Sieg können unsere **Bambini 2** vermeiden. Gegen den TC Bernau blieb man mit 5:1 siegreich. Die Punkte im Einzel holten Niklas Bucher, Anna-Maria Steil und Sonja Böttl. Anschließend wurden noch beide Doppel gewonnen. Jetzt liegt man in der Tabelle auf Rang 3.

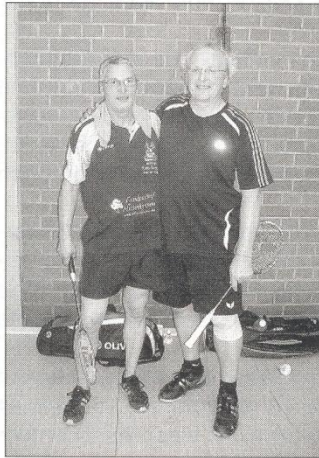
Weiterhin ungeschlagen sind unsere **Knaben** (bis 14 Jahre), die gegen den TC Surheim mit 5:1 siegreich blieben und damit weiterhin Tabellenführer sind. Die entscheidenden Spiele gegen Kirchanschöring und Freilassing, um Meisterschaft stehen aber noch aus.

Die erste Niederlage mussten unsere **Junioren** (bis 18 Jahre) hinnehmen. Gegen den TC Rohrdorf verlor man etwas unglücklich mit 1:5, wobei zwei Einzel im Champions-Tiebreak knapp verloren wurden. Lediglich Alex Sonderhauser gewann sein Einzel gegen Rohrdorf und ist damit in die Saison weiterhin ungeschlagen.



TSV Marquartstein TSV - Badminton

beim Schleiferl-Doppeltturnier in Bogenhausen



Am 21.05.2011 folgte der TSV Marquartstein mit zwei Spielern der Abteilung Badminton einer Einladung nach München-Bogenhausen zu einem Schleiferlturnier für Hobbyspieler. Von teilnehmenden 17 Spielern und 7 Spielerinnen wurden sieben Runden mit einem Satz bis 45 Punkte oder max. 20 Minuten bestritten. Nach jeder Runde wurden die Paarungen zum Herrendoppel oder gemischten Doppel neu zugeteilt. Es wurden also auch Spiele Doppel gegen Mixed ausgetragen. Zu Beginn jeder Runde gab

es eine kurze Einspielphase, nach der es richtig zur Sache ging mit schnellen, spannenden Ballwechsellern und heiß umkämpften Punkten, dabei aber immer fairen Spielen.

Unsere Badmintonspieler vom TSV Marquartstein konnten gut mithalten. Andreas Hinterseer holte sich von den 17 teilnehmenden Spielern den fünften, Eckart Schöniger belegte den elften Platz.

Training in der Realschulturnhalle:

Jugendtraining: Montag von 18:15 bis 19:45 Uhr

Training/Spiel für Erwachsene: Montag von 19:45 bis 22:00 Uhr und Donnerstag von 20:00 bis 22:00 Uhr

Andreas Hinterseer steht für Fragen unter Tel. 08641-1851 oder zu den Trainings- und Spielzeiten in der Sporthalle jederzeit zur Verfügung.

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>



TSV - Tennis

Damen sichern sich vorzeitig die Meisterschaft und steigen auf

Unsere **Damen** sicherten sich mit zwei deutlichen Siegen gegen den TC Bad Endorf (9:0) und gegen den TC Traunstein (8:1) vorzeitig die Meisterschaft und steigen damit in die Bezirksklasse 2 auf. In beiden Spielen wurden alle Einzel gewonnen, nur gegen den TC Traunstein verlor man ein Doppel. Steffi Althammer, Heidi Hammerschmid und Elke Baumgartner blieben heuer im Einzel ohne Niederlage und trugen damit maßgeblich zum Aufstieg bei. Aber auch unsere jungen Spielerinnen, wie Amelie Schmalfuß, Franziska Manstedt oder Sara Gut, die letztes Jahr noch bei den Juniorinnen gespielt haben, sammelten sowohl im Einzel als auch im Doppel fleißig Punkte und konnten so ebenfalls zur Meisterschaft beitragen. Insgesamt kamen heuer neun Spielerinnen zum Einsatz.



Das Bild zeigt die erfolgreiche Damen-Mannschaft 2011: Stehend von links: Melanie Schneider, Franziska Manstedt, Eva Branz, Lena Rauch, Sara Gut. Kniend von links: Julia Manstedt, Heidi Hammerschmid, Steffi Althammer und Amelie Schmalfuß. Nicht auf dem Bild sind Elke Baumgartner und Maren Fembacher.



Tennis vom Feinsten bot unser Neuzugang Lukas Polacek gegen den TC Grassau. In der tschechischen Herren-Rangliste steht er derzeit auf Position 87.

Nicht minder erfolgreich schlagen sich derzeit unsere **Herren**. Mit vier Siegen und nur einer Niederlage nimmt man derzeit Tabellenplatz 2 in der Bezirksklasse 1 (= zweithöchste Klasse in Oberbayern) ein. Als letztjähriger Aufsteiger ist dies eine super Leistung.

Tennis vom Feinsten wurde den zahlreichen Zuschauern gegen den TC Grassau geboten. Die Marquartsteiner traten in Bestbesetzung an, d.h. mit den Tschechen Lukas Polacek auf Position 1. Ihm gegenüber stand der mehrfache oberbayerische Jugendmeister aus Grassau, Fabian Pronnet. Es entwickelte sich ein klasse Tennismatch mit langen und schnellen Ballwechseln, wobei der Grassauer meistens das bessere Ende für sich hatte. Am Ende musste sich Lukas Polacek mit 2:6/6:7 geschlagen geben, aber die Zuschauer waren sich einig, das dies wahrscheinlich das beste Tennismatch in der Geschichte in Marquartstein war. Auch an den Positionen 2 bis 6 gab es für die Marquartsteiner gegen die starken Grassauer nichts zu holen. Am Ende siegten die Grassauer völlig verdient mit 8:1 und steigen damit ziemlich sicher in die Bezirksliga auf. Am letzten Wochenende schlugen dann unsere Herren wieder zurück und siegten zu Hause gegen den TC Kolbermoor mit 5:4 und beim TC Piding III mit 6:3. Damit steht man in der Tabelle auf Rang 2. Die nächsten Spiele finden erst nach Pfingsten statt und dann heißt es, Platz 2 verteidigen.

Auch unsere **Herren 2**, um Mannschaftsführer Maxi Gläser haben ein kräftiges Lebenszeichen von sich gegeben. Gegen den TSV Chieming 2 konnte man den ersten Sieg (4:2) einfahren, gegen Teisendorf reichte es zu einem Unentschieden (3:3) und gegen den Meisterschaftsfavoriten TC Freilassing gab es eine erwartete 0:6 Niederlage. Besonders erfreulich ist Tatsache, dass die Spieler der 2. Herren alle noch sehr jung sind und sich langsam an das Niveau im Herrrentennis gewöhnen.

Weiterhin ungeschlagen sind unsere **Herren 40**. Gegen den SV Truchtlaching konnte man, stark ersatzgeschwächt, mit 5:4 gewinnen und das Spiel gegen den TC Bad Reichenhall wurde mit 9:0 für Marquartstein gewertet, da die Gäste aufgrund von vielen verletzten Spielern nicht zum Spiel antreten konnten. Damit sind die Herren 40, um Kapitän Christian Frank weiterhin Tabellenführer und gehen mit großen Schritten der Meisterschaft entgegen. Allerdings müssen die Marquartsteiner noch gegen die zwei besten Mannschaften, Reit im Winkl (2.) und Amerang (3.) antreten.

Die **Herren 50** gewannen gegen den TC Kolbermoor mit 8:1 und haben nun die letzten drei Spiele in Folge gewonnen. Damit hat man sich auf den 2. Tabellenrang vorgearbeitet. Das nächste Spiel findet gegen den Tabellenführer SV Pang statt.

Jugend-Mannschaften:

Die **Junioren (bis 18 Jahre)** verloren das Lokalderby gegen Übersee unglücklich mit 2:4 und belegen in der Tabelle den 4. Platz. Für den einzigen Sieg im Einzel sorgte wieder einmal Andrä Wollsegger.

Weiterhin ungeschlagen sind unsere **Knaben (bis 14 Jahre)**, die in einem spannenden Spiel gegen den SV Kirchanschöring mit 4:2 gewannen. Den entscheidenden vierten Punkt holten Jani Erhardt / Johannes Beyer, die ihr Doppel nach Abwehr von mehreren Matchbällen im Champions-Tiebreak noch mit 16:14 gewinnen konnten. Das entscheidende Spiel um die Meisterschaft findet nach Pfingsten gegen den ESV Freilassing statt.

Den zweiten Sieg in Folge holten unsere **Bambini 1** (bis 12 Jahre), die in Großholzhausen mit 4:2 siegten. Die Punkte im Einzel holten Julia Neuhauser, Selina Hammerschmid und Laura Maier. Die **Bambini 2** holten gegen den SV Saaldorf ein 3:3 Unentschieden. Die Punkte im Einzel holten Niklas Bucher und Sonja Böttl. Felix Hertwig kam zu seinem ersten Einsatz im Großfeld.

Großer Jubel auch bei unserer **Mid-Court-Mannschaft** (bis 10 Jahre), die im Lokalderby gegen den TC Grassau knapp mit 11:9 siegten. Nach deutlicher Überlegenheit in der Motorik gewannen anschließend noch Benedikt Beyer und Andrea Fembacher ihre Einzel.

Leider noch ohne Erfolg ist unsere **2. Kleinfeld-Mannschaft** (bis 9 Jahre), die gegen Großholzhausen und Au mit deutlichen Niederlagen zurückkehrten. Leider waren unsere Kleinsten am letzten Wochenende stark ersatzgeschwächt.

Vorschau:

Die nächsten Rundenspiele finden erst wieder nach den Pfingstferien statt, d.h. am Wochenende vom 1. bis 3. Juli. Die Tennis-Clubmeisterschaft 2011 findet vom 11. Juli bis zum 23. Juli statt. Die Anmelde Listen hängen bereits am Tennisheim aus. Die Vorstandschaft bittet wieder um zahlreiche Teilnahme. Endspiele, Siegerehrung und Grillfest finden am Samstag, den 23. Juli statt.

Aus Gemeindezeitung Nummer 13 / 2011

TSV Marquartstein



TSV - Tennis

Herren 40 und Knaben kämpfen um den Aufstieg:

Nach der kurzen Pfingstpause stehen an diesem Wochenende wieder einige Rundenspiele für die Tennis-Mannschaften des TSV Marquartstein auf dem Programm. Nachdem sich unsere Damen und unsere Kleinfeld-Mannschaft (bis 9 Jahre) bereits die Meisterschaft gesichert haben, kämpfen an diesem Wochenende die Herren 40 und die Knaben um den Aufstieg.

Die Herren 40, um Mannschaftsführer Christian Frank sind heuer noch ungeschlagen und müssen am Samstag zum Spitzenspiel in Reit im Winkl antreten. Der TC Reit im Winkl hat bisher nur ein Spiel verloren und steht in der Tabelle auf Platz 2. Für ein spannendes Lokalderby ist also gesorgt. Mit einem Sieg gegen den TC Reit im Winkl wäre der Aufstieg so gut wie gesichert.

Ebenfalls noch ungeschlagen sind unsere Knaben (bis 14 Jahre), um Mannschaftsführer Christian Sonderhauser, die zum Spitzenspiel gegen den ESV Freilassing (Platz 2) antreten müssen. Den Knaben würde bereits ein Unentschieden zur Meisterschaft reichen.

Die Herren 50 haben spielen an diesem Wochenende gegen den Tabellenführer SV Pang an. Mit einem Sieg wäre sogar noch Platz 1 möglich, was aber sehr schwer werden wird, da der SV Pang alle bisherigen Spiele souverän gewonnen hat. Unsere Herren sind derzeit Tabellenzweiter und empfangen den ESV Rosenheim. Mit einem Sieg über den ESV Rosenheim könnte man Platz 2 in der Tabelle festigen, was nach dem letztjährigen Aufstieg ein großer Erfolg wäre. Wahrscheinlich tritt unsere Herren-Mannschaft in Bestbesetzung an, d.h. Lukas Polacek wird wieder auf Position 1 spielen.

Vorschau:

Folgende Spiele stehen an diesem Wochenende auf dem Programm:

Freitag, 01.07.2011:

15 Uhr: Bambini 1 - TSV Neubeuern 2
TSV Neubeuern - Kleinfeld 2

Samstag, 02.07.2011:

9 Uhr: Junioren - TC Surheim
Bambini 2 - TSV Grabenstätt
ESV Freilassing - Knaben

14 Uhr: TC Reit im Winkl - Herren 40

Sonntag, 03.07.2011:

9 Uhr: Herren 1 - ESV Rosenheim
Herren 2 - DJK Weildorf 2

14 Uhr: SV Pang - Herren 50

15 Uhr: Mid-Court - TC Schleching

Clubmeisterschaft

Die Tennis-Clubmeisterschaft 2011 findet vom 11. Juli bis zum 23. Juli statt. Die Anmelde Listen hängen bereits am Tennisheim aus. Es sind wieder folgende Konkurrenzen geplant: Kleinkinder (Anfänger + Mannschaft), Mid-Court, Bambini, Knaben, Junioren, Herren, Herren 40 und Damen. Außerdem sind wieder diverse Doppel-Konkurrenzen geplant. Für alle Hobbyspieler findet natürlich wieder eine Hobby-Clubmeisterschaft statt.

Bitte spätestens bis zum 10. Juli eintragen, da an diesem Tag die Auslosung (19 Uhr) vorgenommen wird. Die Vorstandschaft bittet wieder um zahlreiche Teilnahme.

Endspiele, Siegerehrung und Grillfest finden am Samstag, den 23. Juli statt. Die Damen sollen bitte wieder Salate mitnehmen und bis spätestens 17 Uhr abgeben. Beginn der Siegerehrung ist für 17.30 Uhr geplant.

GEMEINDEZEITUNG

Nummer 14 | Jahrgang 23

Freitag, den 15. Juli 2011

AMTSBLATT DER GEMEINDEN UND DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
MARQUARTSTEIN & STAUDACH-EGERNDACH



TSV MARQUARTSTEIN

Dorffest Sa., 16. Juli

ab 16⁰⁰ Uhr auf dem Dorfplatz
Musikalische Unterhaltung

5'e hamma

ab 21⁰⁰ Uhr Stimmungsmusik

Spielstraße für die Kinder
Bier vom Faß ■ Hendl ■ Würstl vom Grill
Radi ■ Kas ■ Pils ■ Wein ■ Kaffee und Kuchen
ab 20⁰⁰ Uhr Barbetrieb

Eintritt frei
Der Sportverein freut sich auf Ihren Besuch



Mit freundlicher Unterstützung:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG

Staudacher Straße 22 · 83250 Marquartstein
Telefon: 0 86 41 - 97 81-0 · Fax 0 86 41 - 97 81 22
E-Mail: anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de



**TSV 1910
Marquartstein
e.V.**

**Dorffest
Sa. 16. Juli
Eintritt frei**

Der TSV lädt auch heuer wieder alle Mitbürger, Freunde und Gäste aus Marquartstein und den umliegenden Gemeinden zum Dorffest in der Dorfmitte ein. Das Fest beginnt um 16.00 Uhr. Beim umfangreichen Angebot an Speisen und Getränken lohnt sich der Besuch sicher, so mal ab diesem Jahr auch kein Eintritt mehr erhoben wird. Für die kleinen Gäste steht auch heuer wieder ein breites Angebot an Spielmöglichkeiten bereit. Die Gruppe „5'e hamma“ begleitet musikalisch das Fest sowohl im ruhigen und gemütlichen Teil, als auch ab 21.00 Uhr mit Stimmungsmusik. Die Verantwortlichen hoffen natürlich wie immer auf bestes Wetter. Sollte das nicht pünktlich eintreffen wird das Fest auf 23. Juli verschoben.

Wir hoffen auf zahlreiche Kuchenspenden, die sie bei Frau Anke Almanstötter unter Tel. 698389 anmelden können.

Der TSV freut sich auf Ihren Besuch!

Schon am vorletzten Spieltag konnte man sich gegen den TC Reit im Winkl die Meisterschaft sichern, wo man bereits nach den Einzeln mit 6:0 in Führung lag. Ohne Niederlage im Einzel blieben heuer Heinz und Claus Hammerschmid. Nur eine Saison-Niederlage kassierten Oliver Dippold und Joschi Althammer. Damit schafften die Herren 40 nach dem letztjährigen Aufstieg den Durchmarsch in die Bezirksklasse 1.



Die Herren 40 blieben heuer ungeschlagen und steigen damit in Bezirksklasse 1 auf. Stehend von links: Heinz Hammerschmid, Christian Frank, Dieter Furch, Oliver Dippold, Joschi Althammer. Unten von links: Alois Sonderhauser, Claus Hammerschmid und Dago Jühlke.

Unsere **Herren 50**, um Mannschaftsführer Schorsch Hurler, verloren gegen den überlegenen Tabellenführer aus Pang ganz unglücklich mit 4:5, obwohl man nach den Einzeln bereits mit 4:2 in Führung lag. Die Punkte im Einzel holten Willy Söhngen, Hubert Pietsch, Rudi Rohrmeier und Manfred Manstedt. Anschließend wurden aber noch alle drei Doppel verloren, obwohl man im Dreier-Doppel schon Matchbälle hatte. Am letzten Spieltag schaffte man nochmals einen 7:2 Sieg gegen Schönau und erreichte damit in der Endabrechnung Platz 3. Hätte man gegen Schönau mit 9:0 gewonnen, dann wäre sogar noch Platz 2 möglich gewesen.

Unsere **Herren** verloren gegen den ESV Rosenheim mit 3:6 und gewannen eine Woche später gegen Bad Aibling mit 5:4. Für die Einzelpunkte in Rosenheim sorgten Lukas Polacek (Pos. 1), Philip Aigner (Pos. 2) und Markus Faust (Pos. 4). Anschließend wurden noch zwei Doppel zum 5:4 Sieg gewonnen. Damit hat man heuer 5 Spiele gewonnen und nur 2 Spiele verloren. Am letzten Spieltag müssen die Herren noch zu 1860 Rosenheim 2 reisen und wollen vielleicht um die Vizemeisterschaft kämpfen. Derzeit liegt in der Tabelle auf Platz 4, punktgleich mit dem Tabellenzweiten ESV Rosenheim.

Einen versöhnlichen Abschluss gab es auch für unsere Herren 2, die gegen den TC Ruhpolding 2 ein 3:3 - Unentschieden holten. Für die Punkte im Einzel sorgten Florian Söhngen und Maxi Brendel, die anschließend auch noch ihr Doppel gewinnen konnten. Damit wird man in der Tabelle wahrscheinlich im Mittelfeld (5. Platz) abschließen.

Knaben verlieren mit 2:4 und verspielen die Meisterschaft: Im entscheidenden Spiel um die Meisterschaft verloren die **Knaben (bis 14 Jahre)** beim ESV Freilassing mit 2:4. Bereits ein Unentschieden hätte zum 1. Platz gereicht, was aber leider nicht hatte sollen sein. Da halfen auch die beiden Punkte von Christian Sonderhauser nichts, der heuer wieder einmal in Einzel und Doppel ohne Niederlage blieb. Dennoch ist dieser 2. Platz als großer Erfolg zu bewerten.

Unsere **Junioren (bis 18 Jahre)** verloren gegen den TC Surheim mit 2:4 und gewannen eine Woche drauf gegen den TC Aschau mit 5:1. Damit liegt man in der Tabelle weiterhin auf Platz 4 und erreiche das Ziel „Nichtabstieg“ bereits vorzeitig. Am letzten Spieltag empfängt man noch den TC Bad Reichenhall.

Die **Bambini 1 (bis 12 Jahre)** erkämpften gegen den TC Neubeuern ein 3:3 - Unentschieden.

TSV Marquartstein

Dorrfest Sa., 16. Juli - Eintritt frei



Der TSV lädt auch heuer wieder alle Mitbürger, Freunde und Gäste aus Marquartstein und den umliegenden Gemeinden zum Dorrfest in der Dorfmitte ein. Das Fest beginnt um 16.00 Uhr. Beim umfangreichen Angebot an Speisen und Getränken lohnt sich der Besuch sicher, so mal

ab diesem Jahr auch kein Eintritt mehr erhoben wird. Für die kleinen Gäste steht auch heuer wieder ein breites Angebot an Spielmöglichkeiten bereit. Die Gruppe „5'e hamma“ begleitet musikalisch das Fest sowohl im ruhigen und gemütlichen Teil, als auch ab 21.00 Uhr mit Stimmungsmusik. Die Verantwortlichen hoffen natürlich wie immer auf bestes Wetter. Sollte das nicht pünktlich eintreffen wird das Fest auf 23. Juli verschoben. Wir hoffen auf zahlreiche Kuchenspenden, die sie bei Frau Anke Almanstötter unter Tel. 698389 anmelden können.

Der TSV freut sich auf Ihren Besuch!



TSV - Tennis

Herren 40 werden ungeschlagen Meister:

Durch zwei Siege gegen Reit im Winkl (8:1) und Amerang (5:4) sicherten sich unsere Herren 40 die Meisterschaft und steigen damit in die Bezirksklasse 1 auf. Damit blieb die Mannschaft um Mannschaftsführer Christian Frank heuer ungeschlagen und wurde mit 14:0 Punkten überlegen Meister.

Für die Punkte im Einzel sorgten Selina Hammerschmid und Laura Maier, die dann anschließend auch noch ihr Doppel für sich entschieden. Eine Woche später war man beim 1:5 gegen die Bambini von 1860 Rosenheim ohne Chance. Bereits nach den Einzeln lag man mit 0:4 zurück. In der Abschlusstabelle erreichte man einen guten 4. Platz.

Zwei deutliche Niederlagen mussten unserer **Bambini 2 (bis 12 Jahre)** einstecken. Sowohl gegen Grabenstätt als auch gegen Vachendorf verlor man 0:6 und war in beiden Matches ohne Chance. Am letzten Spieltag empfängt man noch den Tabellenführer aus Piding. Durch die guten Resultate vor Pfingsten (zwei Siege / ein Unentschieden) hat man sich aber in der Tabelle bereits den 5. Platz gesichert.

Eine etwas unglückliche Niederlage musste unsere **Mid-Court-Mannschaft (bis 10 Jahre)** gegen den TC Schleching hinnehmen. Nach hartem Kampf verlor man am Ende mit 9:11, obwohl man anfangs noch deutlich in Führung lag. Benedikt Beyer und Mike Baumgartl holten im Einzel Punkte für Marquartstein. Leider wurden im Anschluss aber noch beide Doppel verloren.

Die **2. Kleinfeld-Mannschaft (bis 9 Jahre)** verloren gegen den TC Neubeuern mit 2:18. Für die beiden Ehrenpunkte sorgte Mannschaftsführer Valentin Althammer, der sein Einzel deutlich gewann.

Damit ist für die meisten Mannschaften die Punktrunde 2011 beendet. Lediglich die Herren, die Junioren und die Bambini 2 müssen an diesem Wochenende nochmals antreten. Alles im allem war die Punktspielrunde für die zwölf gestarteten Mannschaften ein voller Erfolg. Es gab drei erste Plätze (Damen, Herren 40 und Kleinfeld 1) sowie einen 2. Platz für unsere Knaben. Auch das Abschneiden der 1. Herren war überraschend gut, da man sich nach dem letztjährigen Aufstieg im vorderen Tabellendrittel etablieren konnte.

Vorschau:

Großfeld-Camp: 01.08. bis 03.08.2011
Kleinfeld-Camp: 2. oder 3. August-Woche
Ferien-Programm: 12. August 2011
Schleiferl-Turnier: 17. September 2011

Clubmeisterschaft:

Die Tennis-Clubmeisterschaft ist bereits wieder voll im Gange und man konnte schon einige tolle Matches bei den Kindern und Erwachsenen beobachten.

Endspiele, Siegerehrung und Grillfest finden am Samstag, den 23. Juli statt. Die Damen sollen bitte wieder Salate oder Nachspeisen mitnehmen und bis spätestens 17 Uhr abgeben. Um besser planen zu können bitten wir alle Damen sich in die Salat- oder Nachspeisenlisten an der Tennishütte einzutragen. Beginn der Siegerehrung ist für etwa 17 Uhr bis 17.30 Uhr geplant. Die Vorstandschaft hofft auf zahlreiches Erscheinen aller Teilnehmer, Clubmitglieder, Eltern und Großeltern.

Sollte das TSV-Dorffest (normalerweise am 16. Juli) auf den 23. Juli verschoben werden, dann findet die Tennis-Clubfeier am Sonntag, den 24. Juli statt (Uhrzeit bleibt aber gleich).

TSV Marquartstein Dorffest des TSV 1910 Marquartstein am 16. Juli 2011



Das Wetter hat den TSV dieses Jahr nicht im Stich gelassen. Bei angenehmen Temperaturen und viel Sonnenschein feierten Einheimische und Feriengäste beim diesjährigen Dorffest. Ob jung und nicht mehr ganz so jung, niemand ließ sich die zünftige Musik der Gruppe „5e hamma“ und das reichhaltige Angebot an Speisen und Getränken entgehen. Für die Kinder gab es eine große Vielfalt an Spielmöglichkeiten, so dass das Fest,

bei dem erstmals kein Eintritt bezahlt werden musste, ein voller Erfolg war. Dieses Jahr beteiligte sich auch der Marquartsteiner Jugendtreff am Fest mit einer Cocktailbar garantiert ohne Alkohol.

Die Vorstandschaft und der Dorffest-Ausschuss bedanken sich bei allen fleißigen kleinen und großen Helfern beim Auf- und Abbau sowie beim Fest selbst (Auf- und Abbau: 88 Helfer, Festbetrieb: 95 Erwachsene, 42 Kinder), bei den Kuchenspendnerinnen und bei allen Firmen, die Preise für die Spielstraße gespendet haben. Herzlichen Dank auch an alle Firmen und Privatpersonen, die Material und Gerätschaften wieder unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben.

Ein großer Anteil der Einnahmen kommt wie immer der Jugendarbeit des TSV zugute.

Für alle Dorffesthelfer und alle Schützen, die beim Dorfschießen im März für den TSV angetreten sind, findet am 30. Juli 2011 um 17.00 Uhr ein Spanferkelessen am Sportheim statt. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldungen bei den Abteilungsleitern.

TSV - Stockschützen

100 Jahre



TSV Marquartstein e.V.

50 Jahre Stockschützen



Am Samstag, den 28. Mai dürften wir mit dem SC Vachendorf sein 40-jähriges Stockschützenjubiläum feiern. Beim vorangegangenen Jubiläumsturnier mit 9 Mannschaften konnten sich die Marquartsteiner auf den dritten Platz qualifizieren jedoch Punktgleich mit den Turniersieger dem SV Seoon, unsere Schützen: Müller, Weißenbacher, Doll und Oberhorner. Beim Kreispokal der Gruppe B in der Stockhalle - Lampoding hatten die Marquartsteiner Schützen alle Mühe den Klassenerhalt zu sichern, mit 9:15 Punkten und einer Stocknote von 0,663 auf dem 9. Platz platziert konnten sie sich vor dem Abstieg gerade noch retten, Platz 10 - 13 sind abgestiegen in die C - Klasse, Platz 1 - 4 aufgestiegen in die A - Klasse, aufgestiegen der ASV Grassau mit dem 4. Platz, unsere Schützen: Müller, Weißenbacher, Riedl und Oberhorner.



Da die Marquartsteiner Stockschützen bei der Kreismeisterschaft der Klasse A in Lampoding am 21/22. Mai nicht angetreten sind (Verhinderung wegen Urlaub und Krankheit) wurden sie automatisch in die C - Klasse disqualifiziert. Bei der Kreismeisterschaft der C - Klasse am 16. Juli vor heimischen Publikum sind die Marquartsteiner gleich mit zwei Mannschaften angetreten um den Verlust der A - Klasse wieder auszubessern. Nach einer schwachen Vorrunde auf dem 5. Platz konnte sich unsere Mannschaft 1 in der Rückrunde so steigern dass sie alle Spiele gewannen und somit den 1. Platz belegten d.h. Aufstieg in die

B - Klasse mit 18:6 Punkten und einer Stocknote von 1,614 unsere Schützen: Müller, Holzfurtner, Riedl und Oberhorner, weitere Aufsteiger: EC Waging und TuS Engelsberg.



Die Mannschaft Marquartstein 2 mit: Weißenbacher Lipp, Philipp, Simon und Losert Johannes konnten mit einer guten Leistung den 5. Platz mit 12:12 Punkten erreichen.

Allen Teilnehmern herzliche Gratulation!

Im Anschluss an die Siegerehrung dürften die Stockschützen des TSV Marquartstein seinem langjährigen aktiven Mitglied und Kassier Ernst Holzfurtner noch zu seinem 75. Geburtstag mit einem schönen Geschenkkorb ganz herzlich gratulieren, wir wünschen unseren Ernst weiterhin beste Gesundheit.

Weitere Termine:

16.09.2011 um 18.00 Uhr Willi Six - Dorf - Gedächtnisturnier
17.09.2011 Vor- und Nachmittags Jubiläumsturnier anschließend 50 Jahr Feier!



TSV - Tennis

Tennis-Jugend-Clubmeisterschaft:

Drei Wochen lang kämpften 102 Teilnehmer um diverse Titel bei den Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein. Erstmals in der Geschichte der Tennisabteilung lag die Beteiligung über 100 Teilnehmer. Eine neue Rekordbeteiligung gab es auch beim Nachwuchs mit 62 Teilnehmern.

Damit zahlt sich die intensive Nachwuchsarbeit der letzten Jahre mehr und mehr aus. Die hohe Teilnehmerzahl und das steigende spielerische Niveau ist sicherlich ein Verdienst um Vorstand Claus Hammerschmid, Kleinfeld-Chefin Steffi Althammer und Sportwart Heinz Hammerschmid, die teilweise selbst das Training für die Kinder übernehmen. Auch Jugendwart Alois Sonderhauser und die Trainer Hilde Krügel, Amelie Schmalfuß, Maxi Branz, Maren Fembacher und Michael Vorderegger haben großen Anteil an der erfolgreichen Jugendarbeit in der Tennisabteilung.

Aufgrund der schlechten Wetters in den letzten beiden Wochen, musste die Clubmeisterschaft und Clubfeier um eine Woche nach hinten verlegt werden. Deshalb waren bei Redaktionsschluss noch nicht alle Spiele beendet.

Bei den **Junioren** (bis 18 Jahre) stehen sich die beiden Brüder Alex und Christian Sonderhauser im Finale gegenüber. Vor allem Christian Sonderhauser, der noch bei den Knaben spielberechtigt ist, sorgte im Halbfinale für eine Überraschung, wo er den Vorjahressieger Andrá Wolsegger im Champions-Tiebreak besiegen konnte.

Bei den **Knaben (bis 14 Jahre)** setzte sich wieder einmal Christian Sonderhauser durch. Christian Sonderhauser blieb heuer in den Rundenspielen ohne Niederlage und wurde vom Sportwart zum Jugendspieler des Jahres 2011 gekürt.

Spannende Spiele gab es bei den Bambini (bis 12 Jahre) zu sehen. Bei den **Mädchen** waren im Halbfinale die Favoriten bereits unter sich. Laura Maier konnte sich hier überraschend

gegen Antonia Bodenstern mit 7:6/6:1 durchsetzen. Auch das zweite Halbfinale war sehr knapp, wo Julia Neuhauser gegen Selina Hammerschmid mit 7:6/7:6 die Oberhand behielt. Anschließend siegte Laura Maier im Finale gegen Julia Neuhauser mit 6:4/6:1 und wurde damit erstmals Clubmeisterin. Bei den Buben setzte sich wieder einmal Niklas Bucher gegen Valentin Boyer in zwei Sätzen durch. Auf Platz 3 kam Felix Hertwig.

Im **Bambini/Knaben** - Doppel, das zusammengelost wurde, konnte sich die Paarung Yannik Peuckert / Laura Maier gegen Niklas Bucher / Selina Hammerschmid mit 7:6/6:4 durchsetzen. Sieben Teilnehmer kämpften um den Titel des **Mid-Court-Clubmeisters (bis 10 Jahre)**, wo sich Benedikt Beyer klar gegen Emilie Sedlmeyer durchsetzen konnte. Platz 3 ging an Mike Baumgartl.

Die größten Teilnehmerfelder gab es bei den **Kleinfeld-Konkurrenzen (bis 9 Jahre)**. Bei den Mannschaftsspielern wurde schon um jeden Ball gekämpft und man konnte tolle Spiele bewundern. Bei den Kleinfeld-Mädchen gab es eine ganz knappe Entscheidung, da hier die ersten Drei jeweils nur ein Match verloren. Daher musste die Anzahl der gewonnen Spiele über die Platzierung entscheiden. Emily Bodenstern siegte hier knapp vor Leonie Hammerschmid und Josi Fembacher.

Bei den **Kleinfeld-Buben** stehen sich im Finale Valentin Althammer und Felix Schönfelder gegenüber. Um Platz 3 kämpfen Philipp Craubner und Jan Sprus. Beide Matches waren bei Redaktionsschluß noch nicht beendet.



Abgekämpft nach dem Bambini-Endspiel: Julia Neuhauser (links) und Laura Maier.

Bei den **Kleinfeld-Mädchen B (jüngere Jahrgänge)** wurden neben dem Tennis auch noch Motorikübungen gewertet. Hier siegte Alina Kuntz, vor Paula Zeidler und Lucie Fuchs. Eine sehr hohe Beteiligung gab es bei unseren Jüngsten (Zwergerl), die heuer teilweise erst mit dem Tennis angefangen haben.

Bei den Mädchen siegte Franziska Bucher vor Sina Weidacher und Serafina Hammerschmid. Bei den Buben konnte sich Leo Kraus vor Luis Schneider und Kilian Noichl durchsetzen.

Jugend-Ergebnisse im Einzelnen:

Junioren:

im Finale: Alex Sonderhauser - Christian Sonderhauser
um Platz 3: Florian Söhnngen - Andrä Wolsegger

Bambini (Mädchen):

1. Laura Maier
2. Julia Neuhauser
3. Antonia Bodenstern
4. Selina Hammerschmid

Bambini (Buben):

1. Niklas Bucher
2. Valentin Boyer
3. Felix Hertwig

Bambini/Knaben-Doppel:

1. Yannik Peuckert / Laura Maier
2. Niklas Bucher / Selina Hammerschmid

Mid-Court (Gemischt):

1. Benedikt Beyer
2. Emilie Sedlmeyer
3. Mike Baumgartl
4. Andrea Fembacher
5. Sonja Butz
6. Janette Baumgartl
7. Anna Reisenauer

Kleinfeld-Profis (Mädchen):

1. Emily Bodenstern
2. Leonie Hammerschmid
3. Josi Fembacher
4. Christina Noichl
5. Celin v. Repperl

Kleinfeld-Profis (Buben):

im Finale: Valentin Althammer - Felix Schönfelder
um Platz 3: Phillip Craubner - Jan Sprus

Kleinfeld (Mädchen / jüngere Jahrgang):

1. Alina Kuntz
2. Paula Zeidler
3. Lucie Fuchs
4. Miriam Netzer und Amelie Unterrainer
5. Sophia Seel

Zwergerl (Mädchen):

1. Franziska Bucher
2. Sina Weidacher
3. Serafina Hammerschmid
4. Hannah Bachmann
5. Luisa Unterrainer
6. Marlena Kink
7. Stefanie Craubner
8. Marie Seel
9. Charlotte Mühlberger

Zwergerl (Buben):

1. Leo Kraus
2. Luis Schneider
3. Kilian Noichl
4. Felix Bodenstern

Ein ausführlicher Bericht über die Erwachsenen-Clubmeisterschaft folgt im nächsten Gemeindeanzeiger.

Die Tennisabteilung möchte sich hiermit nochmals für die zahlreiche Beteiligung und den reibungslosen Ablauf der Clubmeisterschaft bedanken und hofft auch im nächsten Jahr wieder auf so zahlreiche Teilnahme.

Ein ganz besonderer Dank gilt allen Spendern und Firmen, die uns wieder mit Preisen unterstützt haben. So war es heuer wieder möglich die Kinder mit Pokalen und diversen Preisen zu ehren. Ein herzliches Dankeschön an: VR-Bank Marquartstein, Sparkasse Marquartstein, Innovest-Consult (Marquartstein), Ibeko-Solar (Kolbermoor), Werbemittel Schorsch Hurler (Marquartstein), Spedition Eberl (Aiging) und Berufsbekleidung Rosenegger (Aiging).

1. Innovest-Consult - Großfeldcamp (1.8. bis 3.8.):

Von Montag (1.8.) bis Mittwoch (3.8.) findet auf den Tennisplätzen in Marquartstein das 1. Innovest-Consult - Großfeldcamp statt. Insgesamt haben sich 15 Kindern im Alter von 9 bis 13 Jahren angemeldet. Unter der Leitung von Christian Onken (A-Lizenz-Trainer) und drei weiteren Trainern sollen den Kindern Technik, Taktik und Spielwitz vermittelt werden. Beginn ist jeweils um 9 Uhr.

1. Innovest-Consult - Kleinfeldcamp (4.8. bis 6.8.):

Von Donnerstag (4.8.) bis Samstag (6.8.) findet auf den Tennisplätzen in Marquartstein das 1. Innovest-Consult - Kleinfeldcamp statt. Es haben sich schon eine Reihe von Kindern angemeldet. Christian Onken wird zusammen mit Steffi Althammer und Hilde Krügel dieses Camp leiten. Anmeldungen (Tel: 698605) nur noch bis Sonntag, den 31. Juli möglich. Beginn ist jeweils um 9 Uhr.

Aus Gemeindezeitung Nummer 16 / 2011



TSV Marquartstein **TSV - Fußball**

**Abschlussfahrt mit der E1-Jugend vom Freitag,
15.07.11 Sonntag, 17.07.11**

Unsere diesjährige Abschlussfahrt führte uns nach Tegernsee auf die Bodenschneid. Auf einer Hütte verbrachten wir ein super Wochenende.



Von links: David Gassler, Niklas Notter, Andreas Weiß, Patrick Gassler, Florian Pertl, Lukas Entfellner, Noé Gutierrez, Fabian Butz

Am Freitag fahren wir gegen 17 Uhr von Marquartstein mit 8 Jungs los. Nach einer Fahrt von einer Stunde und einer Wanderung von ca. 25 min. erreichten wir unser Ziel. Die Hütte! Sofort wurden alle Sportgeräte wie Schwebebalken, Bogenschießen, Schaukel und natürlich Fußball ausprobiert! Auch auf 1200m Höhe gehörte Fußballspielen dazu. Nach einem guten Abendessen und stundenlangen Quizz spielen ging es dann endlich ins Bett.



Auch auf 1200 m Höhe wird Fußball gespielt!

Am nächsten Morgen war um 5.30 Uhr Tagwache! Um diese Zeit waren die ersten Fußballer schon wieder wach! Nach einem reichlichen Frühstück folgte eine mehrstündige Wanderung zu den Wildschweinen (die wir leider nicht antrafen): Dafür einige Hasen und einen Fuchs!



Von links: David Gassler, Niklas Notter, Florian Pertl, Andreas Weiß, Noé Guttierrez, Lukas Entfellner, Fabian Butz.

Zurück von der Bergtour wartete bereits das Mittagessen. Danach folgte natürlich Fußball!

Am Nachmittag folgte die Hüttenolympiade. Folgende Disziplinen standen an: Hindernislauf, Schwebebalken balancieren, Steinweitwurf, Bogenschießen und natürlich Fußballzielschießen.

Eine super Gaudi!

Am Abend wurden dann am Lagerfeuer Würstel gegrillt! Danach folgte die Siegerehrung der Hüttenolympiade. Für jeden Teilnehmer gab es eine Urkunde mit dem erreichten Platz. Strahlende Gesichter bei der Übergabe. Es gab hier nur Gewinner! Der Platz war zweitrangig! Alle waren stolz bei diesem Wettkampf dabei gewesen zu sein. Und im Vordergrund stand der Spaß! Auch dieser Abend endete mit einem Quiz und vielen Gummibärchen! Am Sonntag war schon wieder um 7 Uhr Tagwache! Eigentlich wollte die Truppe an diesem herrlichen Tag nach dem Frühstück noch eine Bergtour unternehmen. Doch das Fußballen siegte. Und so wurden noch einmal ein paar Matches gespielt. Nach dem Mittagessen wurde es ernst: Hüttenputz! Alle, wirklich alle, beteiligten sich daran.

Manche Mama oder Papa hätte wohl gestaunt wie fleißig die Kinder alle mit anpackten! Ein großes Lob!

Leider geht alles Schöne wie immer im Leben viel zu schnell vorbei und so ging es wieder ins Tal. Gerade als wir unser Auto erreichten fing es leicht an zu regnen! Ein hervorragendes Timing. Auf der Heimfahrt wurde noch viel erzählt und als jedes Kind zu Hause abgeliefert wurde konnte man endlich den Eltern von diesem Wochenende erzählen. Es war eine wirklich gelungene Abschlussfahrt. Mit traumhaften Wetter und einer tollen Truppe! (Etwas wenig Schlaf für die Betreuer!)

Ganz besonders bedanken möchte ich mich beim Jugendleiter der Schützengesellschaft, Manfred Schinagl. Durch ihn wurde diese Fahrt erst ermöglicht. Herr Schinagl stellte uns seine Hütte für das Wochenende zur Verfügung. Er betreute mit mir die Kinder und sorgte für unser leibliches Wohl! Ein herzliches Dankeschön von allen mitgereisten Kindern und natürlich von mir!

Zum Schluss möchte ich mich noch einmal ausdrücklich bei den Kindern bedanken. Eine tolle Kameradschaft und super Disziplin war in dieser Truppe von Anfang an zu spüren. Alle haben Ihren Teil zu diesem tollen Wochenende beigetragen.

Euer Trainer

Manfred Gassler

TSV - Karate

Erfolgreiche Gürtelprüfungen



Unsere jüngeren Karatekas mit Prüfer und Trainern



... und die etwas älteren mit Co-Prüfer Karatebär

Zum Ende des Schuljahres gab es bei der Karateabteilung des TSV Marquartstein wieder Prüfungen. Die Prüflinge der verschiedensten Altersstufen und Gürtelgrade stellten sich den Aufgaben um den nächst höheren Gürtelgrad zu erreichen. Die größte Gruppe bildeten unsere Karateminis, die erst seit Jahresbeginn dabei sind und mit großem Eifer ihre erste Prüfung absolvierten: unter den kritischen Augen des Prüfers Willi Purkart aus Endorf mussten Angriffs- und Verteidigungstechniken in unterschiedlichen Variationen gezeigt werden. Natürlich zeigte der Prüfer auch Verständnis für die Nervosität der Prüflinge, die dennoch alle ihre Aufgaben erfolgreich bewältigten. Die Abteilung gratuliert recht herzlich.



TSV - Tennis Clubmeistertitel an Steffi Althammer und Heinz Hammerschmid:

Insgesamt 102 Teilnehmer (davon 62 Jugendliche) beteiligten sich an den Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein. Damit konnte die Tennisabteilung einen neuen Teilnehmerrekord verbuchen. Die Clubmeistertitel im Herren- bzw. Damen-Einzel konnten sich Heinz Hammerschmid und Steffi Althammer sichern. Den Titel bei den Herren 40+ holte sich Oliver Dippold. Damit konnten alle drei Spieler ihre Titel vom Vorjahr verteidigen. Aufgrund der Regenfälle mussten die Endspiele, die Siegerehrung und das anschließende Grillfest um eine Woche verschoben werden. Den Clubmeistertitel im Damen-Einzel konnte sich wieder einmal Steffi Althammer sichern. Im Finale bezwang Sie Heidi Hammerschmid in dritten Satz im Champions-Tiebreak mit 10:3. Auf Platz drei kam Franziska Manstedt.

Bei den Herren konnte Heinz Hammerschmid seinen Titel verteidigen. Im Finale stand er Johannes Bauer gegenüber, der im Halbfinale Florian Wärtel im Champions-Tiebreak bezwingen konnte. Heinz Hammerschmid gewann sein Halbfinale gegen Florian Walther in zwei Sätzen. In einem spannenden Finale bezwang Heinz Hammerschmid Johannes Bauer nach hartem Kampf mit 7:5/6:2.

Bei den Herren 40+ konnte sich Oliver Dippold wiederum durchsetzen. Im Finale bezwang er Claus Hammerschmid mit 6:4/6:3. Dritter wurden Joschi Althammer und Dago Jühlke. Harte Kämpfe gab es auch in den Doppel-Konkurrenzen, bei denen die Paarungen wieder zusammengelost wurden. Neu bei den Herren war das Generationen-Doppel, wo ein Jugendlicher und ein Senior zusammengelost wurden. Im Endspiel siegten Willi Söhngen / Alex Sonderhauser gegen Joschi Althammer / Hans Hurler in zwei Sätzen. Im Damen-Doppel konnte sich die Paarung Steffi Althammer / Elke Gläser gegen Heidi Hammerschmid / Amelie Schmalfuß durchsetzen.



Die beiden Clubmeister Steffi Althammer (links) und Heinz Hammerschmid (rechts) mit allen Kleinfeld-Kindern.

Großen Anklang fand wieder einmal die Hobby-Runde, wo auch um jeden Ball hart gekämpft wurde. Claudia Bodenstein konnte sich bei den Hobby-Damen gegen Heike Neuhauser durchsetzen.

Bei den Hobby-Herren gewann Alex Bodenstein gegen Salé Maier. Sieger im Hobby-Mixed-Doppel wurden Salé Maier / Claudia Bodenstein, die gegen Alex Bodenstein / Sandra Noichl die Oberhand behielten.

Bei den Junioren konnte sich Alex Sonderhauser im Finale gegen seinen Bruder Christian mit 6:2/7:6 durchsetzen und bei den Kleinfeld-Buben gewann Felix Schönfelder gegen Valentin Althammer mit 7:5. Zum Abschluss nahm Sportwart Heinz Hammerschmid noch eine besondere Ehrung vor.

Leonie Hammerschmid und Christian Sonderhauser wurden aufgrund ihrer Leistung in der Punktspielrunde mit den Preisen Kleinfeldspielerin des Jahres bzw. Jugendspieler des Jahres ausgezeichnet. Nach dem Ende der Siegerehrung wurden in gemütlicher Runde nochmals einige Matches der Clubmeisterschaft genauer analysiert.



Die jüngsten Sieger bei den Zwergertl Mädchen von links: Sina Weidacher (2.), Franziska Bucher (1.) und Serafina Hammerschmid (3.).

Erwachsenen-Ergebnisse im Überblick:

Herren Einzel:

1. Heinz Hammerschmid
2. Johannes Bauer
3. Florian Walther und Florian Wärtel

Damen Einzel:

1. Steffi Althammer
2. Heidi Hammerschmid
3. Franziska Manstedt
4. Elke Gläser

Herren 40+ (Einzel):

1. Oliver Dippold
2. Claus Hammerschmid
3. Joschi Althammer und Dago Jühlke

Herren-Doppel:

1. Willy Söhngen / Alex Sonderhauser
2. Joschi Althammer / Hans Hurler

Damen-Doppel:

1. Steffi Althammer / Elke Gläser
2. Heidi Hammerschmid / Amelie Schmalfuß

Hobby-Herren (Einzel):

1. Alex Bodenstein
2. Salé Maier
3. Martin Noichl

Hobby-Damen (Einzel):

1. Claudia Bodenstein
2. Heike Neuhauser

Hobby-Mixed (Doppel):

1. Claudia Bodenstein / Salé Maier
2. Sandra Noichl / Alex Bodenstein
3. Irmi Maier / Martin Noichl

Die Tennisabteilung möchte sich hiermit nochmals für die zahlreiche Beteiligung und den reibungslosen Ablauf der Clubmeisterschaft bedanken und hofft auch im nächsten Jahr wieder auf so zahlreiche Teilnahme.

10. Achantaler Kleinfeldturnier in Grassau:

Insgesamt zwölf Spieler aus Marquartstein beteiligten sich am 11. Achantaler Kleinfeldturnier in Grassau. Damit stellte der TSV Marquartstein die meisten Teilnehmer. Mit Emily Bodenstein, Josi Fernbacher und Celin v. Repperl wurden gleich drei Spielerinnen aus Marquartstein Gruppensieger. Darüber hinaus gab es noch einige zweite und dritte Plätze.



Das Bild zeigt die 12 Marquartsteiner Teilnehmer beim Kleinfeldturnier in Grassau.

Fortsetzung Seite 22

Innovest-Tennis-Camp 2011:

Insgesamt 17 Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren nahmen am Trainingscamp in Marquartstein über drei Tage teil. Trainiert wurde jeweils von 9 bis 12 Uhr mit dem Cheftrainer Christian Onken und seinen Trainern Irene, Dominik und Julian.

Durch viele neuen Spiele und exakte Techniks Schulung konnte die Kinder in diesen drei Tagen ihr Niveau nochmals deutlich verbessern. Vielen Dank auch nochmals an die Firma Innovest (Herr Peter Kapeller) aus Marquartstein, durch deren Unterstützung uns es erst möglich war, die Trainingsgebühr für die einzelnen Kinder relativ niedrig zu halten.

Innovest-Kleinfeld-Camp 2011:

Unter der Leitung von Christian Onken, Steffi Althammer und Hilde Krügel veranstaltete die Tennisabteilung ein Kleinfeld-Tenniscamp für Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahre. An drei Tagen wurde am Vormittag viel Tennis gespielt und es standen diverse Motorik-Übungen auf dem Programm. Die 17 teilnehmenden Kinder hatten viel Spaß und haben in den 3 Tagen viel dazu gelernt. Auch hier nochmals ein herzliches Dankeschön an die Firma Innovest und die Familie Rudi Grosse, die auch uns Kleinen super unterstützt haben.



Trainer und Teilnehmer des Innovest-Kleinfeld-Camp 2011

Ferienprogramm Tennis:

Die Tennisabteilung war auch heuer wieder Gastgeber für das Ferienprogramm der Gemeinde Marquartstein. Am Freitag, den 12. August konnten wir 16 interessierte Tenniskinder auf der Tennisanlage begrüßen. Ein herzliches Dankeschön an die Trainer Steffi Althammer, Franziska Manstedt und Maxi Gläser, die sich an diesen Tag für die Kinder zur Verfügung stellten.

Schleiferl-Turnier (Neuer Termin: Sonntag, 18. September):

Die Tennis-Abteilung veranstaltet wieder ihr traditionelles Schleiferl-Turnier. Der Termin hat sich kurzfristig geändert und findet am Sonntag, den 18. September (ab 13 Uhr) statt. Eingeladen sind alle Clubmitglieder ab 14 Jahren. Um besser planen zu können, bitte wir um frühzeitige Anmeldung (Aushang an der Tennishütte).



TSV Marquartstein
TSV - Tennis



Trainer und Teilnehmer des Innovest-Großfeld-Tenniscamp 2011.

Nummer 18 | Jahrgang 23 Freitag, den 9. September 2011

GEMEINDEZEITUNG

AMTSBLATT DER GEMEINDEN UND DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
MARQUARTSTEIN & STAUDACH-EGERNDACH



50 Jahre Stockschiessen

Am 17.09.2011 findet anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Marquartsteiner Stockschiessen ein großes Jubiläumsturnier statt. Das 1. Turnier beginnt um 12.00 Uhr, das 2. Turnier um 16.00 Uhr. Ab ca. 18.30 Uhr ist die Siegerehrung mit anschließender 50-Jahrfeier an der Tennishütte.

Anschließende Siegerehrung mit gemütlichem Beisammensein in der Tennishütte!

Am 17.09.2011 das große Jubiläumsturnier der Marquartsteiner Stockschützen anlässlich ihres 50 jährigen Bestehens:

Turnier 1 Beginn 12.00 Uhr, Turnier 2 Beginn 16.00 Uhr

Ab ca. 18.30 Uhr Siegerehrung mit 50 Jahrfeier an der Tennishütte!

Der Eisstocksport kann jeden begeistern!

TSV - Turnen (Kinderturnen/Eltern-Kinderturnen)

Ab dem Schuljahr 2011/2012 findet wieder in der Turnhalle der Achenal-Realschule das Eltern-Kind-Turnen und das Kinderturnen statt. Wie in den letzten Jahren werden für die unterschiedlichen Altersstufen verschiedene Turngruppen angeboten:

Kathi Röthlein (Tel.: 08641/696250) übernimmt das Mutter-Kind-Turnen (Alter ca. 1,5 Jahre bis Kindergartenbeginn) jeweils Freitag von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Erster Termin: Freitag, 16.09.2011

Karin Craubner und Team (Tel.: 08641/699237) bietet das Kinderturnen für Kindergartenkinder an. Jeweils Freitag von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Erster Termin: Freitag, 16.09.2011

Steffi Althammer und Team (Tel.: 08641/698605) turnen mit den Grundschulkindern der ersten und zweiten Klassen jeweils Montag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Erster Termin: Montag, 19.09.2011

Maren Fembacher (Tel. 08641/699644) leitet das Kinderturnen für Schulkinder ab der dritten Klasse jeweils Montag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Erster Termin: Montag, 19.09.2011

Wir freuen uns auf viele schöne Turnstunden mit den Kindern *Kathi, Karin, Steffi und Maren*



TSV - Stockschützen 50 Jahre Stockschützen



Bei alljährlichen König-Ludwig-Turnier des SC Reifing konnten die Marquartsteiner Schützen den 3. Platz erreichen, Turniersieger wurde der EC Bergen mit 12:4 Punkten.

Am 19.08.2011 konnte der neu gebaute Stockplatz des ASV Oberwössen nach feierlicher Eröffnung durch den 2. Bürgermeister der Gemeinde Unterwössen Bartl Irlinger dem Spiel freigegeben werden, der Stockplatz besteht aus 4 Bahnen die in Pflasterbauweise hergestellt sind liegt hinter den Gasthof Sappl.

Unsere Schützen müssten sich mit dem 8. Platz zufrieden geben, Turniersieger waren die Schützen aus Weißbach an der Alpenstraße mit 11:5 Punkten.

Weitere Teilnahmen an Turnieren in Bernau und Rimsting.

Am 16.9.2011 erfolgt zum 14. mal das beliebte Willi-Six - Dorfturnier, Anmeldungen sind noch möglich!

Der Spielmodus:

4 Spieler je Mannschaft mit einem aktiven Stockschützen!

Mitmachen können: Vereine, Parteien, Behörden, Betriebe, Stammtische und sonstige Gruppen aus der Gemeinde Marquartstein.

Startgeld je Mannschaft 25.- EUR jede Mannschaft erhält einen Preis!

Beginn: 18.00 Uhr

Anmeldung bis spätestens 10. September beim Abteilungsleiter

Peter Müller, Tel.: 61485, E-Mail: muepe@t-online.de

Training in der Realschulturnhalle

Jugendtraining:

Montag von 18:15 bis 19:45 Uhr

Training/Spiel für Erwachsene:

Montag von 19:45 bis 22:00 Uhr und

Donnerstag von 20:00 bis 22:00 Uhr

Andreas Hinterseer steht für Fragen unter Tel. 08641-1851 oder zu den Trainings- und Spielzeiten in der Sporthalle jederzeit zur Verfügung.

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>



TSV - Ski-Langlauf

1. Schlechinger Berglauf

Insgesamt 41 Teilnehmer folgten am Sonntag den 04.09.2011 der Einladung des Skiclub's Schleching zum 1. Berglauf um die Geigelstoa Gams.

Der Start war bei sehr schwülwarmen Temperaturen beim Gästehaus Hubertus in Ettenhausen und Ziel auf der 1155 Metern gelegenen Wuhrsteinalm.

Hier war eine Höhendifferenz von 570 m auf einer Streckenlänge von 5,2 km zu bewältigen.

Sieger bei den Damen wurde Waltraut Berger, TG Salzachtal, mit einer Zeit von 32.56 min. und bei den Herren, Fabian Alraun, PTSV Rosenheim in 25.15 min.

Diese konnten bei strahlendem Sonnenschein ihren Wander-„Pokal“, die Geigelstoa-Gams, in Form einer geschnitzten Holzgam's in Empfang nehmen.

Für den TSV waren Günter Brendel mit 34.18 min., Gesamt Platz 25 und der, für den SC Schleching startende Piesenhäuser, Walter Wierer mit 36.56 min., Gesamt Platz 33, am Start. Beide in der Klasse Herren 45.

Sehr erfreulich war die Beteiligung beim Kinderlauf mit Gesamt 21 Startern.

Die Strecke war mit ca. 1,6 km Länge und einem Höhenunterschied von ca. 75 Metern für alle Altersklassen gleich.

Unsere beiden Starter vom TSV M'stein konnten mit Podestplätzen glänzen.

So wurde Sonja Butz bei den Mädchen U10 mit 7.44 min. Erste und ihr Bruder Fabian bei den Buben U12 mit 7.41 min. Dritter.

Die Veranstaltung war durchaus gelungen und wird sich mit Sicherheit in Berglaufkreisen bald etablieren. Auch die Namensfindung - „Geigelstoa Gams“ - gefiel auf Anhieb.

Sowohl Sportler als auch Zuschauer fanden dies für Schleching sehr treffend.

Es bestehen auch schon Überlegungen eine Cup-Wertung der drei Bergläufe im Achantal (Hochgern-Lauf, Geigelstoa Gams und Hochplattenlauf) vorzunehmen.

TSV Marquartstein TSV - Badminton

Badmintonjugend des TSV Marquartstein beim größten Jugendturnier in Bayern



Am Sonntag, den 17. Juli 2011, nahmen drei Spieler/innen der Jugendabteilung Badminton an der Bayerisch-Schwäbischen Meisterschaft für Nachwuchs- und Freizeitspieler/innen, dem 3. Teltec-Cup in Erdweg/Dachau, teil.

Für unsere drei Teilnehmer und ihren Trainer Andreas Hinterseer war um 6:30 Uhr Abfahrt in Marquartstein. Nach einer ein- und-a-halfstündigen Anreise ging es für die Spieler nach kurzem Aufwärmtraining von 9:30 bis 19:00 Uhr voll zur Sache. Es wurde auf zwei Gewinnsätze bis 21 Punkte gespielt. Unsere Drei bestritten in der Gruppe U17 ihre Spiele gegen die besten aus dem gesamten, bayerisch-schwäbischen Raum. Manchmal mit ein bisschen Glück, hauptsächlich aber durch ihre gute Form, konnten unsere drei Spieler/innen mit langen Ballwechseln und viel Einsatz gut mithalten. Maximilian Elgass erreichte den 21. Platz von 30 Teilnehmern in seiner Gruppe. Laura Tarutyte und Katharina Boyer lieferten sich in ihrer Gruppe von 20 Mitspielerinnen ein vereinsinternes Finale um den 9. und 10. Platz, das Katharina nach drei Sätzen letztlich für sich entscheiden konnte.

Mit einer abschließenden Einkehr zur Stärkung ging ein langer und durchaus erfolgreicher Tag bei einem perfekten Turnier dieser Größenordnung für die Marquartsteiner Badminton-Jugend, für ihren Trainer, Betreuer und Fahrer aber auch anstrengender Tag zu Ende.



Mannschaft des TSV's: Fabian Butz, Günter Brendel, Sonja Butz

TSV - Stockschützen
Willi Six Gedächtnis- und Dorfturnier

Willi-Six-Gedächtnisturnier am 16.09.2011



Stocksportanlage Marquartstein

Ergebnisliste

1. Vogelfreunde	15:1	4,511	203:45
2. Montagssportler 2	10: 6	2,439	161:66
3. Montagssportler 1	10: 6	2,306	166:72
4. Tennis	9: 7	1,080	122:113
5. Feuerwehr	8:8	1,056	114:108
6. Vorstandschaft TSV	8:8	0,817	98:120
7. Badminton	8:8	0,664	97:146
8. Chimgau-Klinik	4:12	0,316	54:171
9. Schützenverein	0:16	0,151	31:205

Die Marquartsteiner Stockschützen bedanken sich bei allen teilnehmenden Mannschaften und hoffen auf im nächsten Jahr auf ebenso rege Teilnahme wie Heuer.

Peter Müller
[Wettbe-
werbsleiter]

Philipp Weißenbacher [Wettbe-
[Schiedsrichter]

Simon Weißenbacher
[Rechenbüro]

Zum „14.“ Mal wurde am Freitag den, 16. September um 18.00 das Willi Six Gedächtnisturnier der Stockschützen bei idealen Wetterbedingungen am Stockplatz bei der Tennishütte ausgetragen. Nachdem dem einschießen der Teilnehmer begrüßte Spartenleiter Peter Müller alle Mannschaften und wünschte viel Glück, Erfolg und vor allem ein unfallfreies Stockschießen.

Schiedsrichter war wie gewohnt Philipp Weißenbacher, einmal müßte er sich bücken und selbst nachmessen, das Rechenbüro mit den Auswertungen wurde wie immer perfekt von Simon Weißenbacher ausgeführt.

Nach dem Anpfiff wurde wie immer eine Gedenkminute zur Erinnerung an Willi Six einhalten, der früher unser Vorstand und selbst ein begeisterter Stockschütze war.

Gemeldet waren 9 Mannschaften, die alle pünktlich erschienen waren.

Es ging wieder einmal hoch her, mit Händen, Füßen und lautstarken Äußerungen wurde den Stockschützen vom Moar die genaue Treffposition angegeben, so passierte es manchmal dass der Stock über die Bahn rollte.

Gegen 21.00 Uhr endete das Stockturnier und man setzte sich gemütlich zusammen, wo noch über die jeweiligen Spiele diskutiert wurde, für das leibliche Wohl hatten die Wirtsleute der Tennishütte Erich und Gretl wie immer bestens gesorgt.

Anschließend wurde die Preisverleihung durch unseren Wettkampfleiter Peter Müller durchgeführt. Den 1. Platz konnten die Vogelfreunde nach 2009 wieder zurückgewinnen. Alles war bestens organisiert und so gab es viele gute Wurst und Fleischpreise. Auch drei Damen nahmen am Turnier teil, sie wurden zusätzlich mit einer Flasche Sekt belohnt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spendern, Gönnern, Helfern und bei unserer Schirmherrin Hanni Six die zum Gelingen dieses Turniers beigetragen haben.

Die Stockschützen des TSV - Marquartstein

TSV - Stockschützen

Großes Jubiläumsturnier der Marquartsteiner Stockschützen anlässlich Ihres 50-jährigen Bestehen



Bei herrlichem Spätsommerwetter konnten die Marquartsteiner Stockschützen ihr 50 jähriges Bestehen am 17. September mit einem Doppeltturnier feiern.

Durch das pünktliche erscheinen der ersten 9 Mannschaften konnte mittags um 12 Uhr das erste Turnier durch den Schiedsrichter Herbert Krois (Fuzzi) angepiffen werden. Unter den Mannschaften befand sich eine Kreisauswahl aus dem Kreis 202 (Landkreis Traunstein) wo drei Marquartsteiner Schützen antraten: Simon und Philipp Weißenbacher, Albert Oberhoner und Andreas Hasenknopf aus Bergen.

Gegen 15:30 Uhr konnte das zweite Turnier mit ebenfalls 9 Mannschaften angepiffen werden, für die Mittagsgruppe war es Zeit für Brotzeit mit anschließender Siegerehrung, jede Mannschaft erhielt 4 Fleisch- oder Wurstpreise sowie eine Münze mit Sonderprägung anlässlich der 50 Jahr Feier.

Die Nachmittagsgruppe beendete ihr Turnier ebenfalls Unfallfrei bereits unter Flutlicht um ca. 19 Uhr. Während alle Stockschützen durch die Wirtsleute Erich und Gretl mit Brotzeit bestens versorgt wurden spielten die Musikanten (Die zweidurstige Drei) schon flott auf.

Im voll gefüllten Festzelt herrschte mittlerweile beste Stimmung und Vorstand Peter Müller konnte die Ehrengäste und Besucher begrüßen. Unser 1. Bürgermeister Andreas Dögerl erinnerte bei seinem Grußwort an die Entstehung der ersten Stockbahn in Marquartstein am Minigolfplatz dem heutigen Kinderspielplatz. Auch TSV Vorstand Robert Kling sprach den Stockschützen ein großes Lob für die hervorragende Organisation der Veranstaltung aus.

Nach einigen Musikstücken hatte Albert Oberhoner eine Rückschau der letzten 50 Jahre gehalten, von der Gründung am 19.12.1961 bis zum heutigen Stand mit 15 aktiven Stockschützen.

Anschließend nahm Philipp Weißenbacher mit humorvoller Art die Preisverteilung der Nachmittagsgruppe vor. Peter Müller bedankte sich bei allen Helfern die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, vom Aufbau und ausschmücken des Zeltes bis zum kommenden Abbau, besonderer Dank an alle früheren Vorstände der Stockschützen sowie unserem Ehrensparnenleiter Walter Wolfsberger der die Abteilung immer wieder zusammengehalten hatte. Da es inzwischen heftig zu Regnen begann konnte man die 50 Jahr Feier in Ruhe ausklingen lassen.

Jubiläumsturnier - 50 Jahre Stockschützen am 17.09.2011 auf der Stocksportanlage in Marquartstein

Ergebnisliste Gruppe 1

1.	ESV Gstadt	15: 1	2,167	156:72
2.	Vorstand Kreis 202	11:5	1,019	108:106
3.	ESC Traunstein	10: 6	1,684	128:76
4.	ESV Hart	8: 8	0,954	103:108
5.	SG Grassau/Bergen	7: 9	1,090	121:111
6.	TSV Chieming	6:10	0,787	85:108
7.	EBE Bernau	6: 10	0,514	72:140
8.	DJK Edling	5: 11	0,947	90:95
9.	SGS Rimsting	4: 12	0,641	84:131

Philipp Weißenbacher
TSV Marquartstein
[Wettbewerbsleiter]

Herbert Kroiss
SC Reifing
[Schiedsrichter]

Simon Weißenbacher
TSV Marquartstein
[Rechenbüro]

Ergebnisliste Gruppe 2

1.	EC Bergen	12:4	1,375	121:88
2.	SC Reifing	11:5	1,409	124:88
3.	SV Seon	10:6	1,708	164:96
4.	SC Vachendorf	9:7	1,235	126:102
5.	ESC Vogling	9:7	1,103	118:107
6.	ASV Oberwössen	9:7	0,950	113:119
7.	SV Hirten	8:8	1,183	129:109
8.	TSV Stein/St.Georgen	2:14	0,564	84:149
9.	DJK Traunstein	2:14	0,328	59:180

Gerhard Doll
TSV Marquartstein
[Wettbewerbsleiter]

Herbert Kroiss
SC Reifing
[Schiedsrichter]

Gerhard Doll
TSV Marquartstein
[Rechenbüro]



TSV - Tennis

Platz 3 beim Tennis-Kleinfeld-Regionalfinale in Waging



Platz 3 beim Regionalfinale für die Tennis-Kleinfeldkinder vom TSV Marquartstein.

Mitte September fand in Waging das Regional-Finale für die Kleinfeld-Kinder (U9) statt. Eingeladen waren alle Kleinfeld-Meister der Saison 2011 aus dem Landkreis Traunstein, Berchtesgadener Land und aus Mühldorf. Aufgrund ihres Meistertitels durften auch die Kinder vom TSV Marquartstein daran teilnehmen.

Aufgrund des schlechten Wetter entschied man sich kurzfristig in die Waginger Tennishalle auszuweichen. Gleich im ersten Match gegen den SV Wacker Burghausen konnten sich unsere jungen Damen, Celin von Reppert, Emily Bodenstein, Christina Noichl, Josi Fembacher und Leonie Hammerschmid (von links) etwas überraschend mit 12:8 durchsetzen.

Im zweiten Spiel gab es gegen den späteren Sieger, den TC Waging eine deutliche 2:18 Niederlage. Etwas ausgeglichener verlief dann das Match gegen den TSV Trostberg, welches aber dann ebenfalls verloren (7:13) wurde. Am Ende erreichte man dann einen respektablen 3. Platz bei diesem Final-Turnier.

Im Anschluss an die Siegerehrung durften wir uns dann noch beim McDonalds in Grabenstätt etwas stärken.

Die Wertung wurde getrennt nach Buben und Mädchen in drei Altersklassen durchgeführt. Die Ergebnisse der Einzelnen Klassen:

Mädchen (bis 10 Jahre):

1. Leonie Hammerschmid (TSV Marquartstein)	7:00 min
2. Alina Aberger (WSV Reit im Winkl)	7:04 min
3. Sonja Butz (TSV Marquartstein)	7:16 min
4. Anna Wörndl (SLV Bernau)	8:34 min
5. Christina Noichl (TSV Marquartstein)	10:15 min

Mädchen (bis 14 Jahre):

1. Elena Knollhuber (VfL Waldkraiburg)	6:26 min
2. Selina Hammerschmid (TSV Marquartstein)	6:36 min
3. Anna Linner (Aicher Holzhaus Team)	6:41 min
4. Sarah Schönfelder (TSV Marquartstein)	6:48 min
5. Laura Kliempt (ohne Verein)	6:51 min
6. Laura Maier (TSV Marquartstein)	7:01 min
10. Franziska Aigner (SC Schleching)	7:16 min



Selina Hammerschmid (links) und Killian Noichl (rechts) war mit 5 Jahren jüngster Teilnehmer beim Kinderlauf.

TSV Marquartstein**Hochplatten-Berglauf in Marquartstein mit 141 Teilnehmern**

Bei herrlichen Laufwetter und warmen Herbsttemperaturen nahmen insgesamt 141 Teilnehmer am 28. Hochplattenberglauf in Marquartstein teil. Die Gesamtsiege bei den Erwachsenen holten sich Robert Wimmer (Aicher Holzhaus Team) in 23:20 min. und Julia Lettl (Lettl Family Sports) mit neuem Streckenrekord von 25:57 min. Ausgerichtet wurde der Lauf vom TSV Marquartstein, insbesondere von den Abteilungen Ski-Langlauf und Ski-Alpin und unter der Schirmherrschaft des 1. Bürgermeisters Andreas Dögerl.

Sechs Stockerlplätze für die Marquartsteiner Kids beim Kinderlauf

Niki Egger (links) gewinnt die Klasse M7 und Felix Schönfelder (rechts) wird Zweiter in der Klasse M10.

Bereits um 9.30 Uhr erfolgte in der Ortsmitte von Piesenhausen der Startschuss für die 30 Kinder. Die Streckenlänge betrug 1,3 km und es waren 80 Höhenmeter bis zur Talstation der Hochplattenbahn zu überwinden. Bei den Buben lief Matthias Lettl (Lettl Family Sports) in 5:33 min Tagesbestzeit vor Quirin Wolf (SC Ruhpolding) in 5:50 min. Bei den Mädchen war Elena Knollhuber (LC Byern) in 6:26 min, die Schnellste, dicht gefolgt von Selina Hammerschmid (TSV Marquartstein) in 6:36 min. Ganz ausgezeichnet Leistungen erzielten die 10 gestarteten die Kinder vom TSV Marquartstein. Es gab zwei Klassensiege durch Leonie Hammerschmid (W7) und Niki Egger (M7), zwei zweite Plätze durch Selina Hammerschmid (W14) und Felix Schönfelder (M10) und zwei dritte Plätze durch Sonja Butz (W10) und Killian Noichl (M7), der mit 5 Jahren auch der jüngste Teilnehmer war.

Buben bis 7 Jahre:

1. Niki Egger (TSV Marquartstein)	7:46 min
2. Anthony Brandstetter (SLV Bernau)	9:14 min
3. Killian Noichl (TSV Marquartstein)	10:40 min

Buben bis 10 Jahre:

1. Benjamin Harwalik (SC Grassau)	6:58 min
2. Felix Schönfelder (TSV Marquartstein)	7:56 min
3. Jonathan Rey (SC Samerberg)	9:28 min

Buben bis 14 Jahre:

1. Matthias Lettl (Lettl Family Sports)	5:33 min
2. Quirin Wolf (SC Ruhpolding)	5:50 min
3. Florian Preuß (SC Haag)	6:31 min
4. Alexander Weingärtner (SC Ruhpolding)	6:40 min
5. Fabian Butz (TSV Marquartstein)	6:45 min



Gleich zwei Stockerlplätze für den TSV gab es in Klasse M10. Leonie Hammerschmid (1.) siegte vor Alina Aberger (2.) und Sonja Butz (3.).

Julia Lettl (16 Jahre) läuft neuen Streckenrekord bei den Damen:

Anschließend gingen die 111 Erwachsenen an den Start. 23 Damen und 88 Herren starteten in der Ortsmitte von Piesenhausen und gingen auf die 4,6 km Laufstrecke bis zur Staffenalm. Dabei waren 550 Höhenmeter zu überwinden.

Die Leistung des Tages erzielte dabei die erst 16-jährige Julia Lettl (Lettli Family Sports), die in der sensationellen Zeit von 25:57 min einen neuen Streckenrekord erzielte. Sie war damit fast eine Minute schneller als Birgit Koch, die seit 1997 den Streckenrekord (26.48 min) hielt. Julia Lettl lief heuer die fünftschnellste Zeit aller Teilnehmer, d.h. nur vier Herren waren diesmal schneller.

Zweiter in der Damenwertung wurde Michelle Maier (PTSV Rosenheim) in 29:28 min, vor Ingrid Lettl (30:09 min), die Mama von Siegerin Julia.

Robert Wimmer (17 Jahre) gewinnt bei den Herren:

Ebenfalls einen sehr jungen Sieger gab es bei den Herren. Robert Wimmer (Aicher Holzhaus Team) gewann in einer Zeit von 23:20 min., überlegen vor Elmar Daubenmerkl (LLC Regensburg) in 24:53 min und Hans-Thomas Thiem (TG Augsburg) in 24:59 min.

Die Leistung des Tages aus heimischer Sicht, erzielte der Marquartsteiner Reinhold Dirscherl, der für das Team Sport Scheck München an den Start ging. In einer hervorragenden Zeit von 26:39 min. landete er in der Gesamtwertung auf Rang 10 und wurde in der Klasse H40 Dritter.

Auch fünf Herren vom TSV Marquartstein nahmen am Hauptlauf teil. Heinz Hammerschmid (30.14 min) erreichte Platz 39 (14. H40), Alex Sonderhauser (34:19 min) erreichte Platz 77 (2. Platz Jugend), Günter Simm (35:56 min) wurde 85. (4. Platz H60), Dr. Wolfgang Schwabe (39:46 min) wurde 99. (18. H50) und Hans-Peter Butz (41:40 min) wurde 105. (32. H40).

Ganz besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Alex Sonderhauser und Günter Simm, die bei ihrem ersten Hochplattenberglauf die Plätze 2 (Jugend) und 4 (Herren 60) belegten.

Weitere Informationen, Fotos und die komplette Ergebnisliste finden Sie unter: www.hochplatten-berglauf.de. Der TSV Marquartstein freut sich schon auf den 29. Hochplattenlauf 2012 und hofft auch im nächsten Jahr auf eine rege Teilnahme und viele Fans an der Strecke.



Die strahlenden Sieger beim Hochplattenberglauf 2011: Robert Wimmer (2. von links) und Julia Lettl (3. von links), eingerahmt von Martin Noichl (2. Vorstand TSV) und Günter Brendel (Organisator).

Bei der Siegerehrung auf der Staffn-Alm genossen die Läufer und die Zuschauer bei bestem Wetter und ausgezeichneter Sicht diesen schönen Herbst-Sonntag.

Der TSV Marquartstein, insbesondere die beiden Organisatoren Günter Brendel und Stefan Höger, bedanken sich an dieser Stelle noch einmal bei allen freiwilligen Helfern und der Bergwacht Grassau, ohne die eine derartige Veranstaltung nicht durchführbar gewesen wäre - sie hier alle namentlich zu nennen, würde sicherlich den Rahmen sprengen! Außerdem gilt der Dank auch den vielen Sponsoren, die durch ihre Sachpreise für das Gelingen des Laufes beigetragen haben: Sport-Active Bauer (Marquartstein), Buchhandlung Mengedoth (Marquartstein), EDEKA Kaltschmid (Marquartstein), Sporthaus Achenal (Grassau), JFFV Marquartstein und den Wirtsleuten der Staffn-Alm Fam. Scheid. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Bildhauer Christian Dögerl, für die Erstellung der Sieger-Medaillen.

TSV Marquartstein

TSV - Eishockey

Eishockey-Saisonstart für den EHC Tequila! Erster Prüfstein für die Achantaler am Sonntag in Trostberg!

Die Vorbereitung für die Saison 2011/2012 ist abgeschlossen. Nach äußerst erfolgreich verlaufender Vorsaison (Vizemeister Gruppe B) war die Hauptaufgabe in dieser, die Neuformierung der Mannschaft in nur 6 Wochen umzusetzen. So müssen diese Saison 4 Stammkräfte der letzten Saison ersetzt werden, wobei glücklicherweise 3 Neuzugänge zu verbuchen sind. Da galt es und wird es auch noch gelten, das ein oder andere auszuprobieren. Auch wenn noch nicht alles rund läuft, ist dieser Prozess mittlerweile umgesetzt, die neu formierten Sturmreihen größtenteils gebildet. Stolz kann es dabei die Region machen, dass mit Carsten Boss (früher EC Ratingen - Deutsche Eishockeyliga) und Dominik Blank (Rosenheim, Trostberg und Inzell) zwei von einigen andern Teams heiss umworbene Spieler den Weg ins Achantal fanden, selbstverständlich eine sportliche und taktische Verstärkung darstellen und sich voll im Sinne der Mannschaft einbringen! Das zeigt, dass die konsequent eingeschlagene Club-Philosophie sich bewährt (jeder spielt mit) und das ist das wichtigste für eine Hobbymannschaft wie unsere!

Der Start der sportlichen Vorbereitung in dritte B-Liga- Saison war am 01.10.11 in der Eishalle BGL. Eine Woche später ging die Reise nach Grafing, wo man eine klare aber etwas zu hohe 9:4-Klatsche gegen die Eisgratzer Hohenlinden abholen musste. Im 3 tägigen Trainingslager mit 19 Spielern im österreichischen Kapfenberg, traf man sozusagen in einem Länderspiel auf den EC Vaduz aus Liechtenstein, die Partie wurde aber mit 1:4 verloren. Der Knoten ist dann im letzten Testspiel gegen die Icehoppers Petting geplatzt! Mit einem 10:0 Sieg konnte endlich auch ein Spiel gewonnen werden! Ernst wurde es am 12.11.11 beim ersten Pflichtspiel im Ligapokalvorrundenspiel gegen die „Chiemsee Grizzlies“ (eine Klasse tiefer)! Der hoch motivierte Gast machte gerade im ersten Drittel den Achantaler schwer zu schaffen. Mit 1:3 lag man schon hinten, ehe eine beherzte Aufholjagd begann! Dabei konnten sich die Tequilas bei den Neuzugängen bedanken, denn Boss (2x) und Blanck (3x) brachten den EHC in Front, ehe Sepp Stecher mit einem tollen Tor den Treffer zum 6:3 markierte (Endergebnis 6:4). Somit steht man zum 5ten mal in Folge im Finale der besten 6 Teams der Liga, die im Februar ein Turnier um den Pokalwettbewerb ausspielt!

Am kommenden Sonntag geht dann endlich der Ligabetrieb los! Der EHC hat auch diese Saison wieder das Zeug zum Klassenerhalt, die Testspiele zeigen jedoch, dass teilweise noch Luft nach oben ist und man immer am Anschlag spielen muss, um nicht unter die Räder zu kommen. Dabei werden die Aufsteiger Red Bulls Oferfeldkirchen die erste harte Bewährungsprobe sein und eine Woche später die Eschetshub Tigers. Beides mal muss man auf gegnerischem Eis in Trostberg sich zwei sehr kampfstarken Teams stellen, das schon richtungweisend für die Saison werden wird. Es bleibt zu hoffen, dass der EHC hier die nötige Leistung abrufen kann, um die ersten wichtigen Punkte zu ergattern! Also liebe Achantaler, drückt uns die Daumen und kommt bei Heimspielen mal nach Ruhpolding (Heimspiele werden mit Plakaten beworben).

Auch wird wieder wie im letzten Jahr im Januar und Februar, wenn der Wettergott mitspielt auch im Dezember schon, jeden Freitag von 17:00 - 19:00 Uhr ein beleuchteter Flutlichtlauf auf dem oberwössner Eisplatz statt finden. Alle Kinder, Jugendliche, Eltern und Gäste sind herzlich eingeladen zu kommen. Diese Aktion wird auch noch mit Plakaten beworben! Sollte sich unter den Lesern ein interessierter „Eishackler“ befinden, bei uns steht die Tür immer für neue Spieler offen. Ebenso so, wenn jemand Freude hätte, im Kinder- und Jugendbereich tätig zu werden, sprechen Sie uns an (imp@ehc-tequila.de oder 08640/797343). Mehr unter www.ehc-tequila.de

**Eishockey - EHC Tequila Achantal
Tequilas mit „Biss“ zum erfolgreichen Ligaaufakt! 2 Auswärtssiege in Trostberg!**

Zum diesjährigen Saisonauftakt ging die Reise zweimal nach Trostberg ins Freiluftstadion! Das war für die Achantaler keine leichte Aufgabe, zum einem warteten 2 kampfstarke Mannschaften, zum zweiten ist es eine große Umstellung nicht in einer Halle zu spielen (Sonneneinfluss und Temperaturen PS: 6 Wochen Nebel haben die da draußen, jedes mal bei unserem Auftritt strahlender Sonnenschein...). Beim ersten Spiel gegen die Aufsteiger Red Bulls Oberfeldkirchen wurde um jedes Fleckchen Eis auf beiden Seiten angasiert gekämpft. Es wurde das erwartet schwere Auftaktspiel! Beide Teams schenken sich nichts über das ganze Spiel. Nach zweimaliger Führung musste der EHC immer wieder den Ausgleich hinnehmen, ehe ein Doppelschlag Mitte des letzten Drittels die Entscheidung brachte. Mit 2:4 hat man den Sieg letztlich erzwungen, jedoch bleibt fairer Weise zu sagen, dass wir uns bei einem Remis auch nicht beklagen hätten können! Die Gastgeber verlangten dem EHC alles ab! (Tore für den EHC: 2x Blank, Boss, Pertl - Drittelergebnis: 1:2/ 0:0/ 1:2).

Eine Woche später traf man auf die Eschetshub Tigers, das immer verbissen und harte Spiele waren. Dementsprechend war auch der Fokus auf „höchste Disziplin“! Hingegen zum Auftaktspiel eine Woche zuvor mussten 4 Spieler ersetzt werden, das wieder eine Umstellung der Sturmreihen zur Folge hatte. Doch gelang es den Tequilas hervorragend in die Partie zu kommen. Mit 2:0 legte man los, eine taktisch disziplinierte Startfase ließ dem Gegner kaum Platz zum Spiel. Erst als die erste Konzentration nach ließ, kamen die „Tigers“ zu Gelegenheiten und es stand plötzlich 2:2! Eine mannschaftlich geschlossen starke Antwort auf den Ausgleich waren zwei Treffer. Doch zog man erst mit 2:4 davon, musste doch das 3:4 hin genommen werden. Die Entscheidung viel dann, als die Tequilas mit 4 schönen Treffern auf 3:8 davon zogen. Das 4:8 und 5:8 kurz vor Ende war dabei doch ärgerlich, fehlte die letzte Konsequenz bis zum Schluss. Dieser Sieg war hoch verdient, da mehrere hochkarätige Chancen noch liegen gelassen wurde! Eschetshub schaffte es nur Anfang des zweiten Drittels die Achantaler in Bedrängnis zu bringen. (Tore für den EHC: 2x Toni Entfellner, Reiter, Aigner, Blank, Boss, Pertl und Gerl - Drittelergebnis: 1:2/ 2:4/ 2:2).

Der optimale Auftakt in die Saison ist somit gelungen und wichtige Punkte zum Klassenerhalt geschafft! Es bleibt zu hoffen, dass der EHC seine gute Form weiter halten kann. Im Dezember stehen dabei 2 Heimspiele mit Derbycharakter an! Am Samstag, 03.12.2011 empfängt der EHC den spielstarken TSV Bernau, ehe es am 17.12.2011 zum Derby gegen die Sputniks Übersee kommt! Anpfiff jeweils 16:45 Uhr im Eisstadion Ruhpolding! Mehr unter www.ehc-tequila.de

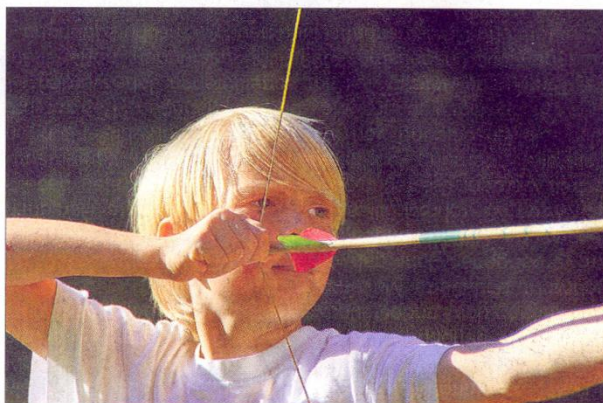
TSV - Fußball

Tolle Aktionen der E1-Fußballjugend

Zum besonderen Erlebnis wurden die Allerheiligen-Ferien für eine Gruppe der E1-Fußballer. Sozusagen als „Belohnung“ für ihren achtbaren 4. Tabellenplatz verbrachten die 8-10jährigen zusammen mit ihrem Trainer Manfred Schinagl einige Tage auf einer Selbstversorger-Berghütte in 1.200 Metern Höhe. Traumhaftes Herbstwetter erlaubte den Buben den Aufenthalt im Freien von früh bis spät. So war ein Nachmittag ausgefüllt mit einer Expedition in die Wildnis: In tief eingekerbten Bergbächen ging es in gerader Linie und abenteuerlich in die Höhe, um dann über umgestürzte Bäume balancierend und rasant auf steilen Waldhängen rutschend wieder hinab zum „Märchenwald“ zu gelangen. Dort erwarteten die Buben riesige wild überwucherte Felsen, deren unzählige und unheimliche kleine Höhlen unbedingt erforscht werden mussten.

Vor ihrer Hütte übten sich die Kinder täglich im „Extrem-Fußball“ auf zweifach schrägem Berghang, stärkten Mut und **Selbstvertrauen auf dem über 2 Meter hohen Balancier-Baum,**

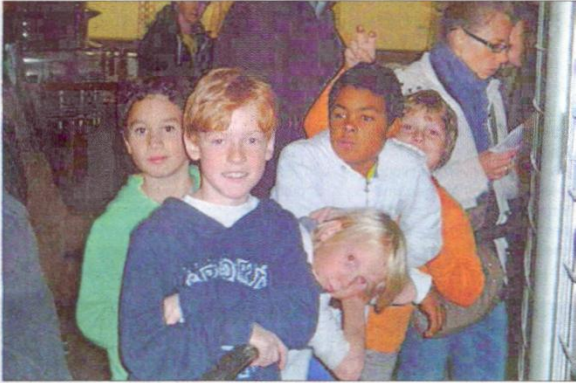
konnten sich auf der Riesenschaukel nicht noch genug antreiben, und bauten im Hüttenbach einen Staudamm nach dem anderen. Den Höhepunkt aber bildete die „Hütten-Olympiade“: ein Fünfkampf in den Disziplinen Fußball-Zielschießen, Stein-Weitwurf, Balancieren, Hindernislauf und Bogenschießen. Voll Stolz und Freude nahmen die Buben ihre Urkunden in Empfang und freuten sich schon darauf, den Eltern von ihren vielen Erlebnissen zu erzählen.



Um wenige Tage später, am schulfreien Buß- und Betttag, die arbeitenden Eltern zu entlasten, plante der Jugendtrainer eine Tagesfahrt nach München. Tierpark oder Deutsches Museum hieß das Programm, das vom Wetter abhängig gemacht wurde. Bei nasskaltem Nebel von der Tiroler-Ache bis zur Isar entschieden sich die Buben für das Museum.

Nachdem das größte Problem des Tages, einen Parkplatz für den wunderbaren neuen Gemeindebus zu finden, gelöst war, stand einem harmonischen, interessanten, fröhlichen Tag nichts mehr im Weg. Zweimal erforschte die Gruppe eine Stunde lang gemeinsam die Geheimnisse des Museums. Zwischen drin aber durften die Buben im Alleingang ihre Neugierde und ihren Wissensdurst stillen. Zuvor aber ließ sich jeder noch seine mitgebrachte Brotzeit schmecken, um bei Kräften zu bleiben.

Dass bei der Heimfahrt ein McDonald angesteuert wird, war schon vorher beschlossene Sache und im Teilnehmerbeitrag berücksichtigt. Da man zeitlich gut im Rennen lag, ließ Trainer Manfred Schinagl den Irschenberger McDonald rechts liegen und startete durch nach Grabenstätt. Dort erhielt jeder Fußballer sein Wunschmenü. Und dann durften sich die Buben noch eine knappe Stunde im Spiele-Käfig des McDonald austoben. Zwischen 17 und 17:30 Uhr wurde, wie den Eltern zugesagt, jeder der knapp 10jährigen vor seiner Haustüre wieder abgesetzt. Strahlende und zufriedene Gesichter konnten Zuhause nun ausgiebig von ihrem erlebnisreichen Tag erzählen.



Aus Gemeindezeitung Nummer 25/26 / 2011

**TSV Marquartstein
TSV - Badminton**

Badminton TSV Marquartstein spielt jetzt in der Freizeitliga Bayern



Im Herbst dieses Jahres hat sich die Badmintonabteilung des TSV Marquartstein bei der Freizeitliga Bayern angemeldet. In dieser Liga finden sich Vereine aus Bayern, um gegeneinander Turniere auszutragen. Ausgespielt werden pro Spieltag zwei Herren-Einzel, zwei Herren-Doppel, ein Damen-Einzel und ein gemischtes Doppel bis jeweils 21 Punkte auf zwei Gewinnsätze.

Die marquartsteiner Badmintonabteilung ist in der Gruppe A unter der Leitung des TV Altötting gelistet und tritt zu Turnieren gegen Mannschaften aus Altötting, Altenmarkt, Alztal Garching/Wacker Burghausen, Aschau/Waldkraiburg, Gendorf Burgkirchen und Mettenheim an.

Am 9. November 2011 fuhren die marquartsteiner Spieler Andreas Hinterseer, Michael Endres, Harry Renz und Eckart

Schöniger unterstützt durch Lotte Schuster vom TV Traunstein, die sich für Auswärtsspiele zur Verfügung gestellt hat, mit dem neuen Gemeindebus zum Einstandsturnier bei der Freizeittliga gegen SpVgg SV Aschau/VfL Waldkraiburg nach Aschau/Waldkraiburg. Ausgestattet waren unsere Spieler mit neuen Trikots, die uns die Firmen RENZ EDV-Dienstleistungen und Sprus-Design, beide aus Grassau, ermöglicht haben; an dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich dafür bedanken. Nach kurzem Einspielen wurde dann mit den Herreneinzel begonnen, gefolgt vom Dameneinzel, den beiden Herrendoppel und zum Schluss das Mixed. Unsere Spieler schlugen sich wacker, konnten aber trotz Einsatz aller Kräfte eine Niederlage nicht abwenden.

Das zweite Spiel fand am 21. November 2011 statt. Diesmal empfing der TSV Marquartstein den amtierenden Vorjahresmeister TV Altötting in der Sporthalle der Realschule Marquartstein. Zu diesem Turnier traten für Marquartstein Laura Tarutyte, Judith Sprus, Michael Endres, Harry Renz, Peter von Rönne und Michael Sichler gegen die Gastmannschaft an. Die Spieler lieferten sich harte Ballwechsel und zogen alle Register an Können und Tricks. Letzten Endes konnte der TSV Marquartstein den Sieg mit 4:2 für sich verbuchen und damit einen ersten und beachtlichen Erfolg in der Freizeittliga.

Termine und Ergebnisse zur Freizeittliga unter: www.alleturniere.de

Training in der Realschulturnhalle:

Jugendtraining:

Montag von 18:15 bis 19:45 Uhr

Training/Spiel für Erwachsene:

Montag von 19:45 bis 22:00 Uhr

Spiel in der Halle Niedermfels:

Donnerstag von 20:00 bis 22:00 Uhr

Andreas Hinterseer steht für Fragen unter Tel. 08641-1851 oder zu den Trainings- und Spielzeiten in der Sporthalle jederzeit zur Verfügung.

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>

Badminton-Familieturnier 2011 des TSV Marquartstein



Am Samstag, den 19. November 2011 veranstaltete die **Kinder- und Jugendabteilung Badminton des TSV Marquartstein** unter Leitung von Andreas Hinterseer in der Turnhalle der Realschule Marquartstein wieder ein **Familieturnier** nach dem Motto: ein Kind oder Jugendlicher spielt mit einem Familienmitglied, das sonst nicht spielt. Die 15 teilnehmenden Paarungen wurden in zwei Gruppen eingeteilt und spielten ab 13:00 Uhr auf jeweils zwei Gewinnsätze bis 21 Punkte.

In zum Teil langen Ballwechseln wurde verbissen und hart um jeden Ball gekämpft. Das Turnier blieb bis zum Schluss spannend.

In der **Gruppe A** holte sich das Team **Christoph Menter und Kilian Wenzel** den 1. Platz knapp gefolgt von **Jan Tresch und Andi Bitterbier**. Den 3. Platz dieser Gruppe erkämpften sich **Marvin und Marco Kraußer**.

Als Sieger der **Gruppe B** konnten sich in einem packenden

Endspiel die Vorjahresmeister **Maximilian und Michael Elgass** durchsetzen, die Paarung **Veronika und Christian Mühlhammer** sicherten sich den 2. Platz und das Team **David und Jonas Stöttner** belegten den 3. Platz.

Im Anschluss an das Turnier um 17:30 Uhr fand eine Siegerehrung statt, in der die Besten ihre verdienten Pokale erhielten. Alle teilnehmenden Kinder wurden mit Medaillen ausgezeichnet.

TSV - Fußball

C-Jugend überrascht beim Libella-Hallen-Cup in Ruhpolding



Am Sonntag, den 11.12.2011, fuhren wir, die C-Jugend-Mannschaft des TSV Marquartstein zur Vorrunde des Libella-Hallen-Cups nach Ruhpolding.

Nach dem Aufwärmen spielten wir unser erstes 14-Minuten-Match gegen SG Schönau, das wir leider 7:0 verloren. Nach dieser Niederlage war es schwer daran zu glauben, dass wir noch die Zwischenrunde erreichen könnten. Doch der 4:3 Sieg gegen Altenmarkt/Kienberg gab uns neuen Mut. So folgte ein 4:4 Unentschieden gegen den TSV Petting, was uns den Anschluss an die oberen Tabellenplätze halten ließ. Der klare 5:1 Sieg gegen den SC Inzell brachte uns dann noch weiter nach vorne. Der knappe aber verdiente 3:2 Sieg gegen SV Ruhpolding sicherte uns schließlich mit 10 Punkten den zweiten Platz der Tabelle und somit die Teilnahme an der Zwischenrunde im Januar 2012.

Ein großes Lob an die kämpferische Leistung unserer Mannschaft.

Kilian Lehrberger

TSV - Karate

Anfängerkurse für Kinder und Erwachsene

Am Freitag, 13.01.12 beginnen wieder Karateanfängerkurse. Am Kinderkurs können alle Kinder und Jugendlichen ab acht Jahren teilnehmen. Der Erwachsenenkurs ist für die „Älteren“ ab 18 Jahren bestimmt, also auch für die 40- oder 50-jährigen. Beginn für beide Kurse ist um 18.00 Uhr in der Realschulturnhalle und dann immer freitags um die gleiche Zeit. Wir trainieren barfuß. Bitte bequeme Sportkleidung mitnehmen. Wiedereinsteiger sind herzlich eingeladen. Rückfragen an Peter Lloyd, Tel. 08641/695515.

Karate Lehrgang am 17.12.11

Erstmals in Marquartstein findet am 17.12.11 ein Lehrgang für Karatekas mit anschließender Dan-Prüfung (Schwarzgürtelprüfung) statt. Von 10.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr wird in der Turnhalle der Realschule unter der Anleitung von Fritz Oblinger und Will Purkart trainiert. Fritz Oblinger, inzwischen Träger des 7. Dan, ist vielen Marquartsteinern von früheren Lehrgän-

gen bekannt. Willi Purkart war bei uns schon oft als Prüfer. Zuschauer sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die anschließenden Dan-Prüfungen finden allerdings unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Frauen

Ab Mittwoch, den 18.01.12 führt die Karateabteilung des TSV Marquartstein einen Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Frauen durch. Teilnehmen können Frauen ab 18 Jahren, soweit sie Mitglied beim TSV Marquartstein sind. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Der Kurs findet an zehn Abenden, jeweils mittwochs von 19.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr in Marquartstein statt. Erforderlich sind Hallenturnschuhe und normale Freizeitkleidung. Der Kurs wird geleitet von Alexander Masserow, Karatetrainer der Abteilung. Er ist Träger des 3. Dan Karate und vom Deutschen Karateverband ausgebildeter Selbstverteidigungslehrer. Er wird unterstützt von Christine Pöschl, ebenfalls Mitglied der Karateabteilung. Der Kurs soll zeigen, wie Frauen sich in Gefahrensituationen richtig verhalten bzw. solche Situationen möglichst vermeiden. Es werden auch einzelne Selbstverteidigungstechniken erprobt. Weitere Infos, auch zu den Kosten, in Kürze unter www.tsv-marquartstein.de, Abteilung Karate. Rückfragen und verbindliche Anmeldungen bis 11.01.12 bei Abteilungsleiter Peter Lloyd, Tel. 08641/695515.

TSV - Ski-Alpin

Saisonstart für die Skifahrer

Lange hat der Winter auf sich warten lassen, aber zumindest in den oberen Skigebieten ist jetzt das Skifahren möglich. Einige Kinder hatten bereits letztes Wochenende das erste Schneetraining in Fieberbrunn.

Am Neujahrstag findet traditionsgemäß das erste Kinder-Rennen um den VR-Bank-Cup am Hausberg in Reit im Winkl statt. Bereits am 27.12. und 28.12. starten die Schüler (ab Jahrgang 2000) mit dem ersten Sparkassen-Cup in Kössen. Bleibt zu hoffen, dass bis dahin noch ein wenig Schnee fällt, damit diese beiden Rennen auch wirklich stattfinden können. Auch der Termin für die Clubmeisterschaft steht bereits fest. Die Abteilung Ski-Alpin hofft natürlich wieder auf zahlreiche Teilnahme bei den Kinder-Skirennen und vor allem bei der Clubmeisterschaft. Um besser planen zu können finden Sie im Anhang die Termine für die Ski-Saison 2012. Alle Termine sind auf unserer Homepage Ski-Alpin zu finden.

Termine VR-Bank-Cup

Diese Rennserie besteht aus vier Rennen, wobei für die Gesamtwertung die besten drei Ergebnisse gewertet werden. Startberechtigt sind alle Kinder (Jahrgänge 2007 bis 1996) der sieben Achantal-Vereine sowie der SC Kössen. Vor allem für Kinder, die die erste „Rennluft“ schnuppern wollen, sind die VR-Bank-Rennen bestens geeignet. Nähere Infos auch unter: www.skiteam-achental.de. Meldeschluss für alle vier Rennen ist der 18. Dezember 2011.

1. Rennen: Sonntag, 01.01.2012 (17 Uhr)
Hausberg (Reit im Winkl)
2. Rennen: Sonntag, 08.01.2012 (10 Uhr)
Unterberg (Kössen)
3. Rennen: Montag, 20.02.2012 (17 Uhr)
Hausberg (Reit im Winkl)
4. Rennen: Samstag, 03.03.2012 (17 Uhr)
Hausberg (Reit im Winkl)

Termine Kinder-Sparkassen-Cup (8 bis 11 Jahre)

Diese Rennserie besteht aus ebenfalls vier Rennen, wobei pro Veranstaltung zwei Durchgänge gefahren werden, also insgesamt acht Ergebnisse erzielt werden können. Für die Gesamtwertung werden dann die besten sieben Durchgänge gewertet, d.h. es gibt nur ein Streichresultat.

Startberechtigt sind alle Kinder der Jahrgänge 2004 bis 2001 aus dem Skiverband Chiemgau. Das Leistungsniveau ist hier bereits sehr hoch, da auch die Vereine aus dem Berchtesgadener Land teilnahmeberechtigt sind. Nähere Infos unter: www.svchiemgau.de

1. Rennen: Sonntag, 15.01.2012
SC Inzell (Kessellift)
2. Rennen: Sonntag, 05.02.2012
SC Schellenberg (Roßfeld)
3. Rennen: Sonntag, 12.02.2012
WSV Königsee (Grünstein)
4. Rennen: Freitag, 24.02.2012
SC Hammer (Unternberg)

Termine Schüler-Sparkassen-Cup (12 bis 15 Jahre)

Der erste Wettbewerb hat bereits als Konditions-Wettkampf in Inzell stattgefunden. Startberechtigt sind alle Kinder der Jahrgänge 2000 bis 1997 aus dem Skiverband Chiemgau. Es sind insgesamt 8 Rennen an den Wochenenden, wobei immer ein Slalom und ein Riesentorlauf gefahren werden. Nähere Infos unter: www.svchiemgau.de

1. + 2. Rennen: 27.12. + 28.12.2012
WSV Reit im Winkl (in Kössen)
3. + 4. Rennen: 03.01. + 04.01.2012
WSV Bischofswiesen (am Götschen)
5. + 6. Rennen: 28.01. + 29.01.2012
SK Berchtesgaden (am Jenner)
7. + 8. Rennen: 18.02. + 19.02.2012
SV Taching (im Heutal)

Clubmeisterschaft 2011

Die Clubmeisterschaft Ski-Alpin findet am Sonntag, den 22. Januar 2012 am Hausberg in Reit im Winkl statt. Start ist um 10 Uhr. Gefahren werden zwei Durchgänge. Treffpunkt für alle Helfer ist um 8.30 Uhr am Hausberg.

Die Vorstandschaft hofft wieder auf zahlreiche Beteiligung und viele Helfer, damit die Clubmeisterschaft wieder ein voller Erfolg (so wie im letzten Jahr) wird. Angesprochen sind nicht nur unser „Skiprofi“, sondern auch wieder alle Hobbyfahrer und sämtliche Eltern der Kinder, um den familiären Charakter dieser Veranstaltung beizubehalten. Die Siegerehrung findet am Abend im Gasthof Weißnerhof statt. Wir bitten um Voranmeldungen, um besser planen zu können.

Die Abteilung Ski wünscht ein frohes Weihnachtsfest und hofft auf einen schneereichen und verletzungsfreien Winter.



Fahren wir auch, wenn es regnet? Nun leider, - es hat dann tatsächlich geregnet, als sich die E-Jugend-Fußballer mit ihrem Trainer im neuen Gemeindebus auf den Weg nach Aiderbichl ins Salzburger Land machten. Nachdem ein „Maut-Papperl“ besorgt war, ging es auf der Autobahn über die Grenze bis zur Ausfahrt Wallersee, und von dort über verschlungene Wege zum Gnadenhof. Schon ein gutes Stück vor dem Ziel haben wurde deutlich, dass es mehr Menschen gab, die nach Aiderbichl wollten: Viele Busse und ein großer Parkplatz voller Autos erwarteten uns bereits um 10 Uhr morgens.

Doch die Buben ließen sich nicht beirren und erforschten staunend und interessiert die vielen Ställe mit ihren jeweiligen Bewohnern. Besonders beeindruckt waren sie von den zahlreichen Eseln und Ziegen, die alle frei herum liefen und darauf warteten, dass sie gestreichelt wurden.

Da es aber doch recht nass und kalt war, reduzierte sich der Forscherdrang der Buben und es wurde beschlossen, früher aufzubrechen, dafür aber noch den Salzburger Christkindmarkt anzusteuern. Dort durften dann die Kinder trotz des Gewühles alleine eine ganz Stunde lang die vielen bunten Weihnachtsstände erforschen, bevor sich alle wieder vollzählig und zufrieden am vereinbarten Platz einfanden. Dann es ging feucht aber fröhlich, immer noch bei Regen, wieder zurück. Nach einer Bedenkrunde im Kreisverkehr Grabenstätt ließ man doch tatsächlich (welch eine Leistung!) den begehrten McDonald links liegen und steuerte die häusliche Wärme an!

MS

Ausflug zum Gnadenhof Gut Aiderbichl

Endlich war es soweit. Einige konnten es nicht mehr erwarten. Tage vorher schon kamen die Anrufe: Wann treffen wir uns?

